



- | | |
|--|---|
| <p>(D) Art.-Nr.: 11556
 Fahrradträger „AMBER IV“ für Anhängerkupplung
 Bedienungsanleitung 2</p> <p>(GB) Article number 11556
 Bicycle rack „AMBER IV“ for trailer tow bar
 Operating instructions 9</p> <p>(FR) Réf. 11556
 Porte-vélos „AMBER IV“ pour attelage de remorque
 Manuel de l'opérateur 15</p> <p>(NL) Art.nr. 11556
 Fietsendrager „AMBER IV“
 Gebruiksaanwijzing 21</p> <p>(I) Cod. art. 11556
 AMBER IV per supporti per ganci di traino per un massimo di quattro biciclette
 Istruzioni per l'uso 27</p> | <p>(CZ) Obj.č. 11556
 Nosič jízdních kol „AMBER IV“ pro závěsné zařízení
 Návod k obsluze 27</p> <p>(E) N.º de art. 11556
 Portabicicletas „AMBER IV“ para enganche del remolque
 Manual de instrucciones 39</p> <p>(PL) Nr art. 11556
 Bagażnik na rowery „AMBER IV“ na sprzęg przyczepny
 Instrukcja obsługi 45</p> <p>(SI) Št. art. 11556
 Nosilec za kolesa „AMBER IV“ za vlečno kljuko
 Navodila za uporabo 51</p> |
|--|---|

INHALT

1. BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH	2
2. LIEFERUMFANG	2
3. SPEZIFIKATIONEN	2
3.1 KUPPLUNGSVORAUSSETZUNGEN	3
4. SICHERHEITSHINWEISE	3
5. BEDIENUNGSANLEITUNG	4
5.1 MONTAGE DES FAHRRADTRÄGERS	4
5.1.1 MONTAGE DER RADSCHIENEN AUF DEN GRUNDRAHMEN	4
5.1.2 MONTAGE DES LEUCHTENTRÄGERS	4
5.1.3 BEFESTIGUNG DES LEUCHTENTRÄGERS AM GRUNDRAHMEN	4
5.1.4 MONTAGE DES U-BÜGELS	5
5.1.5 MONTAGE DER RAHMENHALTER	5
5.1.6 MONTAGE DES KENNZEICHENHALTERS	5
5.1.7 EINSETZEN DES KENNZEICHENS	5
5.1.8 VERLEGEN DER ELEKTROKABEL	5
5.1.9 ANBRINGEN DER PLASTIKABDECKUNGEN	5
5.1.10 MONTAGE DER KURZEN SPANNURTE	5
5.2 MONTAGE DES FAHRRADTRÄGERS AUF DER ANHÄNGERKUPPLUNG	6
5.3 MONTAGE DER FAHRRÄDER AUF DEM HECKTRÄGER	6
5.4 EINSATZ DES ZUGENTLASTUNGSGURTS	7
5.5 ABKLAPPEN DES FAHRRADTRÄGERS	8
5.6 HOCHKLAPPEN DES FAHRRADTRÄGERS	8
6. WARTUNG UND PFLEGE	8
7. HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ	8
8. KONTAKTINFORMATIONEN	8



WARNUNG

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise!

Nichtbeachtung kann zu Personenschäden, Schäden am Gerät oder Ihrem Eigentum führen!

Bewahren Sie die Originalverpackung, den Kaufbeleg sowie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf! Bei der Weitergabe des Produkts geben Sie auch diese Anleitung weiter.

Prüfen Sie vor Inbetriebnahme den Inhalt der Verpackung auf Unversehrtheit und Vollständigkeit!

1. BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

Der Fahrradträger AMBER IV wird an der Anhängerkupplung von Personenwagen befestigt und ist zum Transport von bis zu vier Fahrrädern vorgesehen.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Kinder und Personen mit eingeschränkten geistigen Fähigkeiten oder ohne erforderliches Fachwissen benutzt zu werden. Kinder sind von dem Gerät fernzuhalten.

Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Einsatz bestimmt.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch die Beachtung aller Informationen in dieser Anleitung, insbesondere die Beachtung der Sicherheitshinweise. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sach- oder Personenschäden führen. Die EAL GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstehen.

2. LIEFERUMFANG

1 x Grundrahmen	1 x Rahmenhalter, Rad zu Rad	16 x Scheibe 17,8 x 6,5 x 1,1	2 x Federring 8,1 x 5,5 x 1,2
8 x Radschienen	4 x Plastikabdeckung	16 x Mutter M6	2 x Scheibe 9,7 x 5,3 x 0,9
1 x Leuchtenträgersatz	12 x Spanngurt, kurz	1 x Kreuzschlitzschraube M5 x 12	2 x Schlossschraube M8 x 60
1 x U-Bügel	1 x Spanngurt, lang	1 x Scheibe 9,8 x 5,4 x 0,9	2 x Scheibe 15,8 x 8,5 x 1,1
2 x Rahmenhalter, kurz	1 x Zugentlastungsgurt, zweiteilig	1 x Federring 8,4 x 5,5 x 1,5	2 x Knaufmutter M8
1 x Rahmenhalter, lang	16 x Schlossschraube M6 x 50	2 x Kreuzschlitzschraube M5 x 35	Kabelbinder

3. SPEZIFIKATIONEN

Eigengewicht:	19,5 kg
Maximale Nutzlast:	30 kg (bei zul. Stützlast 50 kg)
	40 kg (bei zul. Stützlast 60 kg)
	max. 55 kg (bei zul. Stützlast 75 kg)
	max. 60 kg (bei zul. Stützlast 90 kg)
Material:	Stahl
Elektroanschluss:	13-poliger Stecker

3.1 KUPPLUNGSVORAUSSETZUNGEN

- Die Anhängerkupplung muss bauartgenehmigt sein.
- Kugel und Kugelstange müssen einteilig geschmiedet sein.
- Montieren Sie den Fahrradträger nur an eine Kupplung aus Stahl St52-3, Grauguss GGG52 oder besserer Güte.
- Der D-Wert der Kupplung muss mindestens 7,6 kN betragen
- Montieren Sie den Träger nie an einer Kupplung aus Aluminium, anderen Leichtmetallen oder Kunststoff

Nicht geeignete Kugelstangen aus GGG40 werden von Westfalia hergestellt für folgende Fahrzeuge:

Hersteller	Prüfsymbol	Passend für
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Beachten Sie die Hinweise des Kupplungsherstellers. Im Zweifel fragen Sie direkt beim Hersteller Ihrer Anhängerkupplung, ob diese geeignet ist.

4. SICHERHEITSHINWEISE



- Das Warndreieck kennzeichnet alle für die Sicherheit wichtigen Anweisungen. Befolgen Sie diese immer, anderenfalls könnten Sie sich verletzen oder das Gerät könnte beschädigt werden.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Dieses kann für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden!
- Benutzen Sie dieses Produkt nur für die dafür vorgesehene Verwendung!
- Manipulieren oder zerlegen Sie das Gerät nicht!
- Verwenden Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit ausschließlich Zubehör oder Ersatzteile, die in der Anleitung angegeben sind, oder deren Verwendung durch den Hersteller empfohlen wird!

Das Fahren mit einem Fahrradträger beeinflusst die Fahreigenschaften Ihres Fahrzeugs.

- Passen Sie Ihre Fahrgeschwindigkeit dem neuen Fahrzeugverhalten an.
- Fahren Sie nie schneller als 130 km/h.
- Vermeiden Sie plötzliche und ruckartige Steuerbewegungen.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Fahrzeug länger ist als gewohnt.

Personen- oder Sachschaden durch Verlieren der Fahrräder

Das Fahren ohne Sicherheitsgurte kann zu Unfällen führen.

- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt den korrekten und festen Sitz des Sicherheitsgurtes um die Fahrräder und den U-Bügel des Trägers.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt den korrekten und festen Sitz des Gurtes um das Vorderrad und des Gurtes um das Hinterrad des Fahrrades.
- Spannen Sie die Gurte ggf. nach.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt, ob die verwendeten Gurte unbeschädigt und unverschlissen sind.
- Beschädigte oder verschlissene Gurte müssen vor Fahrtantritt gegen unbeschädigte Gurte ausgetauscht werden. Es dürfen nur Gurte verwendet werden, die von der EAL GmbH dafür zugelassen sind.

Personen- oder Sachschaden durch überstehende Teile

Über den Rand des Fahrzeugs bzw. Fahrradträgers stehende Teile können während der Fahrt Personen- oder Sachschäden verursachen.

- Montieren Sie nur Teile, die nicht über den Rand des Fahrzeugs herausragen.

Personen- oder Sachschaden durch Überladen

Das Überschreiten der max. Nutzlast des Fahrradträgers, sowie der zulässigen Stützlast der Anhängerkupplung oder des zulässigen Gesamtgewichts kann zu schweren Unfällen führen.

- Beachten Sie unbedingt die Angaben zur max. Nutzlast, zulässigen Stützlast und zulässigem Gesamtgewicht Ihres Fahrzeugs. Überschreiten Sie diese Angaben keinesfalls.

Sachschaden durch öffnende Heckklappe

Die Heckklappe könnte gegen den Fahrradträger oder die Fahrräder schlagen und beschädigt werden.

- Elektrische Heckklappen abschalten und manuell betätigen.
- Klappen Sie den Fahrradträger vor dem Öffnen der Heckklappe ab.

Sachschaden durch heiße Auspuffgase

Es können Schäden am Träger oder den Fahrrädern entstehen, wenn die Auspuffmündung direkt daran grenzt.

- Benutzen Sie ggf. eine Auspuffblende.

Personen- oder Sachschaden durch beschädigten Fahrradträger

Beschädigungen des Trägers z. B. durch verbogene Teile, Risse oder Kratzer, schließen die sichere Funktion des Trägers aus.

- Montieren Sie den Fahrradträger nicht, wenn Beschädigungen vorhanden sind.
- Gehen Sie wie im Kapitel Wartung beschrieben vor.

Personen- oder Sachschaden durch Verlust des Fahrradträgers während der Fahrt

Eine unsaubere oder schadhafte Verbindung zwischen Fahrradträger und Anhängerkupplung kann zum Lösen des Fahrradträgers führen.

- Tauschen Sie eine schadhafte Anhängerkupplung aus.
- Säubern Sie die Anhängerkupplung von Dreck, Staub und Fett.

Personen- oder Sachschaden durch Verlust von Fahrradteilen während der Fahrt

Es können Schäden durch verlierbare Teile entstehen, wenn diese sich während der Fahrt vom Fahrrad lösen.

- Nehmen Sie alle verlierbaren Teile wie Luftpumpen, Akkus von E-Bikes, Batterieleuchten, Navigationsgeräte, Fahrradcomputer, Werkzeugtaschen oder Körbe vor der Fahrt ab.

Personen- oder Sachschaden durch erhöhte Windlast

Der Fahrradträger und die Anhängerkupplung können durch eine zu hohe Windlast beschädigt werden.

- Entfernen Sie vor Fahrtantritt alle Packtaschen vom Fahrrad
- Verwenden Sie keine Schutzhüllen für das Fahrrad während der Fahrt.



Die Allgemeine Betriebsgenehmigung muss bei angebautem Träger immer im Fahrzeug mitgeführt werden.

Führen Sie keine Leerfahrten mit dem Fahrradträger durch. Verstauen Sie ihn im Kofferraum Ihres Fahrzeugs. Dies vermeidet einen erhöhten Kraftstoffverbrauch und schont den Fahrradträger.

Der Fahrzeugführer ist grundsätzlich dafür verantwortlich, dass die Ladung und die Ladungssicherung vorschriftsmäßig sind.

5. BEDIENUNGSANLEITUNG

5.1 MONTAGE DES FAHRADTRÄGERS

Der Fahrradträger muss noch zusammengebaut werden. Nehmen Sie alle Bauteile aus der Verpackung und legen diese übersichtlich hin. Überprüfen Sie den Lieferumfang. Jeder Arbeitsschritt wird beschrieben und zeigt Ihnen deutlich, welche Bauteile Sie für die Montage des Fahrradträgers benötigen.

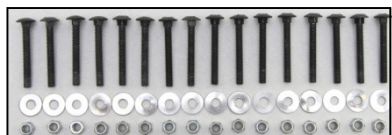
5.1.1 MONTAGE DER RADSCHIENEN AUF DEN GRUNDRAHMEN



1 x Grundrahmen



8 x Radschienen



16 x Schlossschraube M6 x 50

16 x Scheibe 17,8 x 6,5 x 1,1

16 x Mutter M6

Jeweils zwei Radschienen ergeben ein Paar. Legen Sie die vier Radschienenpaare, mit den Kunststoffschalen nach außen, parallel auf den Grundrahmen, sodass die Bohrungen der Schiene mit den Bohrungen des Grundrahmens übereinstimmen. Befestigen Sie jede Radschiene mit den Schlossschrauben M6 x 50, den Scheiben 17,8 x 6,5 x 1,1 und selbstsichernden Muttern M6 am Grundrahmen.

5.1.2 MONTAGE DES LEUCHENTRÄGERS



1 x Leuchenträgersatz



Kreuzschlitzschraube M5 x 12

Fügen Sie die beiden Hälften des Leuchenträgersatzes zusammen. Dies wird durch ein kleines Führungsteil, welches bereits auf einer Seite vormontiert ist, erleichtert. Schieben Sie die Schienen zusammen und sichern Sie die Verbindung mit der Kreuzschlitzschraube (M5x12), Feder und Unterlegscheibe 9,8 x 5,4 x 0,9.

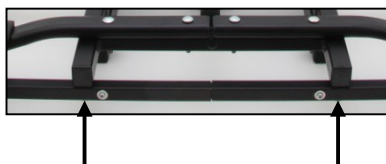
5.1.3 BEFESTIGUNG DES LEUCHENTRÄGERS AM GRUNDRAHMEN



2 x Kreuzschlitzschraube M5 x 35

2 x Federring 8,1 x 5,5 x 1,2

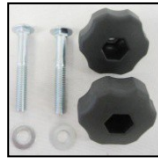
2 x Scheibe 9,7 x 5,3 x 0,9



5.1.4 MONTAGE DES U-BÜGELS



1 x U-Bügel



2 x Knaufmutter M8
2 x Scheibe 15,8 x 8,5 x 1,1
2 x Schlossschraube M8 x 60

Stecken Sie nun den U-Bügel auf die dafür vorgesehenen Rohrhülsen. Stecken Sie die Schlossschrauben M8 x 60 von außen durch die Bohrungen des U-Bügels und die Rohrhülsen. Setzen Sie die Scheiben und Knaufmuttern M8 auf die Schraubenenden und ziehen Sie die Knaufmuttern fest.

5.1.5 MONTAGE DER RAHMENHALTER

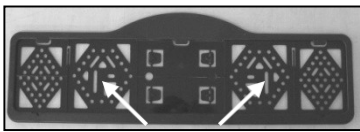


1 x Rahmenhalter, Rad zu Rad
1 x Rahmenhalter, lang
2 x Rahmenhalter, kurz

Lösen Sie die Knaufschraube des Rahmenhalters und drehen Sie sie ganz heraus. Öffnen Sie die Schelle des Rahmenhalters und legen die Einlagen, an einer für Ihr Fahrrad geeigneten Stelle, um den U-Bügel herum. Legen Sie die Schelle wieder um die Einlagen herum und drücken sie fest zusammen. Verschließen Sie den Rahmenhalter mit der Knaufschraube (noch nicht festziehen).

Den Rahmenhalter, Rad zu Rad, benötigen Sie erst, wenn Sie ein viertes Fahrrad auf dem Heckträger befestigen.

5.1.6 MONTAGE DES KENNZEICHENHALTERS



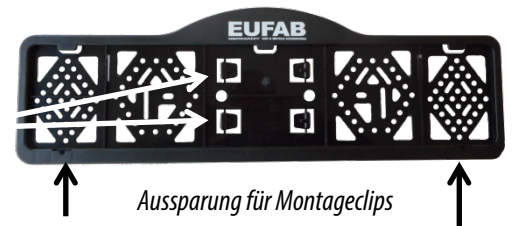
1 x Kennzeichenhalter

Drehen Sie die Schrauben vor der Montage des Kennzeichenhalters aus dem Leuchenträger heraus. Stecken Sie die Schrauben durch die vertikalen Schlitz des Kennzeichenträgers (siehe Bild). Setzen Sie die Schrauben an die Gewindebohrungen des Leuchenträgers an, ziehen Sie sie noch nicht fest. Richten Sie den Kennzeichenträger so aus, dass er sich auf der gleichen Höhe wie die Rückleuchten befindet. Ziehen Sie die Schrauben jetzt fest.

5.1.7 EINSETZEN DES KENNZEICHENS

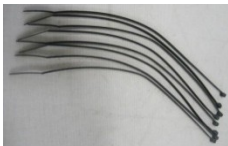
Die Montageclips für die Befestigung des Kennzeichens befinden sich als Ausdrückteile im Kennzeichenhalter. Brechen Sie zwei der Clips heraus. Schieben Sie das Kennzeichen in den Halter, danach drücken Sie die Clips in die Aussparungen um das Kennzeichen zu befestigen.

Clips



Aussparung für Montageclips

5.1.8 VERLEGEN DER ELEKTROKABEL



Verlegen Sie die Kabel entlang der Rohre des Grundrahmens. Die Kabel dürfen nicht geknickt, gezogen oder gequetscht werden, z. B. im Bereich des Abklappmechanismus. Befestigen Sie die Kabel mit den mitgelieferten Kabelbindern. Schneiden Sie zum Schluss das überschüssige Material der Kabelbinder mit einem Seitenschneider ab.

5.1.9 ANBRINGEN DER PLASTIKABDECKUNGEN



4 x Plastikabdeckung

Stecken Sie die Plastikabdeckungen auf die Mitte der Radschienen.



5.1.10 MONTAGE DER KURZEN SPANNURTE



8 x Spanngurt, kurz

Schieben Sie die kurzen Spanngurte von innen nach außen unter dem Radhalter herum und dann wieder von außen nach innen durch die Langlöcher des Radhalters (siehe Bild).



5.2 MONTAGE DES FAHRRADTRÄGERS AUF DER ANHÄNGERKUPPLUNG

Achten Sie auf eine unbeschädigte, saubere und fettfreie Anhängerkupplung. Bevor Sie den Fahrradträger auf die Anhängerkupplung setzen, machen Sie sich mit dem Schnellverschluss-System vertraut.

Der Schnellverschluss besteht aus einem Bauteil mit Hebel. Durch die Betätigung des Hebels kann der Schnellverschluss geöffnet oder geschlossen werden. Mit Hilfe des Sicherungsbolzens und des Vorhängeschlosses kann der Schnellverschluss verriegelt und abgeschlossen werden.



Das Vorhängeschloss muss immer als zusätzliche Sicherung beim Einsatz des Fahrradträgers verwendet werden.

Stellen Sie Ihr Fahrzeug auf einer ebenen Fläche ab.

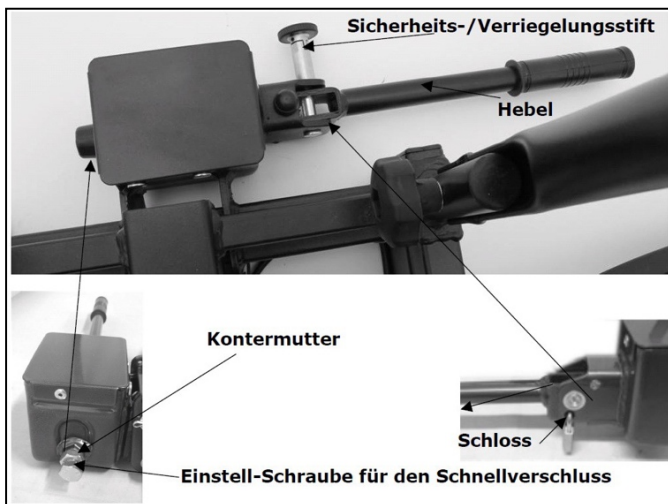
Ziehen Sie die Handbremse an.

Ziehen Sie den Sicherungsbolzen des Schnellverschlusses heraus und verdrehen ihn um 90° um zu verhindern, dass er wieder einrastet. Öffnen Sie den Schnellverschluss durch das Hochklappen des Hebels.

Setzen Sie den Träger von oben waagrecht auf die Anhängerkupplung. Klappen Sie den Hebel des Schnellverschlusses nach unten (Kraftaufwand ca. 35-40 kg) bis zum Anschlag (der Hebel wird in horizontaler Stellung bleiben).

Kontrollieren Sie ob der Träger sicher und fest auf der Anhängerkupplung sitzt (und sich nicht mehr verdrehen lässt). Ist dies nicht der Fall muss der Schnellverschluss nachgestellt werden. Klappen Sie den Hebel nach oben und nehmen den Träger von der Anhängerkupplung ab. Entfernen Sie die Schutzkappe der Einstellschraube. Lösen Sie die Kontermutter der Einstellschraube und drehen Sie nun die Stellschraube am Schnellverschluss eine viertel Umdrehung herein. Ziehen die Kontermutter danach wieder fest.

Setzen Sie den Träger erneut auf die Anhängerkupplung und überprüfen Sie, ob der Träger sicher und fest auf der Anhängerkupplung sitzt. Wiederholen Sie gegebenenfalls den Einstellvorgang, bis der Träger sicher und fest sitzt. Drücken Sie die Schutzkappe wieder auf die Einstellschraube.



Achtung: Stellen Sie immer sicher, dass die Kontermutter an der Einstellschraube richtig angezogen ist!



Leichte Druckspuren auf der Kupplungskugel sind normal und beeinträchtigen die Funktion nicht

Wenn der Träger sich nicht mehr auf der Anhängerkupplung verdrehen lässt, drehen Sie den Sicherungsbolzen des Schnellverschlusses, sodass er einrastet. Schließen Sie nun den Schnellverschluss mit dem mitgelieferten Vorhängeschloss ab und entfernen den Schlüssel aus dem Schloss. Bewahren Sie diese Schlüssel sorgfältig und an einem sicheren Ort auf. Der Fahrradträger ist nun auch gegen Diebstahl geschützt.

Überprüfen Sie regelmäßig den festen Sitz des Trägers auf der Anhängerkupplung, sowie die Befestigung der Fahrräder am Träger. Überprüfen Sie ebenso regelmäßig die Funktion der Lichtanlage Ihres Fahrradträgers.

5.3 MONTAGE DER FAHRRÄDER AUF DEM HECKTRÄGER

4 x Spanngurt, kurz

Das erste Fahrrad wird in die erste Radschiene (dem Fahrzeug am nächsten) gestellt und mit dem kurzen Rahmenhalter am U-Bügel befestigt. Dazu wird die mit dem Spanngurt versehene Seite des Rahmenhalters am Fahrradrahmen befestigt. Die Laufräder befestigen Sie, indem Sie die Spanngurte um die Felge Ihres Fahrrades legen und die Gurte festziehen. Achtung: Das Vorderrad muss gegen Verdrehen zusätzlich mit einem weiteren, kleinen Spanngurt gesichert werden. Dazu wird das Vorderrad nochmals an anderer Stelle mit der Schiene fest verbunden (Siehe Bild).

Das zweite Fahrrad wird üblicherweise entgegengesetzt dem Ersten in die zweite Schiene gestellt und am U-Bügel mit dem zweiten kurzen Rahmenhalter befestigt. Die Laufräder befestigen Sie ebenso, wie beim ersten Rad beschrieben. Das dritte Fahrrad wird in die dritte Schiene gestellt und mit dem langen Rahmenhalter am U-Bügel befestigt. Das vierte Fahrrad kommt in die vierte Schiene. Mit dem Rahmenhalter, Rad zu Rad, verbinden Sie jetzt den Rahmen des vierten Fahrrads mit dem des dritten. Die Laufräder befestigen Sie wieder wie beim ersten Rad. Eventuell ist es erforderlich, anders als beschrieben die Fahrräder individuell auf dem Heckträger auszurichten, damit die Rahmenhalter korrekt befestigt werden können. Sichern Sie nun die Fahrräder mit dem langen Sicherheitsgurt. Legen Sie den Sicherheitsgurt durch die Fahrradrahmen und um den U-Bügel herum und ziehen den Sicherheitsgurt fest an.



Sicherheitsgurt



Ohne diesen Sicherheitsgurt darf der Fahrradträger nicht benutzt werden.



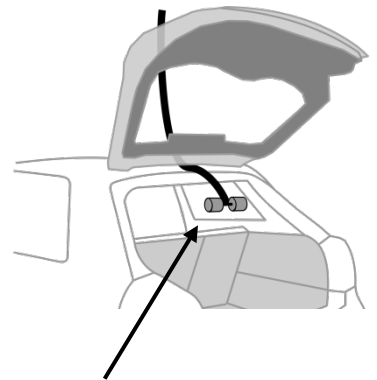
Durch die Rahmenhalter können am Fahrradrahmen leichte Druckstellen und Lackbeschädigungen entstehen.

5.4 EINSATZ DES ZUGENTLASTUNGSGURTS

Diese Anleitung beschreibt die Anwendung bei Kombis und Kompaktfahrzeugen mit Heckklappe (Hecktür). Bei Stufenheckfahrzeugen (Limousinen) gehen Sie entsprechend vor.

Vor der Montage des Zugentlastungsgurts entfernen Sie Staub und Schmutz vom oberen Bereich der Heckklappe, um Kratzer und Scheuerstellen während der Fahrt mit dem Heckträger zu vermeiden.

Öffnen Sie die Heckklappe Ihres Fahrzeugs. Führen Sie das frei Ende des Gurtes von innen nach außen zwischen Heckklappe und Dachkante hindurch. Lassen Sie zwischen dem Gurtanker und der Dachkante ca. 20 cm frei. Schließen Sie vorsichtig die Heckklappe. Achten Sie darauf, dass der Gurt flach und gerade zwischen den Dichtungen liegt. Ziehen Sie nun den Gurt langsam soweit, bis der Gurtanker an der Verkleidung des Dachhimmels und der Heckklappe anliegt.



Zugentlastungsgurt



Stellen Sie sicher, dass vorhandene Dachkantenspoiler nicht beschädigt werden und dass die Funktion des Zugentlastungsgurts durch solche Spoiler nicht beeinträchtigt wird.

Befestigen Sie nun den Teil des Gurtes mit dem Schloss am U-Bügel, wie auf den Bildern 1 bis 4 gezeigt.



Bild 1



Bild 2



Bild 3

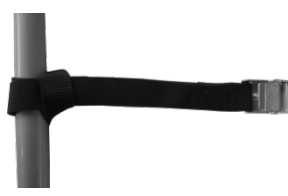


Bild 4

Verbinden Sie die beiden Teile des Zugentlastungsgurts, wie auf den Bildern 5 bis 7 gezeigt.

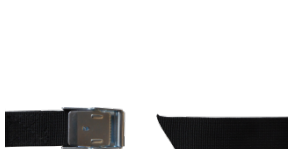


Bild 5

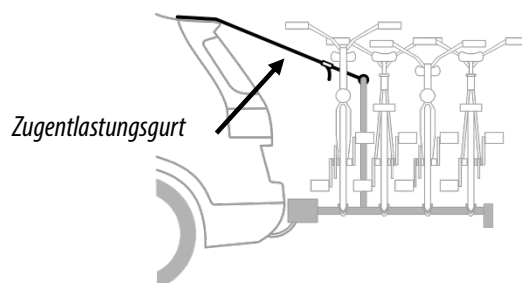


Bild 6



Bild 7

Ziehen Sie nun den Zugentlastungsgurt fest.



**Der Zugentlastungsgurt darf die dritte Bremsleuchte nicht abdecken.
Der Zugentlastungsgurt darf die Funktion des Heckscheibenwischers nicht beeinträchtigen.**

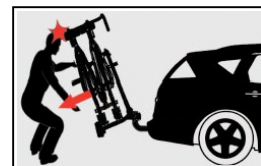
Um den Zugentlastungsgurt zu lösen, drücken Sie die Verriegelung (Bild 6, Position 1) herunter und ziehen den Gurt aus dem Schloss heraus.

Das Herunternehmen der Fahrräder erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

5.5 ABKLAPPEN DES FAHRRADTRÄGERS



Wenn Sie den Abklappmechanismus betätigen wollen, halten Sie unbedingt mit einer Hand den U-Bügel fest, damit der Träger nicht schlagartig abklappen kann. (**Verletzungsgefahr**)



Um den Kofferraum zu öffnen, können Sie den Fahrradträger abklappen, auch wenn Fahrräder montiert sind.

Lösen Sie dazu zuerst die Sperre des Abklappmechanismus indem Sie den Verriegelungsbolzen herunterdrücken ① und den Griff von sich weg schieben ②. Halten Sie mit einer Hand den U-Bügel oder die Fahrräder fest, mit der anderen Hand ziehen Sie den Hebel des Abklappmechanismus nach oben ③. Nun können Sie den Träger abklappen.



5.6 HOCHKLAPPEN DES FAHRRADTRÄGERS

Durch Anheben des Trägertisches rastet dieser wieder in der Transportposition ein (Sie hören ein KLICK). Sichern Sie den Abklappmechanismus wieder, indem Sie den Verriegelungsbolzen herunterdrücken und den Griff zu sich hin ziehen.



Ohne diese Sicherung darf der Fahrradträger nicht benutzt werden.

6. WARTUNG UND PFLEGE

- Den Fahrradträger nach Verwendung sauber und trocken lagern. Eventuell Schlamm und anderen Schmutz mit Wasser abwaschen.
- Halten Sie die Anhängerkupplung sauber und fettfrei.
- Halten Sie die Trägerkupplung sauber und fettfrei.
- Kontrollieren Sie den Fahrradträger regelmäßig auf Beschädigungen. Beschädigte oder verschlissene Teile sind sofort zu ersetzen. Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.
- Bolzen und Muttern des Fahrradträgers regelmäßig kontrollieren und wenn notwendig nachziehen.
- Lackschichtbeschädigungen sofort mit Farbe behandeln.
- Drehbare und bewegliche Teile regelmäßig schmieren.

7. HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ



Durch seine Beleuchtungsanlage ist der Fahrradträger ein Elektrogerät.

Werfen Sie Elektrogeräte nicht in den Hausmüll! Elektro- und Elektronik-Altgeräte müssen getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Über Entsorgungsmöglichkeiten für Elektronik-Altgeräte informieren Sie sich bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Die Materialien sind recycelbar. Durch Recycling, stoffliche Verwertung oder andere Formen der Wiederverwendung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt.

Entsorgen Sie den Fahrradträger entsprechend den in Ihrem Land gültigen Gesetzen und Bestimmungen.

8. KONTAKTINFORMATIONEN

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Deutschland

☎ +49 (0)202 42 92 83 0
☎ +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com
🌐 www.eal-vertrieb.com

OVERVIEW

1. PROPER USE OF THE PRODUCT	9
2. SCOPE OF DELIVERY	9
3. SPECIFICATIONS	9
3.1 TOW BAR REQUIREMENTS	9
4. SAFETY NOTES AND IMPORTANT INFORMATION	10
5. OPERATING INSTRUCTIONS	11
5.1 MOUNTING THE BICYCLE RACK	11
5.1.1 MOUNTING THE WHEEL RAILS ON THE BASE FRAME	11
5.1.2 MOUNTING THE LAMP MOUNTS	11
5.1.3 SECURING THE LIGHT MOUNT TO THE BASE FRAME	11
5.1.4 MOUNTING THE U-BRACKET	11
5.1.5 MOUNTING THE FRAME HOLDER	11
5.1.6 MOUNTING THE LICENSE PLATE HOLDER	11
5.1.7 INSERTING THE LICENSE PLATE	12
5.1.8 LAYING ELECTRICAL CABLES	12
5.1.9 ATTACHING THE PLASTIC COVERS	12
5.1.10 MOUNTING THE SHORT TENSIONING STRAPS	12
5.2 MOUNTING THE BICYCLE RACK ON THE TRAILER TOW BAR	12
5.3 MOUNTING THE BICYCLES TO THE RACK	13
5.4 USING THE TENSION-RELIEF STRAP	13
5.5 FOLDING OUT THE BICYCLE RACK	14
5.6 FOLDING THE BICYCLE RACK UP	14
6. MAINTENANCE AND CARE	14
7. NOTES FOR ENVIRONMENTAL PROTECTION	14
8. CONTACT INFORMATION	14



WARNING

Read the operating instructions through carefully prior to initial use and observe all of the safety notes!

Not observing such may lead to personal injury, damages to the device or your property!

Store the original packaging, the receipt and these instructions so that they may be consulted at a later date!

Prior to initial use check the contents of the packaging to ensure that they are in perfect condition and complete!

1. PROPER USE OF THE PRODUCT

The AMBER IV bicycle rack is mounted to the trailer tow bar of a car and is designed for the transportation of up to two bicycles.

Intended use also includes the observation of all information provided in these operating instructions, particularly the observance of safety instructions. Any other use is considered improper and can lead to property damage or personal injury. EAL GmbH assumes no liability for damage resulting from improper use.

2. SCOPE OF DELIVERY

1 x Base frame	1 x Frame holder, wheel to wheel	16 x Washer 17,8 x 6,5 x 1,1	2 x Spring washer 8,1 x 5,5 x 1,2
8 x Wheel rail	4 x Plastic cover	16 x Nut M6	2 x Washer 9,7 x 5,3 x 0,9
1 x Lamp mount set	12 x Tensioning strap, short	1 x Cross-headed screw M5 x 12	2 x Lock screw M8 x 60
1 x U-bracket	1 x Tensioning strap, long	1 x Washer 9,8 x 5,4 x 0,9	2 x Washer 15,8 x 8,5 x 1,1
2 x Frame holder, short	1 x Tension-relief strap, two-piece	1 x Spring washer 8,4 x 5,5 x 1,5	2 x Knob nut M8
1 x Frame holder, long	16 x Lock screw M6 x 50	2 x Cross-headed screw M5 x 35	Cable tie

3. SPECIFICATIONS

Dead weight:	19.5 kg
Payload:	30 kg (at 50 kg supporting load) 40 kg (at 60 kg supporting load) max. 55 kg (at 75 kg supporting load) max. 60 kg (at 90 kg supporting load)
Material:	Steel
Electrical connection:	13-pin connector

3.1 TOW BAR REQUIREMENTS

- The trailer tow bar must be approved in its construction.
- Ball and ball rod must have been forged in one piece.
- Only mount the bicycle rack to a coupling of steel St52-3, grey cast iron GGG52 or higher quality.
- The D-value of the tow bar ball must be at least 7.6 kN
- Never mount the rack to a tow bar made of aluminium, other light metals or plastic.

Unsuitable ball rods made from GGG40 are produced by Westfalia for the following vehicles:

Manufacturer	Test symbol	Suitable for
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Observe the instructions from the tow bar manufacturer. If in doubt, ask your manufacturer directly whether their trailer tow bar is suitable.

4. SAFETY NOTES AND IMPORTANT INFORMATION



- The warning sign indicates all instructions which are important for safety. Always observe these, otherwise you can injure yourself or the article could be damaged.
- Children should not play with the article.
- Do not treat packaging material carelessly. This may become a dangerous plaything for a child!

Driving with a mounted bicycle rack will affect the driving characteristics of your vehicle.

- Adjust your speed to the new driving characteristics.
- Never drive faster than 130 km/h.
- Avoid sudden or jerky steering movements.
- Remember that your vehicle is longer than usual.

Personal injury or property damage due to loss of the bicycles.

Driving without safety straps can lead to accidents.

- Before embarking on any journey, check the correct and firm seating of the strap around the bicycles and U-shaped bar of the rack.
- Before embarking on any journey check the correct and firm seating of both straps around the front wheel and the strap around the rear wheel of the bicycle.
- If necessary tighten the straps again.
- Before embarking on any journey, check to make sure the straps used are undamaged and not worn.
- Damaged or worn straps must be replaced with undamaged ones before you embark on your journey. Only straps authorised by EAL GmbH for the purpose may be used.

Personal injury or property damages caused by protruding parts.

Parts protruding beyond the edge of the vehicle or rack may cause personal injury or property damage during the journey.

- Only mount parts that do not protrude beyond the edge of the vehicle.

Personal injury or property damage due to overloading.

Exceeding the maximum payload of the bicycle rack and the permitted supporting load of the trailer tow bar or permitted overall weight may lead to serious accidents.

- Always observe the specifications regarding the maximum payload, permitted supporting load and permitted overall weight of your vehicle. Do not exceed these specifications at any time.

Property damage due to opening tailgate.

The tailgate could hit the bicycle rack and be damaged.

- Switch off the electric tailgate and operate it manually.
- Fold down the bicycle rack before opening the tailgate.

Property damage caused by hot exhaust gases.

Damages may be caused to the rack or bicycles if the exhaust outlet is close by.

- Use an exhaust deflector if necessary.

Personal injury or property damage possible due to a damaged bicycle rack.

Damage to the rack, e.g. by bent parts, cracks or scratches, prevents the safe operation of the rack.

- Do not mount the bicycle rack if it is damaged in any way.
- Follow the steps as described in the chapter on „Maintenance“.

Personal injury or property damage due to loss of the bicycle rack while driving.

A loose or faulty connection between the bicycle rack and trailer tow bar can lead to the detachment of the bicycle rack.

- Replace a defective trailer tow bar.
- Clean the trailer tow bar of dirt, dust and grease.

Personal injury or property damage possible due to loss of bicycle parts while driving.

Damaged may be caused by parts that can be lost if they come away from the bicycle during the journey.

- Remove all parts that may be lost before starting your journey, these include air pumps, batteries of electric bikes, battery-powered lamps, navigation systems, bicycle computer, tool bags or baskets.

Personal injury or property damages caused by increase wind loads.

The bicycle rack and trailer tow bar may be damaged by too high a wind load.

- Remove all bags from the bicycle before starting your journey.
- Do not use protective covers for the bicycle during the journey.



The general operating permit must be carried in the vehicle when the rack is mounted.

Do not travel with the bicycle rack empty. Store it in the boot of your vehicle. This prevents increased fuel consumption and protects the rack.

The driver is always responsible for ensuring that the load and the load securing meet the regulations.

5. OPERATING INSTRUCTIONS

5.1 MOUNTING THE BICYCLE RACK

The bicycle rack must first be assembled. Take all of the components out of the packaging and set them out clearly. Every stage is described and clearly shows which components are required for the assembly of the rack.

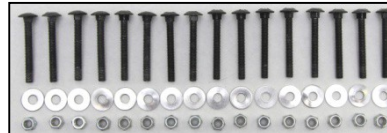
5.1.1 MOUNTING THE WHEEL RAILS ON THE BASE FRAME



1 x Base frame



8 x Wheel rails



16 x Lock screw M6 x 50

16 x Washer 17.8 x 6.5 x 1.1

16 x Nut M6

Two wheel rails form a pair. Place four pairs of wheel rails, with the plastic shells on the outside, parallel on the base frame so that the drilled holes in the rail match the holes in the base frame. Secure each wheel rail to the base frame with the lock screws M6 x 50, 17.8 x 6.5 x 1.1 washers and self-tapping nuts M6.

5.1.2 MOUNTING THE LAMP MOUNTS



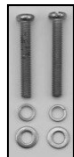
1 x Lamp mounting set



Cross-headed screw M5 x 12

Join the two halves of the lamp mount set together. This is made easier by the small guide element which is already mounted on one side. Push the rails together and secure the connection with the cross-headed screw (M5x12), spring washer, washer 9.8 x 5.4 x 0.9

5.1.3 SECURING THE LIGHT MOUNT TO THE BASE FRAME

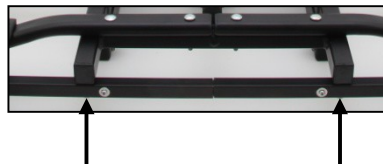


Insert the cross-headed screws M5 x 35 with spring washers and washers, from below, through the vertical drilled holes of the lamp mount. Insert the screws through the threaded holes on the underside at the end of the lamp mount. Tighten the screws.

2 x Cross-headed screw M5 x 35

2 x Spring washer 8.1 x 5.5 x 1.2

2 x Washer 9.7 x 5.3 x 0.9



5.1.4 MOUNTING THE U-BRACKET



1 x U-bracket



2 x Knob nut M8

2 x Washer 15.8 x 8.5 x 1.1

2 x Lock screw M8 x 60

Now fit the U-bracket onto the intended pipe sleeves. Push the lock screws M8 x 60 from the outside, through the drilled holes of the U-bracket and the pipe sleeves. Place the washers and knob nuts M8 on the ends of the screws and tighten the knob nuts firmly.

5.1.5 MOUNTING THE FRAME HOLDER



1 x Frame holder, wheel-to-wheel

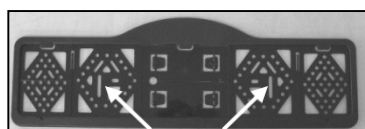
1 x Frame holder, long

2 x Frame holder, short

Undo the handle screw of the frame holder and rotate out fully. Open the cuff of the frame holder and place the inserts around the U-bracket at a position suitable for your bicycle. Place the cuff around the inserts and push firmly together. Close the frame holder using the handle screw (but do not tighten).

The wheel-to-wheel frame holder is only required when you secure a fourth bicycle to the rack.

5.1.6 MOUNTING THE LICENSE PLATE HOLDER

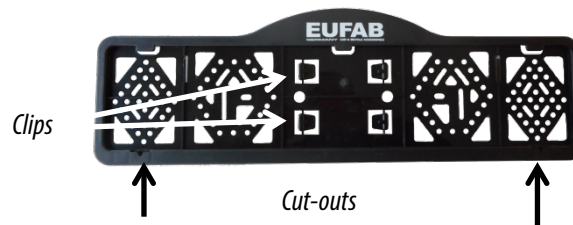


1 x License plate holder

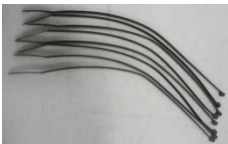
Remove the screws from the lamp mount of the license plate holder before mounting. Insert the screws through the vertical slots of the license plate holder (see picture). Start the screws at the threaded holes of the lamp mount, but do not tighten yet. Align the license plate holder so that it is at the same height as the rear lights. Now tighten the screws.

5.1.7 INSERTING THE LICENSE PLATE

The mounting clips for securing the license plate are push-out parts in the holder. Break out two of the clips. Slide the license plate into the holder, then push the clips into the cut-outs to secure the license plate.



5.1.8 LAYING ELECTRICAL CABLES



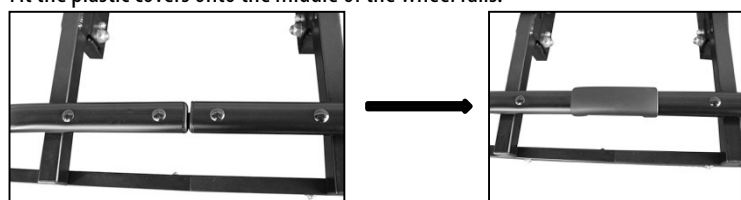
Lay the cables along the tube of the base frame. The cables may not be bent, stretched or crushed, e.g. in the vicinity of the folding mechanism. Secure the cables with the supplied cable ties. When you are finished, trim any excess material from the cable ties using cutting pliers.

5.1.9 ATTACHING THE PLASTIC COVERS



4 x Plastic cover

Fit the plastic covers onto the middle of the wheel rails.



5.1.10 MOUNTING THE SHORT TENSIONING STRAPS



8 x Tensioning strap, short

Insert the short tensioning strap from the inside to the outside below the bike holder and then from the outside to the inside through the slots of the bike holder (see picture).



5.2 MOUNTING THE BICYCLE RACK ON THE TRAILER TOW BAR

Ensure that the trailer tow bar is undamaged, clean and free of grease. Before you put the bicycle rack on the trailer tow bar, familiarise yourself with the quick locking system.

The quick locking mechanism is a component with a lever. Activating the lever opens or closes the quick locking mechanism. With the help of the securing bolt and the padlock, the quick locking system may be locked and secured.



The padlock must always be used as additional security when using the bicycle rack.

Park your vehicle on a level surface.

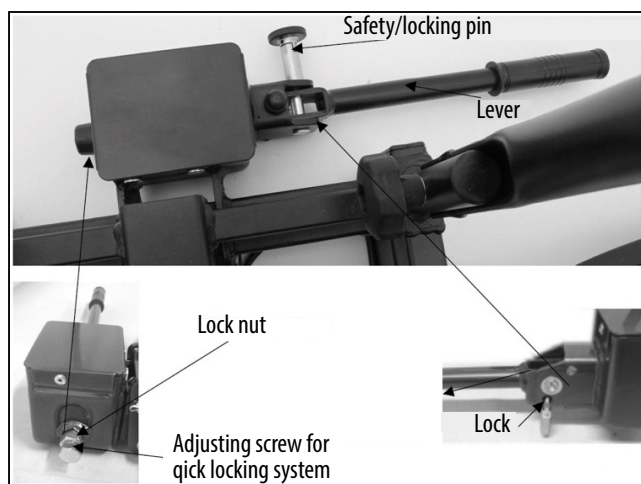
Apply the handbrake.

Remove the securing bolt from the quick locking mechanism and rotate by 90° to prevent it from engaging again. Open the quick locking mechanism by lifting the lever.

Place the rack, from above, horizontally onto the trailer tow bar. Push the lever of the quick locking mechanism down (force required is approximately 35 - 40 kg) as far as it will go (the lever will remain in the horizontal position).

Check whether the bike rack is securely and firmly positioned on the trailer tow bar and can no longer be rotated. If this is not the case, the quick locking mechanism must be readjusted. Lift the lever and remove the rack from the trailer tow bar. Remove the protective cap of the adjusting screw. Undo the lock nut of the adjusting screw and rotate the adjusting screw on the quick locking mechanism tighter by a quarter turn. Then tighten the lock nut again.

Replace the rack back on the trailer tow bar and check whether the rack is securely and firmly positioned on the tow bar. Repeat the adjustment process until the rack is secure and firm. Push the protective cap back onto the adjustment screw.



Caution: Always make sure that the lock nut on the adjusting screw is correctly tightened!



Slight signs of pressure on the two bar ball are normal and do not influence the functionality.

When the rack can no longer be rotated on the trailer tow bar, rotate the securing bolt of the quick locking mechanism until it engages. Now close the quick locking mechanism with the supplied padlock and remove the key from the lock. Store the key carefully and in a safe place. The bicycle rack is now secured to prevent theft.

Regularly check the firm seating of the rack on the trailer tow bar as well as the attachment of the bicycles to the rack. Also regularly check the functions of the lighting system of your bicycle rack.

5.3 MOUNTING THE BICYCLES TO THE RACK

 4 x Tensioning strap, short

The first bicycle is placed in the first wheel rail (closest to the vehicle) and secured to the U-bracket with the short frame holder. To do this, use the side of the frame holder with the tensioning strap to secure to the bicycle frame. The wheels are secured by placing the tensioning straps around the wheel rim of your bicycle and tightening the straps. Caution: The front wheel must also be secured to prevent it from turning using an additional small tensioning strap. To do this, secure the front wheel to the rail again at a different position (see picture).

The second bicycle is usually placed in the second rail, facing the opposite direction to the first and secured to the U-bracket with the long frame holder. The wheels are secured in the same way as for the first bicycle. The third bicycle is placed in the third rail and secured with the long frame holder to the U-shaped bar. The fourth bicycle is secured in the fourth rail. With the wheel-to-wheel frame holder connect the frame of the fourth bicycle with that of the third. The bicycle wheels are secured in the same way as those of the first bicycle. It may be necessary to use a different method than the one described to secure the bicycles individually on the rack to ensure that the frame holders may be correctly secured. Now secure the bicycles with the long safety strap. Wrap the safety strap through the bicycle frames and the U-shaped bar and tighten.



Safety strap



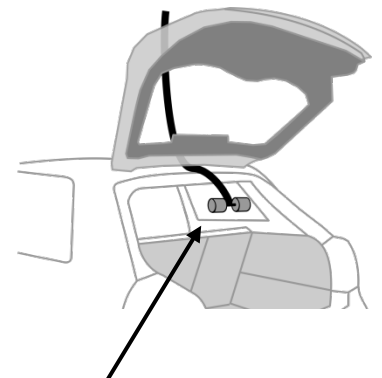
The bicycle rack may not be used without this safety strap.

5.4 USING THE TENSION-RELIEF STRAP

These instructions describe the use with estates and compact vehicles with a hatchback (rear door). With boots (saloons) proceed appropriately.

Before mounting the tension-relief strap, remove dust and dirt from the upper region of the rear door in order to prevent scratching and abrasion when travelling with the tow-bar rack.

Open the rear door of your vehicle. Guide the free end of the strap from the inside to the outside between the rear door and the edge of the roof. Leave approximately 20 cm free between the strap anchor and the edge of the roof. Carefully close the rear door. Make sure that the strap lies flat and straight between the seals. Now slowly pull the strap until the strap anchor meets the panel of the roof liner and the rear door.



Tension-relief strap



Make sure that any roof edge spoilers are not damaged and that the functionality of the tension-relief strap is not influenced by such spoilers.

Now attach the lock section of the strap to the U-bar as shown on Figures 1 to 4.



Figure 1



Figure 2



Figure 3



Figure 4

Connect both parts of the tension-relief strap as shown on Figures 5 to 7.



Figure 5

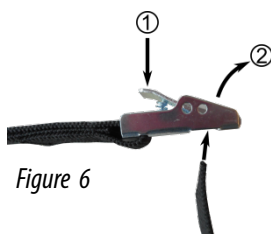
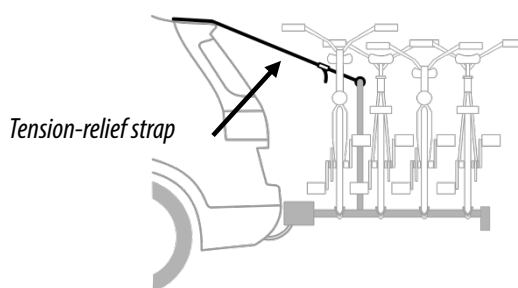


Figure 6



Figure 7

Now pull the tension-relief strap tight.



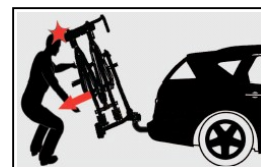
**The tension-relief strap may not cover the third braking light.
The tension-relief strap may not influence the functionality of the rear windscreen wipers.**

In order to release the tension-relief strap, press the lock down (Figure 6, Position 1) and pull the strap out of the lock.

5.5 FOLDING OUT THE BICYCLE RACK



If you wish to operate the folding mechanism, always hold the U-bracket with one hand to ensure that the rack is not able to fold out suddenly. **(Risk of injury)**



To open the car boot, you may fold the rack down, even if bicycles are mounted.

To do this, first loosen the block of the folding mechanism by pushing the locking bolt down ① and pushing the handle away from you ②. Hold the U-bracket or bicycles with one hand, with the other hand pull the lever of the folding mechanism upwards ③. Now you can fold the rack down.



5.6 FOLDING THE BICYCLE RACK UP

Raising the rack platform engages it back into the transport position (you will hear a click). Secure the folding mechanism again by pushing the locking bolt down and pulling the handle towards you.



The bicycle rack may not be used without this safety mechanism.

6. MAINTENANCE AND CARE

- After use, store the bicycle rack in a clean and dry place. Wash any mud or other dirt off using water.
- Keep the trailer coupling clean and free of grease
- Keep the rack tow bar clean and free of grease.
- Check the bicycle rack regularly for damages. Damaged or worn parts must be replaced immediately. Only original replacement parts may be used.
- Check the bolts and nuts of the bicycle rack regularly and tighten when necessary.
- Immediately treat any damage to paintwork with paint.
- Regularly lubricate rotating and moving parts.

7. NOTES FOR ENVIRONMENTAL PROTECTION



Due to its lighting system, the bicycle carrier is an electrical device.

Do not dispose of electrical appliances in household waste! Discarded electrical and electronic equipment must be collected separately and recycled in an environmentally sound manner.

Contact your municipal or city government on how to dispose of old electronic equipment.

The materials are recyclable. You are making an important contribution to protecting our environment through recycling, material recycling or other forms of re-utilising old appliances!

Dispose of the bicycle rack in accordance with the laws and conditions in your country.

8. CONTACT INFORMATION

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Germany

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

☎ +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

VUE D'ENSEMBLE

1. UTILISATION CONFORME	15
2. CONTENU DE LA LIVRAISON	15
3. SPÉCIFICATIONS	15
4. CONSIGNES DE SÉCURITÉ ET INFORMATIONS IMPORTANTES	16
5. MODE D'EMPLOI	17
5.1 MONTAGE DU PORTE-VÉLOS	17
5.1.1 MONTAGE DES RAILS PORTE-ROUE SUR LE CHÂSSIS DE BASE	17
5.1.2 MONTAGE DU SUPPORT DE LAMPE	17
5.1.3 FIXATION DU SUPPORT DE LAMPE SUR LE CHÂSSIS DE BASE	17
5.1.4 MONTAGE DE L'ÉTRIER EN U	17
5.1.5 MONTAGE DU SUPPORT DE CADRE	17
5.1.6 MONTAGE DU SUPPORT DE LA PLAQUE D'IMMATRICULATION	18
5.1.7 INSERTION DE LA PLAQUE D'IMMATRICULATION	18
5.1.8 POSE DES CÂBLES ÉLECTRIQUES	18
5.1.9 FIXATION DES RECOUVREMENTS PLASTIQUE	18
5.1.10 MONTAGE DES SANGLES DE SERRAGE COURTES	18
5.2 MONTAGE DU PORTE-VÉLOS SUR L'ATTELAGE DE REMORQUE	18
5.3 MONTAGE DES VÉLOS SUR LE PORTE-VÉLOS ARRIÈRE	19
5.4 UTILISATION DE LA SANGLE DE DÉCHARGE DE TRACTION	19
5.5 BASCULEMENT DU PORTE-VÉLOS	20
5.6 RELÈVEMENT DU PORTE-VÉLOS	20
6. ENTRETIEN ET NETTOYAGE	20
7. CONSIGNES POUR LA PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT	20
8. CONTACT	20



AVERTISSEMENT

Lisez attentivement le mode d'emploi avant la mise en service et respectez toutes les consignes de sécurité !

Veillez conserver l'emballage d'origine, le bon d'achat ainsi que les présentes instructions dans un endroit sûr pour s'y reporter ultérieurement ! Si vous transmettez cet attelage à quelqu'un d'autre, remettez-lui également ce mode d'emploi.

Tout non-respect de ces consignes peut entraîner des dommages corporels, endommager l'appareil ou vos biens !

Avant la mise en service, veuillez contrôler si le contenu de l'emballage n'est pas endommager et vérifier si toutes les pièces sont présentes !

1. UTILISATION CONFORME

Le porte-vélos AMBER IV est fixé à l'attelage de remorque de voiture particulière et est prévu pour transporter jusqu'à quatre vélos.

L'utilisation conforme aux prescriptions implique également le respect de toutes les informations contenues dans ces instructions de montage, en particulier le respect des consignes de sécurité. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme et peut entraîner des dommages matériels ou des blessures sur les personnes. EAL GmbH n'endosse aucune responsabilité pour les dommages résultant d'une utilisation non conforme aux prescriptions.

2. CONTENU DE LA LIVRAISON

1 x Châssis de base	1 x Support de cadre, roue à roue	16 x Vis à tête bombée M6 x 50	2 x Vis cruciforme M5 x 35
8 x Rails porte-roue	4 x Recouvrement plastique	16 x Disque 17,8 x 6,5 x 1,1	2 x Bague élastique 8,1 x 5,5 x 1,2
1 x Set de support de lampe	12 x Sangle de serrage, courte	16 x Écrou M6	2 x Disque 9,7 x 5,3 x 0,9
1 x Étrier en U	1 x Sangle de serrage, longue	1 x Vis cruciforme M5 x 12	2 x Vis à tête bombée M8 x 60
2 x Support de cadre, court	1 x Sangle de décharge de tension,	1 x Disque 9,8 x 5,4 x 0,9	2 x Disque 15,8 x 8,5 x 1,1
1 x Support de cadre, long	en deux parties	1 x Bague élastique 8,4 x 5,5 x 1,5	2 x Poignée écrou M8
			Serre-câble

3. SPÉCIFICATIONS

Poids net :	19,5 kg
Charge utile :	30 kg avec 50 kg de charge d'appui
	40 kg avec 60 kg de charge d'appui
	max. 55 kg avec 75 kg de charge d'appui
	max. 60 kg avec 90 kg de charge d'appui
Matériau :	acier
Branchement électrique :	Prise 13 connecteurs

Les boules d'attelage non adaptées en GGG40 sont fabriquées par Westfalia pour les véhicules suivants :

Fabricant	Symbole de contrôle	Adapté pour
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Respectez les consignes du fabricant de l'attelage. En cas de doute, demandez au fabricant de votre attelage de remorque si elle est adaptée.

4. CONSIGNES DE SÉCURITÉ ET INFORMATIONS IMPORTANTES



- Le triangle de signalisation signale toutes les instructions relatives à la sécurité. Respectez-les à tout moment car vous risqueriez sinon de vous blesser ou l'appareil risquerait d'être endommagé.
- Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil.
- Les tâches de nettoyage et d'entretien à effectuer chez soi ne doivent pas être exécutées par des enfants qui ne sont pas sous surveillance.
- Ne laissez pas traîner le matériel d'emballage. Il pourrait devenir un jouet dangereux pour les enfants !
- N'utilisez cet appareil qu'aux fins pour lesquelles il a été prévu !
- Ne pas manipuler l'appareil !
- Pour votre propre sécurité, utilisez exclusivement les accessoires ou pièces de rechange qui sont indiqué(e)s dans la notice d'utilisation ou dont l'utilisation est conseillée par le fabricant !

La conduite avec le porte-vélos influence les caractéristiques de conduite de votre véhicule.

- Adaptez la vitesse de conduite au nouveau comportement du véhicule.
- Ne dépassez jamais 130 km/h.
- Évitez les mouvements de conduite soudains et brusques.
- Tenez compte du fait que votre véhicule est plus long que d'habitude.

Dommmages matériels ou aux personnes en cas de perte des vélos.

La conduite sans les sangles de sécurité peut entraîner des accidents.

- Avant chaque déplacement, contrôlez la fixation correcte de la sangle autour des vélos et de l'étrier en U du porte-vélos.
- Avant chaque déplacement, contrôlez la fixation correcte des deux sangles autour de la roue avant et de la sangle autour de la roue arrière du vélo.
- Serrez les sangles au besoin.
- Avant chaque déplacement, contrôlez si les sangles utilisées sont exemptes de dommages et d'usure.
- Les sangles endommagées ou usées doivent être remplacées avant le déplacement par des sangles en bon état. Seules des sangles autorisées par la société EAL GmbH peuvent être utilisées.

Dommmages matériels ou aux personnes en cas de pièces saillantes.

Les pièces dépassant des limites du véhicule ou du porte-vélos peuvent entraîner des dommages matériels ou aux personnes pendant le déplacement.

- Ne montez que des pièces qui ne dépassent pas les limites du véhicule.

Dommmages matériels ou aux personnes en cas de surcharge.

Le dépassement de la charge utile max. du porte-vélos ainsi que de la charge d'appui admissible de l'attelage de remorque ou du poids total admissible peut entraîner des accidents graves.

- Respectez impérativement les indications concernant la charge utile max., la charge d'appui admissible et le poids total admissible de votre véhicule. Ne les dépassez en aucun cas.

Dommmages matériels en cas d'ouverture du hayon arrière.

Le hayon arrière pourrait cogner contre le porte-vélos et être endommagé.

- Couper les hayons électriques et les actionner manuellement.
- Rabattez le porte-vélos avant d'ouvrir le hayon.

Dommmages matériels en cas de gaz d'échappement chauds.

Des dommages sur le porte-vélos ou sur les vélos peuvent se produire si la sortie d'échappement les avoisine directement.

- Utilisez éventuellement un embout d'échappement.

Dommmages matériels ou aux personnes en cas de porte-vélos endommagé.

Des dommages sur le porte-vélos, par ex. en cas de pièces déformées, de fissures ou de rayures, empêchent le fonctionnement de sécurité du porte-vélos.

- Ne montez pas le porte-vélos en cas de présence de dommages.
- Procédez comme décrit au chapitre Maintenance.

Dommmages matériels ou aux personnes en cas de perte du porte-vélos pendant le déplacement.

Un raccordement imprécis ou défectueux entre le porte-vélos et l'attelage de remorque peut entraîner le desserrage du porte-vélos.

- Remplacez l'attelage de remorque en cas de défaut.
- Nettoyez l'attelage de remorque de toute salissure, poussière et graisse.

Dommmages matériels ou aux personnes en cas de perte de pièces de vélos pendant le déplacement.

Des dommages peuvent survenir dans le cas où une pièce se détacherait pendant le déplacement.

- Avant le déplacement, retirez tous les objets tels que pompes à air, accumulateurs de vélos électriques, lampes à batterie, outils de navigation, ordinateurs pour vélos ou paniers.

Dommages matériels ou aux personnes en cas de forte charge de vent.

Le porte-vélos et l'attelage de remorque peuvent être endommagés en cas de charge du vent trop élevée.

- Avant le déplacement, retirez toutes les sacoches du vélo.
- N'utilisez pas de housses pour vélo pendant le déplacement.



Lorsque le porte-vélos est monté, veillez à toujours avoir avec vous l'autorisation générale d'exploitation.

N'exécutez pas de déplacement vide avec le porte-vélos. Rangez-le dans le coffre de votre véhicule. Vous évitez ainsi une consommation trop élevée d'essence et ménagéz votre porte-vélos.

Le conducteur du véhicule est responsable du respect des prescriptions relatives à la charge et à la sécurisation.

5. MODE D'EMPLOI

5.1 MONTAGE DU PORTE-VÉLOS

Le porte-vélos doit maintenant être monté. Retirez toutes les pièces de l'emballage et disposez-les clairement. Vérifiez le contenu de la livraison. Chaque étape est décrite et vous montre clairement quelle pièce vous sera nécessaire pour monter le porte-vélos.

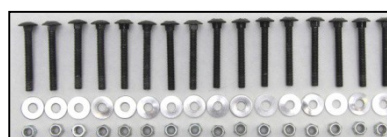
5.1.1 MONTAGE DES RAILS PORTE-ROUE SUR LE CHÂSSIS DE BASE



1 x Châssis de base



8 x Rails porte-roue



16 x Vis à tête bombée M6 x 50

16 x Disque 17,8 x 6,5 x 1,1

16 x Écrou M6

Un rail porte-roue sur deux possède une paire. Posez les quatre paires de rails, avec les grattoirs en plastique vers l'extérieur, parallèlement au châssis de base, de sorte que les trous du rail s'alignent aux trous du châssis de base. Fixez chaque rail avec les vis à tête bombée M6 x 50, les disques 17,8 x 6,5 x 1,1 et les écrous auto-bloquants M6 sur le châssis de base.

5.1.2 MONTAGE DU SUPPORT DE LAMPE



1 x Set de support de lampe



Vis cruciforme M5 x 12

Assemblez les deux moitiés du set de support de lampe. Ce procédé est simplifié grâce à un petit élément de guidage déjà prémonté sur le côté. Vissez les rails l'un à l'autre et assurez les liaisons avec la vis cruciforme (M5x12), une bague élastique et une rondelle 9,8 x 5,4 x 0,9

5.1.3 FIXATION DU SUPPORT DE LAMPE SUR LE CHÂSSIS DE BASE

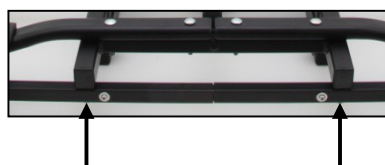


2 x Vis cruciforme M5 x 35

2 x Bague élastique 8,1 x 5,5 x 1,2

2 x Disque 9,7 x 5,3 x 0,9

Placez les vis cruciformes M5 x 35 avec les bagues élastiques et les disques par dessous dans les trous du support de lampe. Posez les vis sur les trous du filetage sur la partie inférieure à l'extrémité du longeron. Serrez fermement le contre-écrou.



5.1.4 MONTAGE DE L'ÉTRIER EN U



1 x Étrier en U



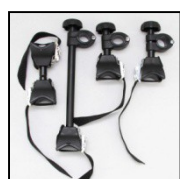
2 x Poignée écrou M8

2 x Disque 15,8 x 8,5 x 1,1

2 x Vis à tête bombée M8 x 60

Placez maintenant l'étrier en U sur la gaine tubulaire prévue à cet effet. Placez les vis à tête bombée M8 x 60 extérieures dans les perçages de l'étrier en U et la gaine tubulaire. Placez les disques et les poignées écrous M8 sur l'extrémité de vis et serrez les poignées écrous.

5.1.5 MONTAGE DU SUPPORT DE CADRE



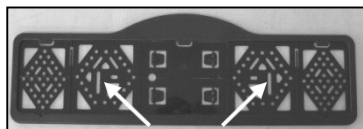
1 x Support de cadre, roue à roue

1 x Support de cadre, long

2 x Support de cadre, court

Désérrez les poignées écrous du support de cadre et dévissez-les complètement. Ouvrez le collier du support de cadre et posez les inserts autour de l'étrier en U à un endroit adapté à votre vélo. Remplacez le collier autour des inserts et pressez fermement. Refermez le support de cadre avec la vis à pommeau (ne serrez pas encore). Vous aurez besoin du support de cadre, roue à roue lorsque vous fixerez un quatrième vélo sur le porte-vélos arrière.

5.1.6 MONTAGE DU SUPPORT DE LA PLAQUE D'IMMATRICULATION

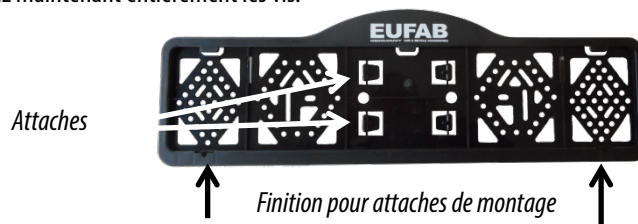


1 x support de plaque d'immatriculation

Avant le montage du support de plaque d'immatriculation, retirez les vis du support de lampe. Placez les vis dans les fentes verticales du support de plaque d'immatriculation (voir illustration). Placez les vis dans les trous de filetage du support de lampe, mais ne vissez pas encore. Dirigez le support de plaque d'immatriculation de façon à ce qu'il soit à la même hauteur que les feux arrière. Serrez maintenant entièrement les vis.

5.1.7 INSERTION DE LA PLAQUE D'IMMATRICULATION

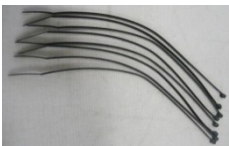
Les attaches de montage pour la fixation de la plaque d'immatriculation se trouvent dans le support de plaque d'immatriculation. Dégager deux des attaches. Glissez la plaque d'immatriculation dans le support, appuyez ensuite sur les attaches dans les orifices afin de fixer la plaque d'immatriculation.



Attaches

Finition pour attaches de montage

5.1.8 POSE DES CÂBLES ÉLECTRIQUES



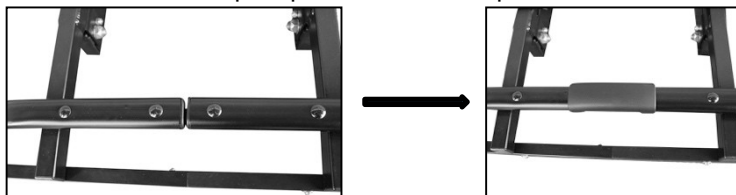
Posez le câble le long du châssis de base. Ne pas plier, étirer ou écraser les câbles, par ex. lors de l'utilisation du mécanisme de basculement. Fixez les câbles à l'aide des serre-câbles fournis. Pour finir, coupez le matériau excédentaire du serre-câble avec une pince coupante diagonale.

5.1.9 FIXATION DES RECOUVREMENTS PLASTIQUE



4 x Recouvrement plastique

Placez les recouvrements plastiques au milieu des rails porte-roue.



5.1.10 MONTAGE DES SANGLES DE SERRAGE COURTES



8 x Sangle de serrage, courte

Glissez les courtes sangles de serrage de l'intérieur vers l'extérieur sous le support de roue et ensuite de nouveau de l'extérieur vers l'intérieur à travers le trou oblong du support de roue (voir illustration).



5.2 MONTAGE DU PORTE-VÉLOS SUR L'ATTELAGE DE REMORQUE

Veillez à ce que l'attelage de remorque soit intact, propre et sans graisse. Avant de placer le porte-vélos sur l'attelage de remorque, familiarisez-vous avec le système de fermeture rapide.

La fermeture rapide est composée d'une pièce avec levier. La fermeture rapide peut être ouverte ou fermée en actionnant le levier. La fermeture rapide peut être verrouillée grâce au boulon de sécurité et au cadenas.



Boulons de sécurité

Levier

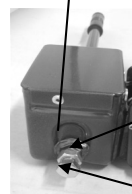


Le cadenas doit toujours être utilisé comme sécurité supplémentaire lors de l'utilisation du porte-vélos.

Garez votre véhicule sur un terrain plat. Serrez le frein à main. Retirez le boulon de sécurité de la fermeture rapide et tournez-le à 90° pour éviter l'enclenchement.

Ouvrez la fermeture rapide en relevant le levier. Placez le support du haut horizontalement sur l'attelage de remorque. Rabattez le levier de serrage de la fermeture rapide vers le bas (effort env. 35-40 kg) jusqu'à la butée (le levier restera en position horizontale). Vérifiez que le porte-vélos soit bien immobilisé sur l'attelage de remorque (et qu'il ne puisse plus être tourné). Si ce n'est pas le cas, il faut réajuster la fermeture rapide. Relevez le levier et décrochez le porte-vélos de l'attelage de remorque. Retirez le capuchon de protection de la vis de réglage.

Dévissez le contre-écrou de la vis et tournez ensuite la vis de réglage d'un quart de tour vers l'extérieur. Resserrez ensuite le contre-écrou. Placez à nouveau le porte-vélos sur l'attelage de remorque et vérifiez si le porte-vélos est bien fixé à l'attelage de remorque. Si nécessaire, répétez le procédé jusqu'à ce que le porte-vélos soit bien fixé. Remettez le capuchon de protection sur la vis de réglage.



Contre-écrou

Vis de réglage pour la fermeture rapide



Serrure



Attention : Assurez-vous toujours que le contre-écrou soit correctement serré à la vis de serrage.



Il peut y avoir des légères traces de pression sur la boule d'attelage, cela n'entrave pas le fonctionnement.

S'il n'est plus possible de tourner le porte-vélos sur l'attelage de remorque, tournez le boulon de sécurité de la fermeture rapide pour l'enclencher. Fermez maintenant la fermeture rapide avec le cadenas fourni et retirez la clé de la serrure. Rangez cette clé dans un endroit sûr. Le porte-vélos est maintenant protégé contre le vol.

Contrôlez régulièrement la bonne fixation du porte-vélos sur l'attelage de remorque ainsi que la fixation du porte-vélos sur le support. Vérifiez aussi régulièrement le fonctionnement de l'éclairage de votre porte-vélos.

5.3 MONTAGE DES VÉLOS SUR LE PORTE-VÉLOS ARRIÈRE

 4 x Sangle de serrage, courte

Le premier vélo est placé dans le premier rail de vélo (le plus près du véhicule) et fixé sur l'étrier en U avec le support de cadre court. Le côté muni d'une sangle de serrage est ensuite fixé au cadre de vélo. Fixez les roues en posant la sangle de serrage sur les jantes de votre vélo et en tirant la sangle. Attention : La roue avant doit en outre être protégée contre la rotation à l'aide d'une petite sangle de serrage. La roue avant est ensuite de nouveau liée au rail à un autre endroit (voir illustration).

Le second vélo est placé dans le sens inverse dans le second rail et fixé sur l'étrier en U avec le support de cadre court. Fixez à nouveau les roues comme décrit pour le premier vélo. Le troisième vélo est placé dans le troisième rail et fixé avec le support de cadre long à l'étrier en U. Le quatrième vélo est placé dans le quatrième rail. Avec le support de cadre, roue à roue, liez maintenant le cadre du quatrième vélo avec celui du troisième. Fixez les roues comme pour le premier vélo.

Il est éventuellement nécessaire - contrairement à la description - d'orienter les vélos de manière individuelle sur le porte-vélos arrière afin de pouvoir fixer correctement les supports de cadre. Sécurisez maintenant les vélos avec la sangle de sécurité longue. Posez la sangle de sécurité à travers les cadres des vélos et autour de l'étrier en U et serrez-la à fond.



Sangle de sécurité



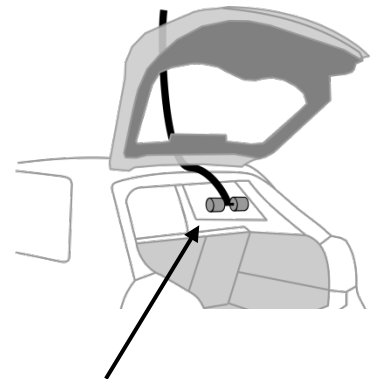
Le porte-vélo ne doit pas être utilisé si cette sangle de sécurité n'est pas fixée.

5.4 UTILISATION DE LA SANGLE DE DÉCHARGE DE TRACTION

Ce mode d'emploi décrit l'utilisation sur des breaks et des voitures compactes avec hayon (porte arrière). Procédez de la même façon pour les limousines.

Avant de monter de la sangle de décharge de traction, retirez la poussière et la saleté de la zone supérieure du hayon afin d'éviter des éraflures et des défauts causés par l'abrasion durant un déplacement avec le porte-vélos arrière.

Ouvrez le hayon de votre véhicule. Introduisez l'extrémité libre de la sangle de l'intérieur vers l'extérieur entre le hayon et le bord de toit. Laissez env. 20 cm entre l'ancre de sangle et le bord de toit. Fermez le hayon prudemment. Veillez à ce que la sangle soit plate et droite entre les joints. Tirez maintenant la sangle lentement jusqu'à ce que l'ancre de sangle repose sur le revêtement du pavillon et du hayon.



sangle de décharge de traction



Assurez-vous que le becquet de toit existant ne soit pas endommagé et que la fonction de la sangle de décharge de traction ne soit pas entravée par ce becquet.

Fixez maintenant la partie de la sangle avec le verrou sur l'étrier en U, comme indiqué sur les illustrations 1 à 4.



Illustration 1



Illustration 2



Illustration 3



Illustration 4

Liez les deux parties de la sangle de décharge de traction comme indiqué sur les illustrations 5 à 7.



Illustration 5

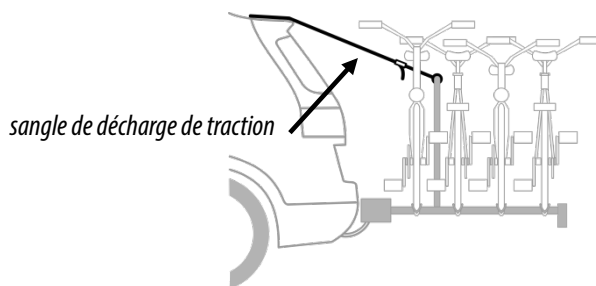


Illustration 6



Illustration 7

Fixez maintenant la sangle de décharge de traction.



La sangle de décharge de traction ne peut pas recouvrir le troisième feu de stop.
La sangle de décharge de traction ne peut pas entraver le fonctionnement de l'essuie-glace arrière.

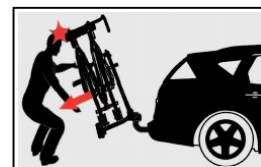
Pour déserrer la sangle de décharge de traction, appuyez sur le verrouillage (Illustration 6, Position 1) et sortez la sangle du verrou.

Le démontage du vélo se fait dans l'ordre inverse.

5.5 BASCULEMENT DU PORTE-VÉLOS



Si vous voulez enclencher le mécanisme de basculement, maintenez l'étrier en U avec une main afin que le porte-vélos ne bascule pas brusquement. **(Risque de blessure)**



Pour ouvrir le coffre, vous pouvez basculer le porte-vélos, même si les vélos sont montés.

Désérrez d'abord le blocage du mécanisme de basculement en abaissant les boulons de verrouillage (1) et en poussant la poignée vers l'extérieur (2). Maintenez les étriers en U ou les vélos avec une main, et avec l'autre main, tirez le levier du mécanisme de basculement vers le haut (3).

Vous pouvez désormais basculer le porte-vélos.



5.6 RELÈVEMENT DU PORTE-VÉLOS

En relevant le plateau porteur, celui-ci s'enclenche en position de transport (vous entendez un CLICK). Assurez le mécanisme de basculement en abaissant les boulons de verrouillage et en tirant la poignée vers vous.



Le porte-vélos ne doit pas être utilisé sans cette précaution.

6. ENTRETIEN ET NETTOYAGE

- Après toute utilisation, rangez le porte-vélos dans un endroit propre et sec. Enlevez à l'eau d'éventuelles boues et autres souillures.
- Maintenez l'attelage de remorque propre et sans graisse.
- Maintenez l'accouplement du support propre et sans graisse.
- Contrôlez le porte-vélos régulièrement pour exclure tout endommagement. Les pièces endommagées ou usées doivent être immédiatement remplacées. Seules des pièces de rechange d'origine ont le droit d'être utilisées.
- Les boulons et les écrous du porte-vélos doivent être régulièrement contrôlés et resserrés si nécessaire.
- Traitez d'éventuels endommagements de la laque par application immédiate d'une couche de peinture.
- Graissez régulièrement les pièces mobiles et rotatives.

7. CONSIGNES POUR LA PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT



Compte tenu de son système d'éclairage, le porte-vélos est un appareil électrique. Ne jetez pas les appareils électriques dans les ordures ménagères ! Les équipements électriques et électroniques usagés doivent être collectés séparément et recyclés d'une manière respectueuse de l'environnement.

Pour plus d'informations sur les possibilités d'élimination des équipements électriques et électroniques usagés, contactez votre autorité locale ou votre mairie. Les matériaux sont recyclables. Grâce au recyclage, à la récupération des matériaux ou à d'autres formes de réutilisation des équipements usagés, vous contribuez de manière importante à la protection de notre environnement !

Éliminez le porte-vélos conformément aux lois et dispositions légales en vigueur dans votre pays.

8. CONTACT

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Allemagne

☎ +49 (0)202 42 92 83 0
📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com
🌐 www.eal-vertrieb.com

OVERZICHT

1. INTRODUCTIE	21
2. ONDERDELENLIJST	21
3. INFORMATIE	21
4. VEILIGHEIDVOORSCHRIFTEN	21
5. MONTAGEHANDLEIDING	22
5.1 IN ELKAAR ZETTEN VAN DE FIETSENDRAGER	22
5.2 MONTAGE VAN DE FIETSENDRAGER OP DE TREKHAAK	24
5.3 HET KANTELMECHANISME	25
5.4 DE KENTEKENPLAATHOUDER	25
5.5 MONTAGE VAN DE FIETSEN OP DE FIETSENDRAGER	25
5.6 GEBRUIK VAN TREKONTLASTING SPANBAND	26
6. ONDERHOUD	26
7. OPMERKINGEN OVER MILIEUBESCHERMING	26
8. CONTACTGEGEVENS	26


BELANGRIJKE INFORMATIE

Voor gebruik goed doorlezen! Lees voordat u de drager gaat gebruiken de volgende veiligheids- en bedieningsinstructies aandachtig door en handel ernaar.

Dit product niet monteren en gebruiken voordat de montagehandleiding en veiligheidsvoorschriften geheel zijn doorgelezen en duidelijk zijn.

De assemblage en montage van de fietsendrager alleen volgens deze montagehandleiding uitvoeren.

De stappen die worden genoemd en de veiligheidsinstructies voor montage, bediening en gebruik van de fietsendrager, moeten beslist worden opgevolgd. Al de kleinste afwijking kan leiden tot verkeerde montage of verkeerd gebruik.

1. INTRODUCTIE

De drager is geschikt voor het vervoeren van maximaal vier fietsen. Let op de maximaal toelaatbare kogeldruk. U kunt deze vinden op het typeplaatje van de trekhaak van uw auto (bij de meeste auto's is deze 75kg). Het totale gewicht van de drager inclusief de fietsen mag niet hoger zijn dan de maximaal toelaatbare kogeldruk van de trekhaak.

2. ONDERDELENLIJST

1 x Basisframe met koppeling	1 x Framehouder lang	4 x Veerring M5	16 x Slotbout M6 x 50
8 x Wielhouder	1 x Framehouder kort "frame-frame"	4 x Veerring M5	4 x Kunststof afdekkap
1 x Lamphouder buis links	2 x Kunststof eindkap 19 x 19	2 x Schroefje	2 x Kunststof draaiknop M8
1 x Lamphouder buis rechts	4 x Kunststof ring	1 x Kentekenplaathouder	2 x Sluitring M8
1 x Achterlicht set	2 x Kunststof beschermkap	2 x Kruiskop bout M5 x 35	2 x Slotbout M8 x 60
1 x U-beugel	12 x Spanband	16 x Zelfborgende moer M6	4 x Kunststof eindkap 25 x 60
2 x Framehouder kort	4 x Sluitring M5	16 x Sluitring M6	

3. INFORMATIE

Gewicht fietsendrager:	19,5 kg	Materiaal:	staal
Max. belasting:	30 kg (Maximale kogeldruk 50 kg) 40 kg (Maximale kogeldruk 60 kg) max. 55 kg (Maximale kogeldruk 75 kg) max. 60 kg (Maximale kogeldruk 90 kg)	Verlichting via:	13-polige stekker

Niet geschikt voor het gebruik op aluminium trekhaken.

Deze montagehandleiding en veiligheidsvoorschriften in de auto bewaren.

4. VEILIGHEIDVOORSCHRIFTEN


Houd de trekhaak schoon en vetvrij.

De drager zal zich na elke bevestiging op de kogel, tijdens de eerst gereden kilometers gaan "zetten". Controleer daarom na de eerst gereden kilometers de bevestiging en stel, indien nodig, de koppeling strakker af.

Controleer de fietsendrager voor gebruik op beschadigingen. Beschadigde of versleten onderdelen dienen direct vervangen te worden. Gebruik uitsluitend originele vervangingsonderdelen.

Voer geen modificaties uit aan de fietsendrager (mechanisch of elektronisch). Dit kan erg gevaarlijk zijn. Garantie claims worden niet geaccepteerd en wij kunnen de juiste werking van de fietsendrager niet meer garanderen indien modificaties zijn uitgevoerd. Wij zijn niet aansprakelijk voor welke schade dan ook veroorzaakt als resultaat van onjuiste installatie, bediening of modificatie.

Controleer regelmatig de verlichting van de fietsendrager op een juiste werking.

Zorg er altijd voor dat de fietsen goed vastgezet zijn door middel van de framehouders en de wiel spanbandjes.

Gebruik altijd de extra spanband als extra beveiliging voor uw fietsen. Leg deze om de U-beugel en de frames van de fietsen en trek deze vervolgens goed vast.

Gebruik altijd de extra trekontlasting spanband. Verbinding tussen U- beugel van de fietsendrager en de achterklep bovenrand van het voertuig: voor het reduceren van het wippen van de fietsendrager bij hobbels in de weg.

Let op dat er geen onderdelen van de fiets tijdens het transport verloren kunnen worden (E-bike accu's, fietspompen, snelheidsmeters, mandjes, fietstassen, fietszitjes enz.). **Verwijder deze altijd voordat u gaat rijden!**

Controleer regelmatig of alle spanbanden, draaiknoppen en bevestigingen goed vastzitten en indien nodig vastzetten.

Zorg er altijd voor dat tijdens gebruik, het kantelmechanisme goed vergrendeld is.

Zorg er altijd voor dat tijdens gebruik, de snelkoppeling goed vergrendeld en afgesloten is.

Tijdens het rijden de fietsen niet afdekken met een hoes.

Het rijden met een fietsendrager beïnvloedt het weggedrag van de auto. Pas uw snelheid daarom aan (**max. 130 km/u**).

Vermijd ook plotselinge remacties en stuurbewegingen.

Let op dat bij het achteruit rijden de auto langer is dan normaal!

Voorts wordt gewezen op de wettelijke eisen die gelden voor het vervoer van goederen aan de achterzijde van uw voertuig.

Bij voertuigen met een elektrische parkeerhulp kan een foutmelding optreden, indien de fietsendrager gemonteerd is. Schakel de parkeerhulp uit tijdens gebruik van de fietsendrager.

Indien de auto is voorzien van een automatische opening van de achterklep, dan moet deze worden uitgeschakeld of uitsluitend handmatig worden geopend, indien de fietsendrager is gemonteerd.

Vóór gebruik van de autowas centrale de fietsendrager eerst van de trekhaak halen.

De fietsendrager is niet geschikt voor "off road" gebruik.

Indien de drager niet gebruikt wordt, dient deze van de trekhaak gedemonteerd te worden.

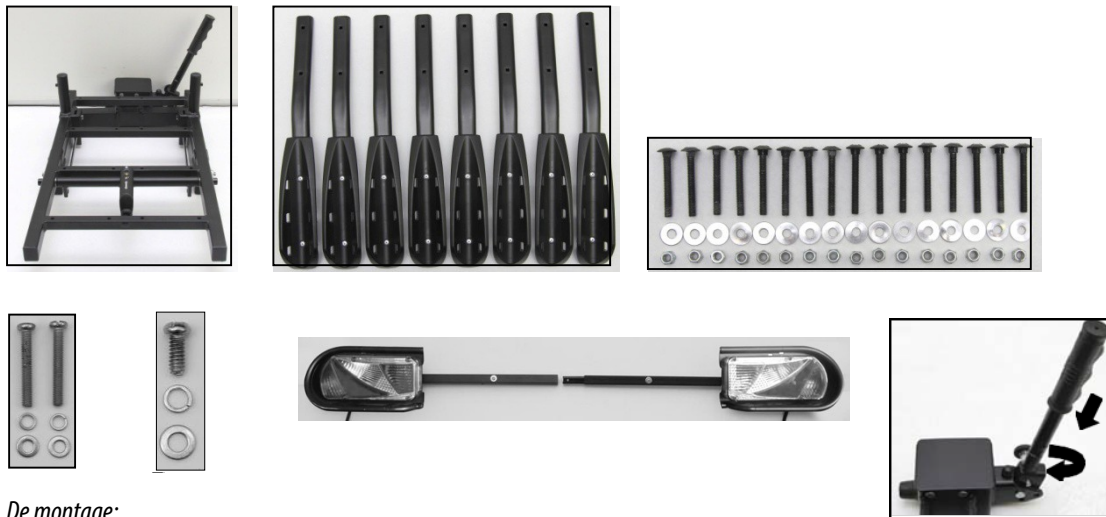
In geval van defecten of problemen, alstublieft contact opnemen met uw EAL GmbH leverancier.

5. MONTAGEHANDLEIDING

5.1 IN ELKAAR ZETTEN VAN DE FIETSENDRAGER

De fietsendrager moet nog afgemonteerd worden. Haal alle onderdelen uit de verpakking en leg deze overzichtelijk neer. Per stap is duidelijk aangegeven welke onderdelen nodig zijn voor de montage van de fietsendrager.

STAP 1 ONDERDELEN:



De montage:

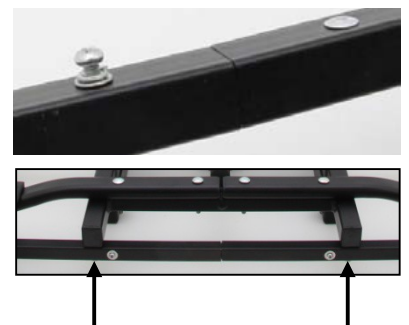
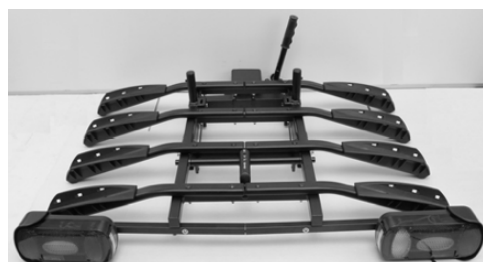
Leg de acht wielhouders op het basisframe van de fietsendrager met de gaten recht boven de gaten van het basisframe. Bevestig de wielhouders vervolgens met de zestien slotbouten M6x50, M6 sluitringen en M6 moertjes.

Monteer daarna de twee lamphouders aan elkaar. Dit gebeurt door middel van een klein ijzeren verbingsstukje dat al aan één zijde voormonteerd zit. Schuif de rails in elkaar en schroef deze vast in de voormonteerde gaatje door middel van de bijgeleverde schroefje (M5x12) en ringetjes.

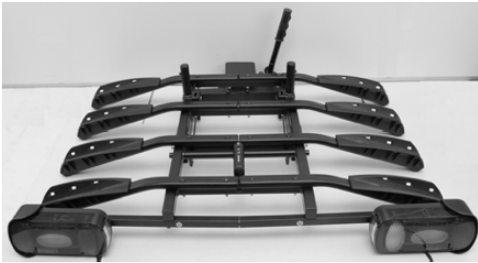
Monteer vervolgens de lamphouderrail aan de onderkant van het basisframe door middel van de twee M5x35 bouten en ringetjes.

Let er op dat de lamp met het mistachterlicht aan de linkerzijde van de drager bevestigd wordt!

Eindresultaat:



STAP 2 ONDERDELEN:



De montage:



Schuif de U-vormige beugel tegen de buitenkant van de U- beugelhouders op het binnenframe. Bevestig deze U-vormige beugel met de bijgeleverde slotbouten (M8x60), sluitringen en kunststof draaiknoppen. Zorg dat de draaiknop aan de binnenkant zit (zie foto).

Let op: u dient de beide knoppen stevig aan te draaien zodat de beugel goed op zijn plaats komt.

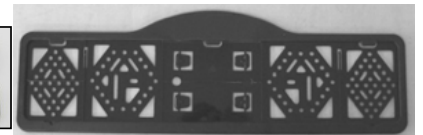
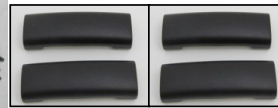
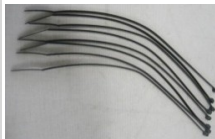


Draai de kunststof knop van de drie framehouders helemaal los, zodat de klemsluiting opgevouwen kan worden. Plaats eerst de kunststoffen ring om de U-vormige beugel en klem hier de klemsluiting overheen. Bevestig hier vervolgens de houder weer aan met de kunststoffen knop en draai deze zodanig aan dat de framehouders nog net draaibaar zijn (hier moeten immers de frames van de fietsen aan bevestigd worden). De spanbandzijde dient ter bevestiging van de fiets.

Eindresultaat:



STAP 3 ONDERDELEN:



De montage:

Draai de schroefjes voor het monteren van de kentekenplaathouder uit de lamphouder-rail en monteer vervolgens ook de kentekenplaathouder aan de rail. De kentekenplaathouder moet op gelijke hoogte (of net iets erboven) als de verlichting liggen.

Met de meegeleverde kabelbindertjes kan de kabel van de lampen aan de onderkant van de drager netjes vastgezet worden. Let hierbij op dat de kabel het kantelmechanisme niet in de weg zit.

Schuif de twaalf korte, zwarte spanbandjes van binnen naar buiten door de sleuf, dan rond de wielhouder en vervolgens door de sleuf weer van buiten naar binnen (zie foto).

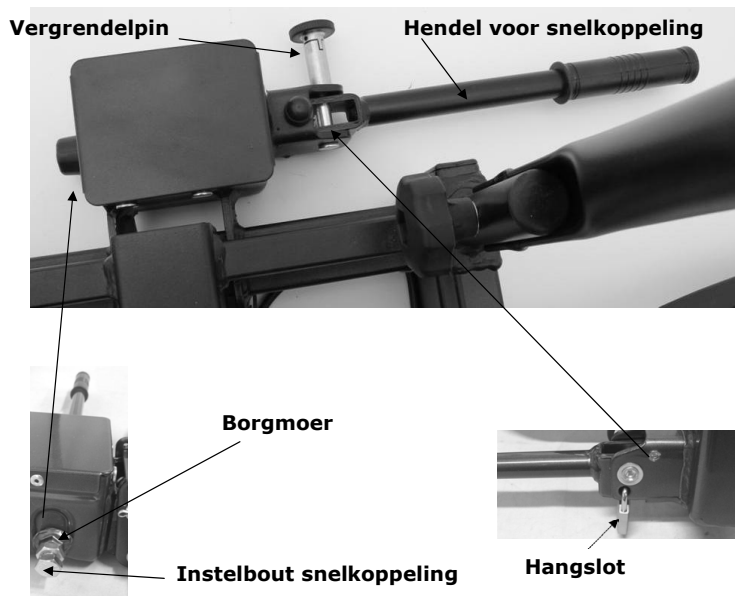
Als laatste plaatst u de vier kunststof afdekkappen over het midden van de wielhouders.

Eindresultaat:



5.2 MONTAGE VAN DE FIETSENDRAGER OP DE TREKHAAK

Allereerst is het verstandig om vertrouwd te raken met de snelkoppeling.



De snelkoppeling bestaat uit een huis dat bevestigd is aan de fietsendrager en een hefboom. Met behulp van de hefboom kan de snelkoppeling geopend en gesloten worden.

Voor de montage van de fietsendrager kan de auto het beste recht staan, de motor uit staan en de handrem aangetrokken zijn. Let op dat de trekhaak onbeschadigd, schoon en vetvrij is!

Ontgrendel de vergrendelpin van de hendel van de snelkoppeling door deze uit te trekken en een kwartslag te draaien. Open de snelkoppeling door de hendel vertikaal te zetten.

Plaats de drager van bovenaf op de trekhaak. Druk de hendel van de snelkoppeling naar beneden (Ca. 35-40kg) totdat deze niet meer verder kan (Hendel zal in horizontale positie blijven staan). Draai de vergrendelpin weer een kwartslag terug, totdat deze weer geborgd is (en de hendel niet meer omhoog kan).

Test nu of de drager nog horizontaal kan draaien op de trekhaak. Indien dit zo is dan haalt u de drager van de trekhaak en draait u de instelbout van de snelkoppeling iets in. Eerst de borgmoer losdraaien, instelschroef iets aandraaien en borgmoer weer vastdraaien.

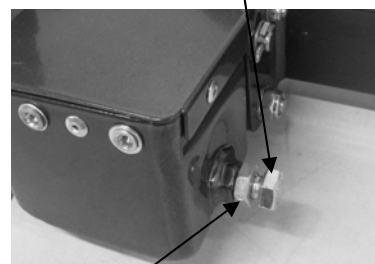
Plaats de drager weer terug op de trekhaak en controleer vervolgens opnieuw of de drager goed vast op de trekhaak zit (en niet meer gemakkelijk te draaien is). Herhaal dit totdat de drager goed vast zit.



Let op: Zorg er altijd voor dat de borgmoer van de instelbout weer goed vastgedraaid wordt!

Indien de drager niet meer eenvoudig te draaien is op de trekhaak, kan de snelkoppeling afgesloten worden. Vergrendel de hendel met de vergrendelpin, sluit de drager af met het hangslot en haal de sleutel uit het slot. Bewaar deze sleutel zorgvuldig en op een veilige plek. De fietsendrager is nu ook tegen diefstal beveiligd.

Instelbout snelkoppeling



Borgmoer

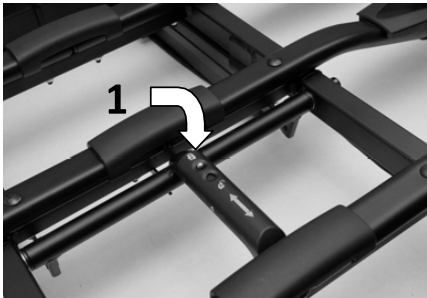


Zorg er altijd voor dat de snelkoppeling goed vergrendeld is met de vergrendelpin en afgesloten is met het hangslotje. De drager mag nooit gebruikt worden indien deze niet is vergrendeld en afgesloten.

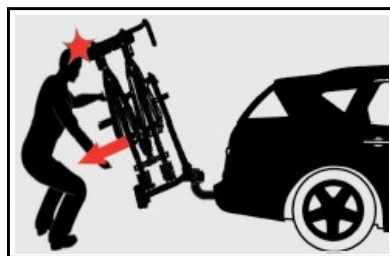
5.3 HET KANTELMECHANISME

Om de kofferbak van uw auto gemakkelijk te bereiken, ook als de fietsen op de drager staan, kunt u gebruik maken van het kantelmechanisme.

Allereerst dient u de vergrendeling van de kantelmechanisme-hendel te ontgrendelen: Druk met uw vinger het achterste knopje in (1) en schuif vervolgens het handvat (2) horizontaal naar achteren (van u af).



Allereerst dient u de vergrendeling van de kantelmechanisme-hendel te ontgrendelen: Druk met uw vinger het achterste knopje in (1) en schuif vervolgens het handvat (2) horizontaal naar achteren (van u af).



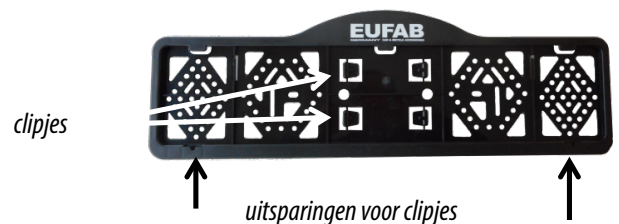
Door het omhoog duwen van de complete drager vergrendelt het kantelmechanisme weer. Daarna vergrendelt u de hendel weer door het naar voren (naar u toe) schuiven van het handvat.



Zorg er altijd voor dat het kantelmechanisme en de hendel na gebruik weer goed vergrendeld zijn.

5.4 DE KENTEKENPLAATHOUDER

De bevestigingsclipjes (2) voor het bevestigen van de kentekenplaat zijn uitdrukbaar en bevinden zich in de kentekenplaathouder (zie foto).



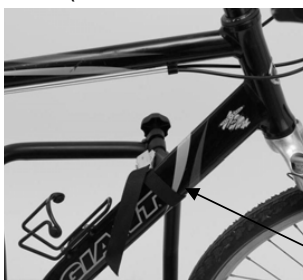
5.5 MONTAGE VAN DE FIETSEN OP DE FIETSENDRAGER



Verwijder alle onderdelen van de fietsen die tijdens het transport gemakkelijk verloren kunnen gaan (E-bike accu's, fietspompen, snelheidsmeters, mandjes, fietstassen, fietszitjes enz.). Door de hoge luchtweerstand en trillingen kunnen deze onderdelen losraken en medeweggebruikers in gevaar brengen.

De eerste fiets (en zwaarste, max. 15kg) moet in de achterste wielhouders geplaatst worden (degene die het dichtst bij de auto is) en met de framehouder aan de U-vormige beugel vastgemaakt worden.

De framehouder is flexibel op de U-beugel te positioneren, maar ook flexibel op uw fiets te positioneren. Probeer de eerste keren welke positie in uw situatie het best werkt (en meest stabiele bevestiging is). Hoe hoger de framehouder aan de U-beugel en fiets bevestigd is, hoe stabiel de fiets staat.



De fietsen maakt u vast via de spanbanden. Door het gebruik van deze spanbanden kan elke fiets gemakkelijk vastgemaakt worden en wordt het crankstel van de fiets niet belast!



De wielen zet u vast door middel van de meegeleverde korte spanbandjes. Één spanbandje voor bevestiging van het achterwiel en twee voor het voorwiel (zie foto).



Zet elke volgende fiets, iedere keer **in tegengestelde richting**, in de wielhouders en ga te werk zoals bij de eerste fiets. De vierde fiets dient met de losse framehouder (zie foto) aan het frame van de derde fiets bevestigd te worden.

Beveilig uw fietsen met de lange zwarte spanband (meegeleverd) Leg deze hiervoor om de frames van de fietsen en om de U-beugel en trek de spanband vervolgens goed vast.



5.6 GEBRUIK VAN TREKONTLASTING SPANBAND

Voor de montage van de trekontlasting spanband verwijdt u stof en vuil van de bovenkant van de achterklep. Open de achterklep van uw voertuig. Voer het vrije uiteinde van de spanband van binnen tussen de achterklep en dakrand naar buiten (1). Laat tussen het anker en de dakrand ongeveer 20 cm vrij. Sluit de achterklep voorzichtig. Zorg ervoor dat de spanband vlak is en recht tussen de afdichtingen. Trek nu langzaam aan de spanband tot het anker vastzit tegen hemelbekleding en de achterklep.

Zorg ervoor dat de eventueel aanwezige dakspoiler niet beschadigd wordt en dat de functie van trekontlasting spanband niet wordt beïnvloed door een de dakspoiler.

Bevestig het deel van de band met de gesp aan de U-beugel van de fietsendrager (2).

Verbind de twee delen van de trekontlasting spanband met elkaar (3) en trek de spanband goed aan.

1



2



3



6. ONDERHOUD

- De fietsendrager na gebruik schoon en droog opslaan. Eventueel afsprengen met een waterslang om modder, en andere vuiligheid te verwijderen.
- Houd de trekhaak van de auto schoon en vetvrij.
- Houd de koppeling van de fietsendrager schoon en vetvrij.
- Controleer regelmatig de fietsendrager op beschadigingen. Beschadigde of versleten onderdelen dienen direct vervangen te worden. Gebruik uitsluitend originele vervangingsonderdelen.
- Bouten en moeren van de fietsendrager regelmatig controleren en indien nodig aandraaien.
- Beschadigingen aan de lak direct met een (grond)verf behandelen. Draaiende en bewegende delen regelmatig smeren.

7. OPMERKINGEN OVER MILIEUBESCHERMING



Het verlichtingssysteem van de fietsendrager maakt het tot een elektrisch apparaat.

Gooi geen elektrische apparaten in het huishoudelijk afval! Afgedankte elektrische en elektronische apparatuur moet gescheiden worden ingezameld en op een milieuvriendelijke manier worden gerecycled.

Contacteer uw gemeente of stad voor informatie over verwijderingsmogelijkheden voor afgedankte elektronische apparatuur.

De materialen zijn recyclebaar. Door recycling, materiaalhergebruik of andere vormen van hergebruik van oude apparatuur levert u een belangrijke bijdrage aan de bescherming van ons milieu.

Voer de fietsendrager af volgens de in uw land geldende wetgeving en bepalingen.

8. CONTACTGEGEVENS

📍 **EAL GmbH**

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Duitsland

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

PANORAMICA

1. USO CONFORME	27
2. VOLUME DI CONSEGNA	27
3. SPECIFICHE	27
3.1 CONDIZIONI DI ACCOPPIAMENTO	27
4. AVVERTENZE DI SICUREZZA E INFORMAZIONI IMPORTANTI	28
5. ISTRUZIONI PER L'USO	29
5.1 MONTAGGIO DEL PORTABICICLETTE	29
5.1.1 MONTAGGIO DEI BINARI SUL TELAIO BASE	29
5.1.2 MONTAGGIO DEL SUPPORTO LAMPADE	29
5.1.3 FISSAGGIO DEL SUPPORTO LAMPADE AL TELAIO BASE	29
5.1.4 MONTAGGIO DELLA STAFFA A U	29
5.1.5 MONTAGGIO DEI BRACCI DI FISSAGGIO	29
5.1.6 MONTAGGIO DEL PORTATARGA	29
5.1.7 POSIZIONAMENTO DEL PORTATARGA	30
5.1.8 POSA DEI CAVI ELETTRICI	30
5.1.9 POSIZIONAMENTO DELLE COPERTURE IN PLASTICA	30
5.2 MONTAGGIO DEL PORTABICI SUL GANCIO DI TRAINO	30
5.3 MONTAGGIO DELLE BICICLETTE SUL SUPPORTO POSTERIORE	31
5.4 UTILIZZO DELLA CINGHIA DI SCARICO TRAZIONE	31
5.5 RIPIEGAMENTO DEL PORTABICICLETTE	32
5.6 SOLLEVAMENTO DEL PORTABICICLETTE	32
6. MANUTENZIONE E CURA	32
7. AVVERTENZE SULLA TUTELA AMBIENTALE	32
8. COME CONTATTARCI	32



AVVERTENZA

Leggere attentamente le istruzioni per l'uso prima della messa in funzione e osservare tutte le avvertenze di sicurezza! Conservare la confezione originale, la prova d'acquisto e queste istruzioni come riferimento futuro! In caso di cessione del prodotto, consegnare anche le presenti istruzioni.

La mancata osservanza di queste istruzioni può provocare lesioni personali, danni al prodotto o alla vostra proprietà! Verificare l'integrità e la completezza del contenuto della confezione prima della messa in funzione!

1. USO CONFORME

Il portabiciclette AMBER IV va fissato al gancio di traino delle autovetture ed è previsto per il trasporto di max quattro biciclette.

L'uso conforme include anche il rispetto di tutte le informazioni fornite in queste istruzioni per l'uso, soprattutto delle avvertenze sulla sicurezza. Ogni altro utilizzo viene considerato improprio e può causare lesioni o danni materiali. EAL GmbH non risponde dei danni derivanti da un uso improprio.

2. VOLUME DI CONSEGNA

1 x Telaio di base	1 x Braccio di fissaggio, da ruota a ruota	16 x Rondella 17,8 x 6,5 x 1,1	2 x Rosetta elastica 8,1 x 5,5 x 1,2
8 x Binario	4 x Copertura in plastica	16 x Dado M6	2 x Rondella 9,7 x 5,3 x 0,9
1 x Set supporto lampade	12 x Cinghia di fissaggio corta	1 x Vite a croce M5 x 12	2 x Vite a testa tonda con quadro sottotesta M8 x 60
1 x Staffa a U	1 x Cinghia di fissaggio lunga	1 x Rondella 9,8 x 5,4 x 0,9	
2 x Braccio di fissaggio corto	1 x Cinghia di scarico trazione, due pezzi	1 x Rosetta elastica 8,4 x 5,5 x 1,5	2 x Rondella 15,8 x 8,5 x 1,1
1 x Braccio di fissaggio lungo	16 x Vite a testa tonda con quadro sottotesta M6 x 50	2 x Vite a croce M5 x 35	2 x Dado zigrinato M8
			Fascetta stringicavo

3. SPECIFICHE

Peso a vuoto:	19,5 kg
Carico utile:	30 kg (con 50 kg di carico d'appoggio) 40 kg (con 60 kg di carico d'appoggio) max. 55 kg (con 75 kg di carico d'appoggio) max. 60 kg (con 90 kg di carico d'appoggio)
Materiale:	acciaio
Allacciamento elettrico:	connettore a 13 vie

3.1 CONDIZIONI DI ACCOPPIAMENTO

- Il gancio di traino deve essere omologato.
- La sfera e l'asta devono essere monopezzo fucinate.
- Montare il portabiciclette solo su un gancio in acciaio St52-3, ghisa grigia GGG52 o di qualità migliore.
- Il valore D della sfera del gancio deve essere almeno 7,6 kN.
- Non montare mai il portabiciclette su un gancio in alluminio, altri metalli leggeri o materiale sintetico.

Aste con sfera in GGG40 non adatte vengono prodotte da Westfalia per i seguenti veicoli:

Produttore	Simbolo di controllo	Adatto per
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Rispettare le indicazioni del produttore del gancio di traino. Nel dubbio, verificare l'idoneità del gancio di traino rivolgendosi direttamente al produttore.

4. AVVERTENZE DI SICUREZZA E INFORMAZIONI IMPORTANTI

Viaggiare con il portabiciclette influisce sul comportamento su strada del veicolo



- Adeguare la velocità alla diversa tenuta di strada.
- Non superare mai i 130 km/h.
- Evitare sterzate improvvise e brusche.
- Considerare che il veicolo è più lungo del normale.

Danni a persone o cose derivanti dalla perdita delle biciclette.

Viaggiare senza cinghie di sicurezza può causare incidenti.

- Prima di iniziare il viaggio, controllare sempre che la cinghia sia fissata correttamente e saldamente attorno alle biciclette e alla staffa a U del portabiciclette.
- Prima di iniziare il viaggio, controllare sempre che la ruota anteriore sia fissata correttamente e saldamente con le due cinghie e quella posteriore con l'apposita cinghia.
- Eventualmente tendere ulteriormente le cinghie.
- Prima di iniziare il viaggio assicurarsi che le cinghie utilizzate non siano danneggiate o logorate.
- Prima del viaggio, le cinghie danneggiate o logorate devono essere sostituite con altre in perfetto stato. Utilizzare solo cinghie approvate da EAL GmbH.

Danni a persone o cose derivanti da parti sporgenti.

Le parti che sporgono oltre il bordo del veicolo o del portabiciclette, durante il viaggio possono causare danni a persone o cose.

- Montare solo parti che non sporgono dal bordo del veicolo.

Danni a persone o cose dovuti a un carico eccessivo.

Il superamento del carico utile massimo del portabiciclette, del carico d'appoggio consentito per il gancio di traino o del peso totale ammesso, può causare gravi incidenti.

- Rispettare tassativamente le indicazioni relative al carico utile massimo, al carico d'appoggio consentito e al peso totale ammesso del veicolo. Non superare mai questi valori.

Danni materiali causati dall'apertura del portellone posteriore.

Il portellone posteriore potrebbe sbattere contro il portabiciclette e venire danneggiato.

- Disinserire i portelloni posteriori elettrici e azionarli manualmente.
- Prima di aprire il portellone posteriore, ribaltare il portabiciclette.

Danni materiali causati da gas di scarico caldi.

Se il portabiciclette e/o le biciclette sono troppo vicini allo scappamento, possono subire danni.

- Usare eventualmente un terminale di scarico.

Danni a persone o cose dovuti a portabiciclette danneggiati.

Eventuali danni al portabiciclette, ad es. a causa di parti deformate, incrinature o graffi, possono pregiudicarne il corretto funzionamento.

- Non montare il portabiciclette se danneggiato.
- Procedere come descritto nel capitolo Manutenzione.

Danni a persone o cose dovuti alla perdita del portabiciclette durante il viaggio.

Un collegamento non corretto o difettoso tra portabiciclette e gancio di traino può causare il distacco del portabiciclette.

- Sostituire il gancio di traino se difettoso.
- Eliminare sporco, polvere e grasso dal gancio di traino.

Danni a persone o cose dovuti alla perdita di componenti delle biciclette durante il viaggio.

Alcune parti perdibili potrebbero causare danni in seguito al distacco dalla bicicletta durante il viaggio.

- Prima del viaggio rimuovere tutte le parti perdibili, quali pompe, batterie delle biciclette elettriche, luci a batteria, navigatori, computer per bici, borse attrezzi o cestelli.

Possibilità di danni a persone o cose dovuti al maggiore carico del vento.

Il portabiciclette e il gancio di traino potrebbero essere danneggiati dall'eccessivo carico esercitato dal vento.

- Prima di iniziare il viaggio, rimuovere tutte le borse dalla bicicletta.
- Durante il viaggio non utilizzare teli di protezione per bicicletta.



Quando il portabiciclette è a bordo si deve sempre portare nel veicolo la relativa omologazione.

Non effettuare corse a vuoto con il portabiciclette. Sistemarlo nel bagagliaio del proprio veicolo. In questo modo si evita un maggiore consumo di carburante e si salvaguarda il portabiciclette.

Il conducente è responsabile per la correttezza del carico e dei fissaggi.

5. ISTRUZIONI PER L'USO

5.1 MONTAGGIO DEL PORTABICICLETTE

Il portabicycle deve essere ancora assemblato. Prelevare tutti i componenti dall'imballo e disporli a terra. Ogni fase di lavoro è descritta e mostra chiaramente quali componenti occorrono per il montaggio del portabicycle.

5.1.1 MONTAGGIO DEI BINARI SUL TELAIO BASE



1 x telaio base



8 x binari



16 x viti tonde con quadro sottotesta M6 x 50
16 x rondelle 17,8 x 6,5 x 1,1
16 x dadi M6

Due binari formano una coppia. Disporre le quattro coppie di binari, con le coppette di plastica rivolte verso l'esterno, parallelamente al telaio base di modo che i fori dei binari coincidano con i fori del telaio base. Fissare ciascun binario al telaio base con le viti tonde con quadro sottotesta M6 x 50, le rondelle 17,8 x 6,5 x 1,1 e i dadi autobloccanti M6.

5.1.2 MONTAGGIO DEL SUPPORTO LAMPADE



1 x set supporto lampade

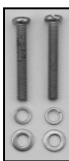


Vite a croce M5 x 12

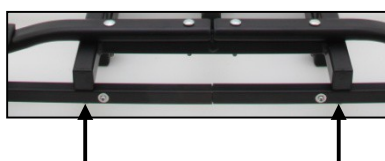
Unire le due metà del supporto lampade. Questa operazione viene facilitata da una piccola guida già montata su un lato. Unire i binari e fissarli con la vite a croce (M5x12), la rosetta elastica e la rondella 9,8 x 5,4 x 0,9.

5.1.3 FISSAGGIO DEL SUPPORTO LAMPADE AL TELAIO BASE

Introdurre le viti a croce M5 x 35 con le rosette elastiche e le rondelle dal basso nei fori verticali del supporto lampade. Introdurre le viti nei fori filettati sul lato inferiore dell'estremità dei longheroni. Stringere le viti.



2 x viti a croce M5 x 35
2 x rosette elastiche 8,1 x 5,5 x 1,2
2 x rondelle 9,7 x 5,3 x 0,9



5.1.4 MONTAGGIO DELLA STAFFA A U



1 x staffa a U



2 x dadi zigrinati M8
2 x rondelle 15,8 x 8,5 x 1,1
2 x viti a testa tonda con quadro sottotesta M8 x 60

Inserire adesso la staffa a U nelle apposite boccole. Inserire le viti a testa tonda con quadro sottotesta M8 x 60 dall'esterno nei fori della staffa a U e nelle boccole. Applicare le rondelle e i dadi zigrinati M8 sulle estremità delle viti e stringere i dadi zigrinati.

5.1.5 MONTAGGIO DEI BRACCI DI FISSAGGIO

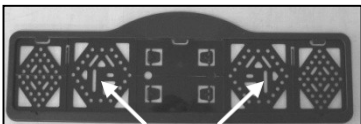


1 x braccio di fissaggio da ruota a ruota
1 x braccio di fissaggio lungo
2 x bracci di fissaggio corti

Svitare la vite zigrinata del braccio di fissaggio ed estrarla completamente. Aprire la fascetta del braccio di fissaggio e mettere gli inserti in un punto adeguato per la propria bicicletta, intorno alla staffa a U. Rimettere la fascetta intorno agli inserti e premerli bene insieme. Chiudere il braccio di fissaggio con la vite zigrinata (non stringerla a fondo per ora).

Il braccio di fissaggio da ruota a ruota serve nel momento in cui si deve fissare al supporto posteriore la quarta bicicletta.

5.1.6 MONTAGGIO DEL PORTATARGA



1 x portatarga

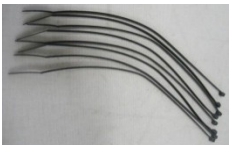
Prima di montare il portatarga, svitare le viti dal supporto lampade. Passare le viti nelle fessure verticali del portatarga (vedi foto). Introdurre le viti nei fori filettati del supporto lampade, ma senza ancora stringerle. Orientare il portatarga in modo tale da trovarsi alla stessa altezza delle luci posteriori. Stringere adesso le viti.

5.1.7 POSIZIONAMENTO DEL PORTATARGA

Le clip di montaggio per il fissaggio della targa si trovano nel portatarga come elementi di espulsione. Estrarre due delle clip. Spingere la targa nel supporto e fissarla premendo le clip nelle aperture.



5.1.8 POSA DEI CAVI ELETTRICI



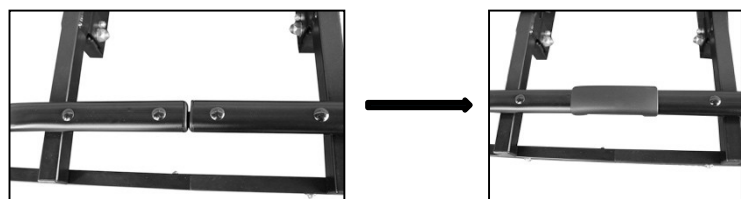
Posare i cavi lungo i tubi del telaio base. I cavi non si devono piegare, tirare o schiacciare, ad es. nella zona del meccanismo di ribaltamento. Per fissare i cavi usare le fascette stringicavo fornite in dotazione. Infine, tagliare la parte in eccesso delle fascette stringicavo con una tronchesina.

5.1.9 POSIZIONAMENTO DELLE COPERTURE IN PLASTICA



4 x coperture in plastica

Applicare le coperture in plastica al centro dei binari.



5.1.10 Applicazione delle cinghie di fissaggio corte



8 x cinghie di fissaggio corte

Passare le cinghie di fissaggio corte dall'interno all'esterno sotto il portaruote, poi di nuovo dall'esterno all'interno attraverso le asole (vedi foto).



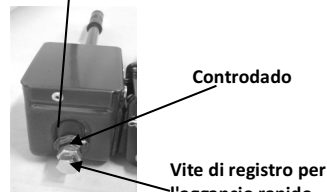
5.2 MONTAGGIO DEL PORTABICICLE SUL GANCIO DI TRAINO

Accertarsi che il gancio di traino non sia danneggiato e sia pulito e senza grasso. Prima di applicare il portabicicletta sul gancio di traino occorre familiarizzarsi con il sistema di aggancio rapido.

Il sistema di aggancio rapido è costituito da un elemento con leva. Azionando la leva, l'aggancio rapido si apre o si chiude. Con l'ausilio del perno di fissaggio e del lucchetto, l'aggancio rapido si blocca e si chiude a chiave.



Unitamente al portabicicletta, il lucchetto deve essere sempre utilizzato come ulteriore sicurezza.



Posteggiare il veicolo su una superficie piana.

Tirare il freno a mano.

Estrarre il perno di fissaggio dell'aggancio rapido e ruotarlo di 90° per impedire che si blocchi di nuovo. Aprire l'aggancio rapido sollevando la leva. Collocare il portabicicletta sul gancio di traino dall'alto in orizzontale. Abbassare la leva dell'aggancio rapido (con una forza di ca. 35 - 40 kg) fino a battuta (la leva rimane in posizione orizzontale).

Controllare che il portabicicletta sia fissato al gancio di traino in maniera sicura (e che non possa più ruotare). In caso contrario, regolare l'aggancio rapido. Sollevare la leva di bloccaggio e rimuovere il portabicicletta dal gancio di traino. Rimuovere il cappuccio dalla vite di registro. Allentare il controdado della vite di registro e avvitare la vite di regolazione dell'aggancio rapido di un quarto di giro. Quindi, stringere di nuovo il controdado.

Collocare il portabicicletta nuovamente sul gancio di traino e controllare che sia fissato in modo sicuro. Ripetere eventualmente la regolazione fino a quando il portabicicletta non è fissato in maniera sicura. Premere di nuovo il cappuccio sulla vite di registro.



Attenzione! Accertarsi sempre che il controdado della vite di registro sia ben serrato!



Leggere tracce di pressione sulla sfera del gancio sono normali e non pregiudicano il funzionamento.

Se non è più possibile ruotare il portabicicletta sul gancio di traino, ruotare il perno di fissaggio dell'aggancio rapido per farlo innestare. Quindi chiudere l'aggancio rapido con il lucchetto fornito in dotazione ed estrarre la chiave dal lucchetto. Conservare la chiave accuratamente in un luogo sicuro. A questo punto, il portabicicletta è anche a prova di furto.

Controllare regolarmente per accertare che il supporto sia perfettamente fissato al gancio di traino e controllare anche il fissaggio delle biciclette sul supporto. Controllare anche regolarmente il funzionamento dell'impianto luci del proprio portabicicletta.

5.3 MONTAGGIO DELLE BICICLETTE SUL SUPPORTO POSTERIORE

 4 x cinghie di fissaggio corte

La prima bicicletta viene disposta nel primo binario (quello più vicino al veicolo) e fissata alla staffa a U con il braccio di fissaggio corto. A tale scopo si fissa al telaio della bicicletta il lato del braccio di fissaggio munito di cinghia di fissaggio. Per fissare le ruote laterali avvolgere le cinghie di fissaggio intorno al cerchione della propria bicicletta e stringere le cinghie. Attenzione! Per impedire che ruoti, la ruota anteriore deve essere ulteriormente fissata con un'altra cinghia di fissaggio piccola. A tale scopo si fissa la ruota anteriore in un altro punto anche con il binario (vedi foto).

La seconda bicicletta viene di solito disposta nel secondo binario in direzione opposta alla prima e fissata alla staffa a U con il secondo braccio corto. Le ruote laterali vengono fissate allo stesso modo descritto per la prima bicicletta. La terza bicicletta va posizionata sul terzo binario e fissata alla staffa a U con il braccio lungo. La quarta bici va posizionata sul quarto binario. Con il braccio da ruota a ruota si collega ora il telaio della quarta bici con quello della terza.

Bloccare le ruote come con la prima bicicletta.

Può essere necessario sistemare le biciclette

sul portabici posteriore diversamente da come descritto, in modo da poter fissare correttamente i bracci al telaio. Ora bloccare le biciclette con la cinghia di sicurezza lunga. Far passare la cinghia di sicurezza attraverso il telaio della bicicletta attorno alla staffa a U e tendere la cinghia.

Cinghia di sicurezza



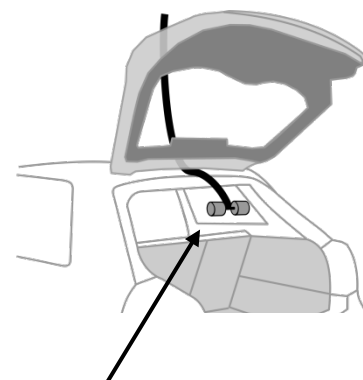
Il portabiciclette non si deve utilizzare senza questa cinghia di sicurezza.

5.4 UTILIZZO DELLA CINGHIA DI SCARICO TRAZIONE

Nelle presenti istruzioni d'uso è descritto l'utilizzo del prodotto su station wagon e veicoli compatti con il portellone posteriore. Sui veicoli con coda a sbalzo (berline) procedere nel seguente modo.

Prima di montare la cinghia di scarico trazione, rimuovere la polvere e lo sporco dalla parte superiore del portellone posteriore al fine di evitare graffi e sfregamenti durante la marcia con il supporto posteriore.

Aprire il portellone posteriore del veicolo. Passare l'estremità libera della cinghia dall'interno all'esterno tra il portellone posteriore e lo spigolo del tetto. Lasciare uno spazio libero di ca. 20 cm tra l'elemento di ancoraggio della cinghia e lo spigolo del tetto. Chiudere il portellone posteriore con attenzione. Accertarsi che la cinghia sia posizionata tra le guarnizioni sia piatta e diritta. Tirare ora la cinghia lentamente fino a quando l'elemento di ancoraggio non si trova sul rivestimento del soffitto dell'abitacolo e sul portellone posteriore.



Cinghia di scarico trazione



Accertarsi che gli spoiler sullo spigolo del tetto non vengano danneggiati e che non compromettano la funzionalità della cinghia di scarico trazione.

Fissare ora la parte della cinghia con la chiusura sulla staffa a U, come mostrato nelle figure da 1 a 4.

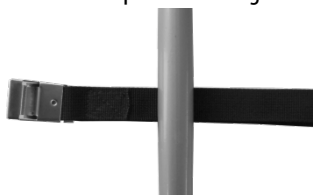


Figura 1



Figura 2



Figura 3



Figura 4

Collegare le due parti della cinghia di scarico trazione, come mostrato nelle figure da 5 a 7.



Figura 5

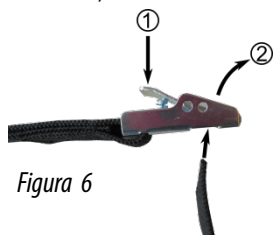


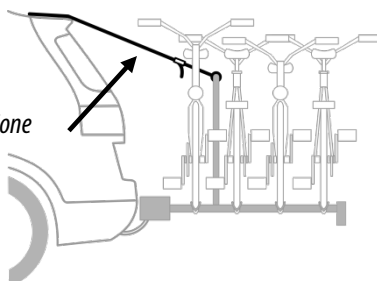
Figura 6



Figura 7

A questo punto, stringere la cinghia.

Cinghia di scarico trazione





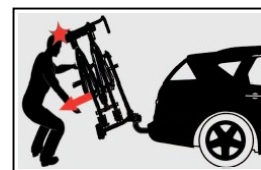
La cinghia di scarico trazione non deve coprire la terza luce di stop.
La cinghia di scarico trazione non deve ostacolare il funzionamento del tergicristallo.

Per allentare la cinghia di scarico trazione, premere sulla leva di bloccaggio (figura 6, posizione 1) ed estrarre la cinghia dalla chiusura.

5.5 RIEPIGAMENTO DEL PORTABICICLETTE



Quando si vuole azionare il meccanismo di ribaltamento, si DEVE bloccare con una mano la staffa a U, affinché il supporto non si ribalti di colpo. **(pericolo di lesioni)**



Per aprire il bagagliaio è possibile ribaltare il portabiciclette anche con le biciclette montate.

A tale scopo, sbloccare prima il blocco del meccanismo di ribaltamento abbassando il perno di bloccaggio (1) e allontanando da sé l'impugnatura (2). Tenere la staffa a U o le biciclette saldamente con una mano e con l'altra mano tirare la leva del meccanismo di ribaltamento verso l'alto (3). Ora si può ribaltare il portabiciclette.



5.6 SOLLEVAMENTO DEL PORTABICICLETTE

Sollevando il tavolino, questo si innesta nuovamente nella posizione di trasporto (si sente un clic). Assicurare di nuovo il meccanismo di ribaltamento abbassando il perno di bloccaggio e tirando l'impugnatura verso di sé.



Il portabiciclette non si deve utilizzare senza questa sicurezza.

6. MANUTENZIONE E CURA

- Pulire il portabiciclette dopo l'uso e conservarlo asciutto. Pulire eventualmente con acqua i residui di fango o di altra natura.
- Tenere il gancio di traino pulito ed esente da grasso.
- Tenere il giunto portante pulito ed esente da grasso.
- Controllate regolarmente il portabiciclette per accertare eventuali danni. Sostituire immediatamente eventuali componenti danneggiati o usurati. Si devono utilizzare solo ricambi originali.
- Controllare regolarmente i perni e i dadi della bicicletta e serrare all'occorrenza.
- Trattare immediatamente con lo smalto i punti eventualmente danneggiati.
- Lubrificare regolarmente le parti girevoli e mobili.

7. AVVERTENZE SULLA TUTELA AMBIENTALE



Grazie al sistema di illuminazione, il portabiciclette è un'apparecchiatura elettrica. Le apparecchiature elettriche non vanno smaltite nei rifiuti domestici. I rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (RAEE) devono essere raccolti separatamente e riciclati nel rispetto dell'ambiente.

Per informazioni sulle possibilità di smaltimento dei RAEE, contattare l'autorità locale o il comune. I materiali sono riciclabili. Grazie al riciclo, al recupero dei materiali o altre forme di riutilizzo di vecchie apparecchiature, si contribuisce in maniera importante alla protezione del nostro ambiente.

Smaltire il portabiciclette in conformità alle leggi e disposizioni in vigore nel proprio paese.

8. COME CONTATTARCI

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
 42115 Wuppertal, Germania

☎ +49 (0)202 42 92 83 0
 📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com
 🌐 www.eal-vertrieb.com

PŘEHLED

1.	POUŽÍVÁNÍ V SOULADU S URČENÍM	33
2.	ROZSAH DODÁVKY	33
3.	SPECIFIKACE	33
3.1	PODMÍNKY PRO ZÁVĚSNÉ ZAŘÍZENÍ	34
4.	BEZPEČNOSTNÍ POKYNY	34
5.	NÁVOD K OBSLUZE	35
5.1.	MONTÁŽ KOLEJNIC NA ZÁKLADNÍ RÁM	35
5.1.1	MONTÁŽ NOSIČE SVÍTILEN	35
5.1.2	UPEVNĚNÍ NOSIČE SVÍTILEN NA ZÁKLADNÍ RÁM	35
5.1.3	MONTÁŽ RAMENE VE TVARU U	35
5.1.4	MONTÁŽ DRŽÁKU RÁMU	35
5.1.5	MONTÁŽ DRŽÁKU REGISTRAČNÍ ZNAČKY	36
5.1.6	VLOŽENÍ REGISTRAČNÍ ZNAČKY	36
5.1.7	VEDENÍ ELEKTRICKÝCH KABELŮ	36
5.1.8	NASAZENÍ PLASTOVÝCH KRYTEK	36
5.1.9	MONTÁŽ KRÁTKÝCH UPÍNACÍCH POPRUHŮ	36
5.2	MONTÁŽ NOSIČE JÍZDNÍCH KOL NA ZÁVĚSNÉ ZAŘÍZENÍ	36
5.3	MONTÁŽ JÍZDNÍCH KOL NA ZADNÍ NOSIČ	37
5.4	POUŽITÍ ODLEHČOVACÍHO POPRUHU	37
5.5	SKLOPENÍ NOSIČE JÍZDNÍCH KOL	38
5.6	ZVEDNUTÍ NOSIČE JÍZDNÍCH KOL	38
6.	ÚDRŽBA A OŠETŘOVÁNÍ	38
7.	POKYNY TÝKAJÍCÍ SE ŽIVOTNÍHO PROSTŘEDÍ	38
8.	KONTAKTNÍ INFORMACE	38



VAROVÁNÍ

Před uvedením do provozu si pozorně přečtete návod k obsluze a dodržujte všechna bezpečnostní upozornění! Nedodržování pokynů a upozornění může vést k poranění osob, škodám na zařízení nebo vašem majetku. Uchovejte si originální balení, doklad o koupi a tento návod pro použití v budoucnosti!

Před uvedením do provozu zkontrolujte, zda není balení poškozené a zda je obsah balení kompletní!

1. POUŽÍVÁNÍ V SOULADU S URČENÍM

Nosič jízdních kol AMBER IV se připevňuje na závěsné zařízení osobních vozidel a je určen k přepravě až čtyř jízdních kol.

K používání v souladu s určením patří i dodržování všech informací uvedených v tomto návodu k obsluze, zejména dodržování bezpečnostních upozornění. Jakékoliv jiné použití se považuje za použití v rozporu s určením a může vést k hmotným škodám nebo újmě na zdraví. Společnost EAL GmbH nenesie žádnou odpovědnost za škody způsobené používáním v rozporu s určením.

2. ROZSAH DODÁVKY

1 x Základní rám	1 x Držák rámu, kolo ke kolu	16 x Podložka 17,8 x 6,5 x 1,1	2 x Rozpěrný kroužek 8,1 x 5,5 x 1,2
8 x Lišty pro jízdní kola	4 x Plastová krytka	16 x Matice M6	2 x Podložka 9,7 x 5,3 x 0,9
1 x Sada nosičů svítilen	12 x Upínací popruh, krátký	1 x Šroub s křížovou hlavou M5 x 12	2 x Šroub s plochou kulovou hlavou M8 x 60
1 x U-rameno	1 x Upínací popruh, dlouhý	1 x Podložka 9,8 x 5,4 x 0,9	2 x Podložka 15,8 x 8,5 x 1,1
2 x Držák rámu, krátký	1 x Odlehčovací popruh, dvoudílný	1 x Rozpěrný kroužek 8,4 x 5,5 x 1,5	2 x Matice M8 s hlavicí
1 x Držák rámu, dlouhý	16 x Šroub s plochou kulovou hlavou M6 x 50	2 x Šroub s křížovou hlavou M5 x 35	Stahovací pásek

3. SPECIFIKACE

Vlastní hmotnost: 19,5 kg

Užitečná nosnost: 30 kg při 50 kg zatížení závěsného zařízení 40 kg při 60 kg zatížení závěsného zařízení
max. 55 kg při 75 kg zatížení závěsného zařízení
max. 60 kg při 90 kg zatížení závěsného zařízení

Materiál: ocel

Elektrické připojení: 13-pólová zástrčka

3.1 PODMÍNKY PRO ZÁVĚSNÉ ZAŘÍZENÍ

- Závěsné zařízení musí být homologované.
- Koule a tyč musí být vykovány z jednoho kusu.
- Nosič jízdních kol montujte jen na závěsné zařízení z oceli St52-3, šedé litiny GGG52 nebo vyšší jakosti.
- Hodnota D závěsného zařízení musí být minimálně 7,6 kN
- Nosič nikdy nemontujte na závěsné zařízení z hliníku, jiných lehkých kovů nebo plastu

Nevhodné kulové tyče z materiálu GGG40 vyrábí Westfalia pro tato vozidla:

Výrobce	Certifikační symbol	Vhodné pro
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Řiďte se pokyny výrobce závěsného zařízení. V případě pochybností se zeptejte přímo výrobce vašeho závěsného zařízení, zda je vhodné.

4. BEZPEČNOSTNÍ POKYNY

Jízda s nosičem jízdních kol ovlivňuje jízdní vlastnosti vašeho vozidla.

- Přizpůsobte rychlost jízdy novým jízdním vlastnostem vozidla.
- Nikdy nejezděte rychleji než 130 km/h.
- Vyhýbejte se prudkým a trhavým pohybům při řízení.
- Nezapomeňte, že vaše vozidlo je delší než obvykle.

Újma na zdraví osob nebo hmotné škody v důsledku ztráty jízdních kol.

Jízda bez bezpečnostních popruhů může vést k nehodám.

- Před začátkem každé jízdy zkontrolujte správné a pevné uložení popruhu kolem jízdních kol a U-ramene nosiče.
- Před začátkem každé jízdy zkontrolujte správné a pevné uložení obou popruhů kolem předního kola a popruhu kolem zadního kola jízdního kola.
- Případně popruhy napněte.
- Před začátkem každé jízdy zkontrolujte, zda jsou používané popruhy nepoškozené a neopotřebované.
- Poškozené nebo opotřebované popruhy je nutné před začátkem jízdy vyměnit za nepoškozené. Smí se používat pouze popruhy, které jsou pro tento účel schválené společností EAL GmbH.

Újma na zdraví osob a hmotné škody v důsledku přecházejících dílů.

Díly přecházející přes okraj vozidla, příp. nosiče jízdních kol, mohou za jízdy způsobit újmu na zdraví osob nebo hmotné škody.

- Montujte pouze díly, které nepřecházejí přes okraj vozidla.

Újma na zdraví osob nebo hmotné škody v důsledku přetížení.

Překročení max. užitečné hmotnosti nosiče jízdních kol nebo povoleného zatížení závěsného zařízení nebo přípustné celkové hmotnosti může vést k vážným nehodám.

- Bezpodmínečně dodržujte údaje o max. užitečné nosnosti, povoleném zatížení závěsného zařízení a přípustné celkové hmotnosti vašeho vozidla. Tyto údaje v žádném případě nepřekračujte.

Hmotné škody v důsledku otevření víka zavazadlového prostoru.

Víko zavazadlového prostoru by mohlo narazit do nosiče jízdních kol a poškodit se.

- Vypněte elektrické ovládání víka zavazadlového prostoru a víko ovládejte manuálně.
- Před otevřením víka zavazadlového prostoru odklopte nosič jízdních kol.

Hmotné škody v důsledku horkých výfukových plynů.

Může dojít k poškození nosiče nebo jízdních kol, pokud s nimi bezprostředně sousedí koncovka výfuku.

- V případě potřeby použijte clonu výfuku.

Újma na zdraví osob nebo hmotné škody v důsledku poškozeného nosiče jízdních kol.

Poškození nosiče, jako jsou např. ohnuté díly, praskliny nebo škrábance, vylučují bezpečné fungování nosiče.

- Nosič jízdních kol nemontujte, pokud je poškozený.
- Postupujte podle popisu v kapitole Údržba.

Újma na zdraví osob nebo hmotné škody v důsledku ztráty nosiče jízdních kol za jízdy

Nečistý nebo poškozený spoj mezi nosičem jízdních kol a závěsným zařízením může vést k uvolnění nosiče jízdních kol.

- Poškozené závěsné zařízení vyměňte.
- Závěsné zařízení zbavte nečistot, prachu a mastnoty.

Újma na zdraví osob nebo hmotné škody v důsledku ztráty částí jízdních kol za jízdy.

Pokud se za jízdy z jízdního kola uvolní nepřipevněné součásti, mohou způsobit škody.

- Před jízdou odstraňte všechny díly, které nejsou pevně spojeny s jízdním kolem, jako např. hustilky, akumulátory elektrokol, bateriové svítlny, navigační přístroje, cyklocomputery, tašky na nářadí a koše.

Možná újma na zdraví nebo hmotné škody v důsledku působení větru.

V důsledku velkého zatížení větrem může dojít k poškození nosiče jízdních kol a závěsného zařízení.

- Před začátkem jízdy odstraňte z kola všechny zavazadlové tašky
- Za jízdy nepoužívejte žádné ochranné obaly na kola.



Doklad o homologaci k provozu musí být v případě namontovaného nosiče vždy ve vozidle.

Nejezděte naprázdno s namontovaným nosičem jízdních kol. Uložte jej v zavazadlovém prostoru vašeho vozidla. Zabráníte tak zvýšené spotřebě paliva a uchráníte nosič jízdních kol.

Řidič vozidla je vždy ze zásady odpovědný za správné uložení a zajištění nákladu.

5. NÁVOD K OBSLUZE

Nosič jízdních kol je nutné nejprve smontovat. Vyjměte všechny díly z balení a přehledně je rozložte. Každý pracovní krok je v návodu popsána a názorně ukazuje, které díly budete k montáži potřebovat.

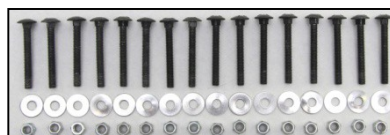
5.1. MONTÁŽ KOLEJNIC NA ZÁKLADNÍ RÁM



1 x Základní rám



8 x Kolejnice



16 x Šroub s plochou kulovou hlavou M6 x 50

16 x Podložka 17,8 x 6,5 x 1,1

16 x Matice M6

Vždy dvě kolejnice tvoří pár. Položte čtyři páry kolejnic, plastovými miskami směrem ven, paralelně na základní rám tak, aby se otvory kolejnice kryly s otvory základního rámu. Připevněte každou kolejnici pomocí šroubů s plochou kulovou hlavou M6 x 50, podložek 17,8 x 6,5 x 1,1 a samojisticích matic M6 na základní rám.

5.1.1 MONTÁŽ NOSIČE SVÍTILEN



1 x sada nosiče svítilen



Šroub s křížovou hlavou M5 x 12

Spojte obě poloviny sady nosiče svítilen dohromady. To usnadňuje malý vodící díl, který je na jedné straně již předmontován. Posuňte kolejnice dohromady a zajistěte spojení šroubem s křížovou hlavou (M5x12), rozpěrným kroužkem a podložkou 9,8 x 5,4 x 0,9.

5.1.2 UPEVNĚNÍ NOSIČE SVÍTILEN NA ZÁKLADNÍ RÁM

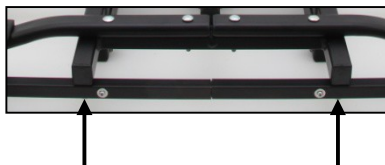


2 x Šroub s křížovou hlavou M5 x 35

2 x Rozpěrný kroužek 8,1 x 5,5 x 1,2

2 x Podložka 9,7 x 5,3 x 0,9

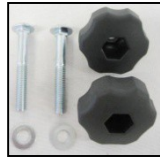
Prostrčte šrouby s křížovou hlavou M5 x 35 s rozpěrnými kroužky a podložkami zespodu skrz svislé otvory nosiče svítilen. Nasadte šrouby na závitové otvory na spodní straně na konci podélných nosníků. Šrouby pevně přitáhněte.



5.1.3 MONTÁŽ RAMENE VE TVARU U



1 x U-rameno



2 x Matice M8 s hlavici

2 x Podložka 15,8 x 8,5 x 1,1

2 x Šroub s plochou kulovou hlavou M8 x 60

Nyní nasadte U–rameno na určené nátrubky. Prostrčte šrouby s plochou kulovou hlavou M8 x 60 zvenčí skrz otvory U-ramene a nátrubky. Na konce šroubů nasadte podložky a matice M8 s hlavici a matice s hlavici dotáhněte.

5.1.4 MONTÁŽ DRŽÁKU RÁMU



1 x Držák rámu, kolo ke kolu

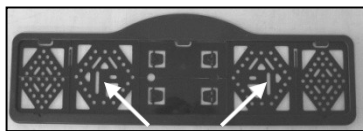
1 x Držák rámu, dlouhý

2 x Držák rámu, krátký

Povolte šroub s hlavici držáku rámu a úplně jej vyšroubujte. Otevřete sponu držáku rámu a na místě vhodném pro vaše kolo vložte okolo U-ramene příslušné vložky. Sponu opět položte přes vložky a pevně stiskněte. Držák rámu zavřete šroubem s hlavici (zatím nedotahujte).

Držák rámu, kolo ke kolu, budete potřebovat, pokud budete na zadní nosič připevňovat čtvrté jízdní kolo.

5.1.5 MONTÁŽ DRŽÁKU REGISTRAČNÍ ZNAČKY

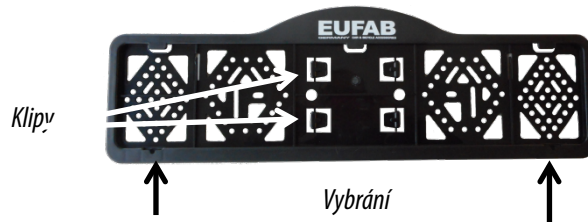


1 x držák registrační značky

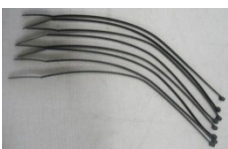
Před montáží držáku registrační značky vyšroubujte šrouby z nosiče svítilen. Prostrčte šrouby skrz svislé mezery držáku registrační značky (viz obrázek). Nasadte šrouby na závitové otvory nosiče svítilen, zatím je však neutahujte. Vyrovnajte držák registrační značky tak, aby se nacházel ve stejné výšce jako zadní svítilny. Nyní šrouby pevně přitáhněte.

5.1.6 VLOŽENÍ REGISTRAČNÍ ZNAČKY

Montážní klipy pro připevnění registrační značky se nachází jako vylamovací díly v držáku registrační značky. Dva z klipů vylomte. Nasuňte registrační značku do držáku, poté zatlačte klipy do vybrání a registrační značku upevněte.



5.1.7 VEDENÍ ELEKTRICKÝCH KABELŮ



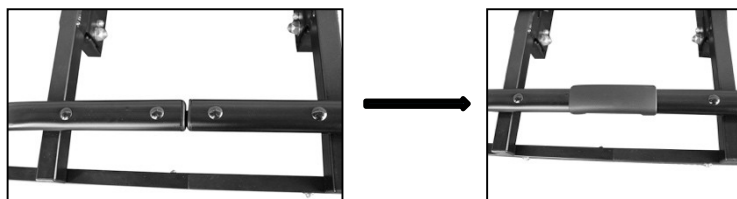
Kabely vedte podél trubek základního rámu. Kabely nesmí být zalomené, vytažené nebo skřípnuté, např. v místě sklápěcího mechanismu. Kabely připevněte dodávanými stahovacími pásky. Přebytný materiál stahovacích pásek nakonec zkratke nožem.

5.1.8 NASAZENÍ PLASTOVÝCH KRYTEK



4 x plastové krytky

Nasadte plastové krytky na střed kolejnic pro kola.



5.1.9 MONTÁŽ KRÁTKÝCH UPÍNACÍCH POPRUHŮ



8 x Upínací popruh, krátký

Prostrčte krátké upínací popruhy zevnitř směrem ven pod držákem kola a poté opět zvenčí směrem dovnitř skrz podélné otvory držáku kola (viz obrázek).



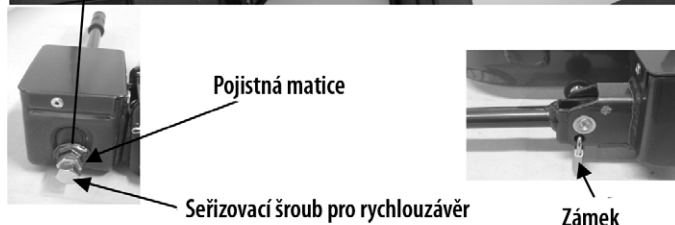
5.2 MONTÁŽ NOSIČE JÍZDNÍCH KOL NA ZÁVĚSNÉ ZAŘÍZENÍ

Dbejte na to, aby závěsné zařízení bylo nepoškozené, čisté a zbavené mastnoty. Než nasadíte nosič jízdních kol na závěsné zařízení, seznamte se s funkcí systému rychlouzávěru.

Rychlouzávěr sestává z jednoho dílu s pákou. Ovládním páky lze rychlouzávěr otevřít nebo zavřít. Pomocí zajišťovacího čepu a visacího zámku lze rychlouzávěr zamknout a odemknout.



Visací zámek je nutné vždy používat jako dodatečné zajištění při provozu nosiče jízdních kol.



Pojistná matice

Seřizovací šroub pro rychlouzávěr

Zámek

Odstavte vozidlo na rovné ploše. Zatahněte ruční brzdu.

Vytáhněte zajišťovací čep rychlouzávěru a otočte jej o 90°, abyste zabránili jeho opětovnému zapadnutí. Rychlouzávěr otevřete zvednutím páky.

Nosič nasadte shora vodorovně na závěsné zařízení. Páku rychlouzávěru sklopte dolů (vyžaduje sílu cca 35-40 kg) až na doraz (páka zůstane v horizontální poloze).

Zkontrolujte, zda je nosič bezpečně a pevně upevněn na závěsném zařízení (a nelze s ním otáčet). Není-li tomu tak, je nutné rychlouzávěr seřídit. Vyklopte páku nahoru a nosič sejměte ze závěsného zařízení. Odstraňte ochrannou krytku nastavovacího šroubu. Povolte zajišťovací matici nastavovacího šroubu a nastavovací šroub na rychlouzávěru o čtvrt otáčky zašroubujte. Poté opět utáhněte pojistnou matici.

Opět nasadte nosič na závěsné zařízení a zkontrolujte, zda je na závěsném zařízení bezpečně pevně připevněn. Postup seřízení v případě potřeby opakujte, až bude nosič bezpečně pevně připevněn. Ochrannou krytku opět natlačte na nastavovací šroub.



Pozor: Vždy se ujistěte, že pojistná matice na nastavovacím šroubu je správně utažená!



Lehké stopy po otlacení na hlavici závěsného zařízení jsou normální a funkčnost neomezuji

Pokud již nosičem nelze na závěsném zařízení otočit, otočte zajišťovacím čepem rychlouzávěr tak, aby zapadl. Nyní zamkněte rychlouzávěr dodávaným visacím zámek a klíč vytáhněte ze zámku. Klíče pečlivě uschovejte a skladujte na bezpečném místě. Nosič jízdních kol je nyní zajištěn také proti krádeži.

Pravidelně kontrolujte připevnění nosiče na závěsném zařízení i upevnění jízdních kol na nosiči. Rovněž pravidelně kontrolujte funkci osvětlení vašeho nosiče jízdních kol.

5.3 MONTÁŽ JÍZDNÍCH KOL NA ZADNÍ NOSIČ

4 x Upínací popruh, krátký

První jízdní kolo postavte do první kolejnice (nejblíže k vozidlu) a připevněte krátkým držákem rámu k U-rameni. Stranu držáku rámu opatřenou upínacím popruhem připevněte k rámu jízdního kola. Kola upevněte tak, že položíte upínací popruhy kolem ráfku kola a popruhy utáhněte. **Pozor: Přední kolo musí být navíc dalším malým upínacím popruhem zajištěno proti otočení. Přední kolo proto ještě jednou na jiném místě pevně svažte s kolejnicí (viz obrázek).**

Druhé jízdní kolo vkládejte do druhé kolejnice obráceně vůči prvnímu a připevněte druhým krátkým držákem rámu k U-rameni. Kola zajistěte stejně jako v případě prvního jízdního kola. Třetí jízdní kolo vkládejte do třetí kolejnice a připevněte dlouhým držákem rámu k U-rameni. Čtvrté jízdní kolo vkládejte do čtvrté kolejnice. Pomocí držáku rámu, kolo ke kolu, spojte nyní rám čtvrtého jízdního kola s rámem třetího. Kola zajistěte opět stejně jako v případě prvního kola. Někdy může být nutné na rozdíl od popisu vyrovnat kola na zadním nosiči individuálně, aby bylo možné správně připevnit držáky rámu. Nyní zajistěte jízdní kola dlouhým bezpečnostním popruhem. Protáhněte bezpečnostní popruh rámy jízdních kol kolem U-ramene a bezpečnostní popruh pevně přitáhněte.



Bezpečnostní popruh

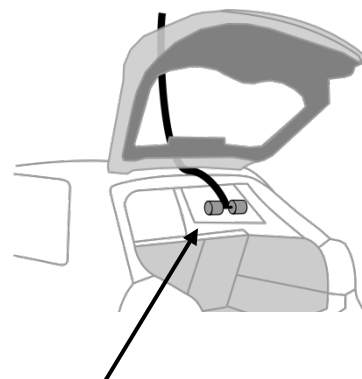


Bez tohoto bezpečnostního popruhu nesmí být nosič jízdních kol používán.

5.4 POUŽITÍ ODLEHČOVACÍHO POPRUHU

Tento návod popisuje použití nosiče jízdních kol u vozidel typu kombi a kompakťů s víkem zavazadlového prostoru (zadními dveřmi). V případě vozidel se stupňovitou karoserií (limuzíny) postupujte příslušným způsobem. Před montáží odlehčovacího popruhu odstraňte prach a nečistoty z horní části víka zavazadlového prostoru, abyste zabránili poškrábání a oděrkám za jízdy se zadním nosičem.

Otevřete víko zavazadlového prostoru vašeho vozidla. Protáhněte volný konec popruhu zevnitř směrem ven mezi víkem zavazadlového prostoru a hranou střechy. Mezi kotvou popruhu a hranou střechy nechte cca 20 cm volných. Opatrně zavřete víko zavazadlového prostoru. Dbejte na to, aby popruh ležel mezi těsněním naplocho a rovně. Nyní pomalu potáhněte za popruh tak, aby kotva popruhu doléhala na obložení stropu a víko zavazadlového prostoru.



Odlehčovací popruh



Ujistěte se, že nedojde k poškození případných střešních spojlerů, a že takové spojery neomezí funkci odlehčovacího popruhu.

Nyní upevněte část popruhu se zámkem k U-rameni, jak je znázorněno na obrázcích 1 až 4.



Obr. 1



Obr. 2



Obr. 3



Obr. 4

Obě části odlehčovacího popruhu spojte, jak je znázorněno na obrázcích 5 až 7.



Obr. 5

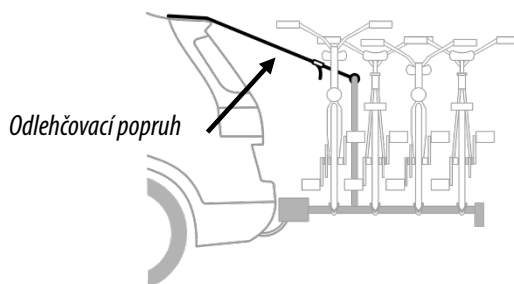


Obr. 6



Obr. 7

Nyní odlehčovací popruh utáhněte.



Odlehčovací popruh nesmí zakrývat třetí brzdové světlo.
Odlehčovací popruh nesmí omezovat funkci zadního stěrače.

K povolení odlehčovacího popruhu stiskněte západku (obr. 6, pozice 1) směrem dolů a popruh vytáhněte ze zámku.

5.5 SKLOPENÍ NOSIČE JÍZDNÍCH KOL



Chcete-li ovládat sklápěcí mechanismus, bezpodmínečně přidržujte jednou rukou U–rameno, aby se nosič nemohl sklopit příliš rychle. **(Nebezpečí zranění)**



Pro otevření zavazadlového prostoru můžete nosič jízdních kol sklopit, a to i s namontovanými jízdními koly. Nejprve uvolněte pojistku sklápěcího mechanismu stlačením zajišťovacího čepu ① a odtlačení rukojeti ②. Jednou rukou přidržujte U–rameno nebo jízdní kola, druhou rukou vytáhněte páku sklápěcího mechanismu směrem nahoru ③. Nyní můžete nosič jízdních kol sklopit.



5.6 ZVEDNUTÍ NOSIČE JÍZDNÍCH KOL

Zvednutím stolu nosiče nosič opět zacvakne do přepravní polohy (Uslyšíte zacvaknutí). Sklápěcí mechanismus opět zajistěte stlačením zajišťovacího čepu a přitážením rukojeti k sobě.



Bez tohoto zajištění nesmí být nosič jízdních kol používán.

6. ÚDRŽBA A OŠETŘOVÁNÍ

- Po použití skladujte nosič jízdních kol v čistém a suchém prostředí. Případné bláto a jiné nečistoty umyjte vodou.
- Závěsné zařízení vozidla udržujte v čistotě a bez mastnot.
- Spojku nosiče jízdních kol udržujte v čistotě a bez mastnot.
- Pravidelně kontrolujte případná poškození nosiče jízdních kol. Poškozené nebo opotřeбенé díly je třeba ihned vyměnit. Používat se smí pouze originální náhradní díly.
- Čepy a matice nosiče jízdních kol pravidelně kontrolujte a v případě potřeby dotáhněte.
- Poškození vrstvy laku ihned ošetřete barvou.
- Otočné a pohyblivé části pravidelně namažte.

7. POKYNY TÝKAJÍCÍ SE ŽIVOTNÍHO PROSTŘEDÍ



Z důvodu osvětlovacího zařízení patří nosič jízdních kol mezi elektrické přístroje.

Elektrické přístroje neodhazujte do domovního odpadu! Vyřazené elektrické a elektronické přístroje se musí sbírat odděleně a odevzdávat na ekologickou recyklaci.

O možnostech likvidace vyřazených elektronických přístrojů se můžete blíže informovat u vaší obecní a městské správy.

Materiály jsou recyklovatelné. Recyklováním, zhodnocováním látek nebo jinými formami opětovného zhodnocení vyřazených přístrojů významně přispíváte k ochraně našeho životního prostředí!

Likvidaci nosičů jízdních kol provádějte v souladu se zákony a ustanoveními platnými ve vaší zemi.

8. KONTAKTNÍ INFORMACE

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Německo

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

☎ +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

CONTENIDO

1. USO CONFORME AL PREVISTO	39
2. VOLUMEN DE SUMINISTRO	39
3. ESPECIFICACIONES	39
3.1 REQUISITOS DEL ENGANCHE	39
4. INDICACIONES DE SEGURIDAD	40
5. MANUAL DE INSTRUCCIONES	40
5.1. MONTAJE DEL PORTABICICLETAS	41
5.1.1 MONTAJE DE LOS RIELES EN EL BASTIDOR BASE	41
5.1.2 MONTAJE DEL PORTALUCES	41
5.1.3 FIJACIÓN DEL PORTALUCES EN EL BASTIDOR BASE	41
5.1.4 MONTAJE DE LA HORQUILLA EN U	41
5.1.5 MONTAJE DEL SOPORTE DE CUADRO	41
5.1.6 MONTAJE DEL SOPORTE DE LA MATRÍCULA	41
5.1.7 INSERCIÓN DE LA MATRÍCULA	42
5.1.8 TENDIDO DE LOS CABLES ELÉCTRICOS	42
5.1.9 COLOCACIÓN DE LAS CUBIERTAS DE PLÁSTICO	42
5.1.10 MONTAJE DE LAS CORREAS DE SUJECCIÓN CORTAS	42
5.2 MONTAJE DEL PORTABICICLETAS EN EL ENGANCHE DEL REMOLQUE	42
5.3 MONTAJE DE LAS BICICLETAS EN EL DISPOSITIVO PORTANTE TRASERO	43
5.4 USO DE LA CORREA DE DESCARGA DE TRACCIÓN	43
5.5 PLEGADO HACIA ABAJO DEL PORTABICICLETAS	44
5.6 PLEGADO HACIA ARRIBA DEL PORTABICICLETAS	44
6. MANTENIMIENTO Y CUIDADOS	44
7. INDICACIONES PARA LA PROTECCIÓN MEDIOAMBIENTAL	44
8. CONTACTO	44



¡ADVERTENCIA!

Před uvedením do provozu si pozorně přečtete návod k obsluze a dodržujte všechna bezpečnostní upozornění!

Antes de la puesta en funcionamiento, lea el manual de instrucciones detenidamente y tenga en cuenta todas las indicaciones de seguridad.

La inobservancia puede tener como consecuencia daños personales, daños en el aparato u otros daños materiales.

Guarde el embalaje original, el resguardo de compra y estas instrucciones para su consulta posterior.

Antes de la puesta en funcionamiento, compruebe el contenido del embalaje para asegurarse de que está intacto y completo.

1. USO CONFORME AL PREVISTO

El portabicicletas AMBER IV se fija en el enganche del remolque de turismos y está previsto para el transporte de hasta cuatro bicicletas.

El uso conforme al previsto incluye también la observación de toda la información de estas instrucciones de uso, en particular la observación de las indicaciones de seguridad. Cualquier otro uso se considera inapropiado y puede ocasionar daños materiales e incluso personales. EAL GmbH no asume ninguna responsabilidad por los daños causados a un uso inapropiado.

2. VOLUMEN DE SUMINISTRO

1 x Bastidor base	1 x Soporte de cuadro, rueda a rueda	16 x Arandela 17,8 x 6,5 x 1,1	2 x Arandela elástica 8,1 x 5,5 x 1,2
8 x Rieles	4 x Cubierta de plástico	16 x Tuerca M6	2 x Arandela 9,7 x 5,3 x 0,9
1 x Juego de portaluces	12 x Correa de sujeción, corta	1 x Tornillo de estrella M5 x 12	2 x Tornillo carrocerero M8 x 60
1 x Horquilla en U	1 x Correa de sujeción, larga	1 x Arandela 9,8 x 5,4 x 0,9	2 x Arandela 15,8 x 8,5 x 1,1
2 x Soporte de cuadro, corto	1 x Correa de descarga de tracción, de dos piezas	1 x Arandela elástica 8,4 x 5,5 x 1,5	2 x Tuerca de empuñadura M8
1 x Soporte de cuadro, largo	16 x Tornillo carrocerero M6 x 50	2 x Tornillo de estrella M5 x 35	Sujetacables

3. ESPECIFICACIONES

Peso: 19,5 kg

Carga útil: 30 kg con 50 kg de carga de apoyo

40 kg con 60 kg de carga de apoyo

máx. 55 kg con 75 kg de carga de apoyo

máx. 60 kg con 90 kg de carga de apoyo

Material: acero

Conexión eléctrica: enchufe de 13 polos

3.1 REQUISITOS DEL ENGANCHE

- El enganche del remolque tiene que contar con la homologación de tipo de construcción.
- La bola y la barra de la bola tienen que haberse forjado en una sola pieza.
- Monte el portabicicletas solo en un enganche de acero St52-3, fundición gris GGG52 o de mayor calidad.
- El valor D de la bola del enganche tiene que ser de al menos 7,6 kN
- No monte el dispositivo portante nunca en un enganche de aluminio, de otros metales ligeros o de plástico.

Las barras de bola inadecuadas de GGG40 se fabrican por Westfalia para los siguientes vehículos:

Fabricante	Símbolo de verificación	Apto para
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Observe las indicaciones del fabricante de enganches. En caso de duda, pregunte directamente al fabricante de su enganche del remolque para asegurarse de que es adecuado.

4. INDICACIONES DE SEGURIDAD

Viajar con un portabicicletas influye en las propiedades de conducción de su vehículo.

- Adapte su velocidad de conducción al nuevo comportamiento de conducción.
- No supere los 130 km/h.
- Evite tirones y movimientos repentinos de la dirección.
- Tenga en cuenta que su vehículo es más largo de lo habitual.

Daños personales y materiales por la pérdida de las bicicletas

La conducción sin correas de seguridad puede provocar accidentes.

- Antes de iniciar cualquier viaje, compruebe la colocación correcta y firme de la correa alrededor de las bicicletas y de la horquilla en U del dispositivo portante.
- Antes de iniciar cualquier viaje, compruebe la colocación correcta y firme de las dos correas alrededor de la rueda delantera y de la correa alrededor de la rueda trasera de la bicicleta.
- Reapriete las correas en caso necesario.
- Antes de iniciar cualquier viaje, compruebe que las correas empleadas no estén dañadas ni desgastadas.
- Las correas dañadas o desgastadas tienen que cambiarse antes de iniciar cualquier viaje por correas sin daños. Solo deben usarse correas autorizadas por EAL GmbH para este uso.

Daños personales y materiales debido a piezas sobresalientes

Las piezas que sobresalgan del borde del vehículo o del portabicicletas pueden provocar daños personales o materiales durante el viaje.

- Monte solo piezas que no sobresalgan del borde del vehículo.

Daños personales o materiales por sobrecarga

Sobrepasar la máxima carga útil del portabicicletas, así como la carga admisible sobre el punto de enganche del remolque puede provocar accidentes graves.

- Observe necesariamente los datos relativos a la carga útil máxima, a la carga admisible sobre el punto de enganche y al peso total máximo de su vehículo. No sobrepase en ningún caso estos valores.

Daños materiales durante la apertura del portón trasero

El portón trasero podría golpear contra el portabicicletas y sufrir algún daño.

- Desconecte los portones traseros eléctricos y accíonelos manualmente.
- Abata el portabicicletas antes de abrir el portón trasero

Daños materiales por gases de escape calientes

Pueden producirse daños en el dispositivo portante o en las bicicletas en caso de que estén en contacto directo con la salida del tubo de escape.

- En caso necesario, utilice un embellecedor de escape.

Daños personales o materiales a consecuencia de un portabicicletas dañado

Los daños en el dispositivo portante, por ejemplo por piezas dobladas, grietas o arañazos, obstaculizan el funcionamiento seguro del dispositivo portante.

- No monte el portabicicletas en caso de existir daños.
- Proceda como se describe en el capítulo Mantenimiento.

Daños personales o materiales debido a la pérdida del portabicicletas durante la marcha

Una unión sucia o defectuosa entre el portabicicletas y el enganche del remolque puede provocar que se suelte el portabicicletas.

- En caso de que un enganche del remolque defectuoso, cámbielo.
- Limpie la suciedad, el polvo y la grasa del enganche del remolque.

Daños personales y materiales por la pérdida de piezas de la bicicleta durante el viaje

Pueden producirse daños como consecuencia de la caída de piezas, si se sueltan de la bicicleta durante el viaje.

- Antes del viaje, retire todas las piezas desmontables como bombas de aire, baterías de bicicletas eléctricas, luces, navegadores, ordenadores de bicicleta, bolsas de herramientas o cestas.

Daños personales o materiales debido a una carga excesiva del viento

El portabicicletas y el enganche del remolque pueden resultar dañados por una carga excesiva del viento.

- Antes de iniciar el viaje, retire todas las bolsas y alforjas de la bicicleta.
- No utilice plásticos protectores para bicicletas durante el viaje.



El permiso de funcionamiento general tiene que llevarse siempre en el vehículo cuando el dispositivo portante esté montado. No monte el portabicicletas vacío. Guárdelo en el maletero de su vehículo. De este modo se evita un mayor consumo de combustible y se protege el portabicicletas.

En principio, el conductor es responsable de asegurar que la carga y el aseguramiento de la carga estén de acuerdo con las regulaciones.

5. MANUAL DE INSTRUCCIONES

El portabicicletas tiene que ensamblarse. Extraiga todos los componentes del embalaje y colóquelos para tener una vista general. Cada paso de trabajo se describe detenidamente y le mostrará qué componentes necesita para el montaje del portabicicletas.

5.1. MONTAJE DEL PORTABICICLETAS

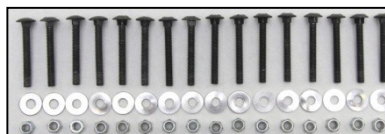
5.1.1 MONTAJE DE LOS RIELES EN EL BASTIDOR BASE



1 x Bastidor base



8 x Riel



16 x Tornillo carroceros M6 x 50

16 x Arandela 17,8 x 6,5 x 1,1

16 x Tuerca M6

Cada dos rieles forman un par. Coloque los cuatro pares de rieles, con las cubiertas de plástico hacia afuera, de manera que los orificios del riel coincidan con los orificios del bastidor base. Fije cada riel con los tornillos carroceros M6 x 50, las arandelas 17,8 x 6,5 x 1,1 y las tuercas autoblocantes M6 en el bastidor base.

5.1.2 MONTAJE DEL PORTALUCES



1 x Juego de portaluces



Tornillo de estrella M5 x 12

Ensamble las dos mitades del juego de portaluces. Esto resulta más fácil con la ayuda de una pequeña pieza guía premontada en un lado. Una los rieles y asegure la unión mediante el tornillo de estrella (M5x12), arandela elástica y arandela 9,8 x 5,4 x 0,9.

5.1.3 FIJACIÓN DEL PORTALUCES EN EL BASTIDOR BASE

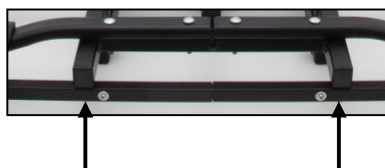


2 x Tornillo de estrella M5 x 35

2 x Arandela elástica 8,1 x 5,5 x 1,2

2 x Arandela 9,7 x 5,3 x 0,9

Inserte los tornillos de estrella M5 x 35 con las arandelas elásticas y las arandelas desde abajo a través de los orificios verticales del portaluces. Coloque los tornillos en los orificios roscados en la parte inferior en el extremo de la viga longitudinal. Apriete los tornillos.



5.1.4 MONTAJE DE LA HORQUILLA EN U



1 x Horquilla en U



2 x Tuerca de empuñadura M8

2 x Arandela 15,8 x 8,5 x 1,1

2 x Tornillo carroceros M8 x 60

Inserte ahora la horquilla en U en los casquillos del tubo previstos para ello. Inserte los tornillos carroceros M8 x 60 desde fuera a través de los orificios de la horquilla en U y los casquillos del tubo. Coloque las arandelas y las tuercas de empuñadura M8 en los extremos de los tornillos y apriete las tuercas de empuñadura.

5.1.5 MONTAJE DEL SOPORTE DE CUADRO



1 x Soporte de cuadro, rueda a rueda

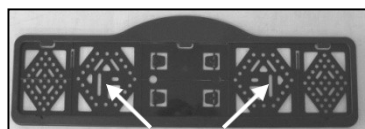
1 x Soporte de cuadro, largo

2 x Soporte de cuadro, corto

Suelte el tornillo de empuñadura del soporte de cuadro y extráigalo por completo. Abra la abrazadera del soporte de cuadro y coloque los insertos alrededor de la horquilla en U en un lugar adecuado para su bicicleta. Vuelva a colocar la abrazadera alrededor de los insertos y apriétela. Cierre el soporte de cuadro con el tornillo de empuñadura (no lo apriete todavía).

El soporte de cuadro, rueda a rueda, lo necesitará cuando vaya a fijar una cuarta bicicleta en el dispositivo portante trasero.

5.1.6 MONTAJE DEL SOPORTE DE LA MATRÍCULA



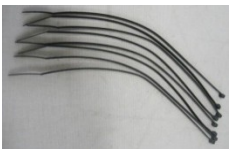
1 x Soporte de la matrícula

Antes del montaje del soporte de la matrícula, extraiga los tornillos del portaluces. Inserte los tornillos por la ranura vertical del soporte de la matrícula (véase la imagen). Coloque los tornillos en los orificios roscados del portaluces, pero aún no los apriete. Oriente el soporte de la matrícula de tal manera, que se encuentre a la misma altura que las luces traseras. Ahora puede apretar firmemente los tornillos.

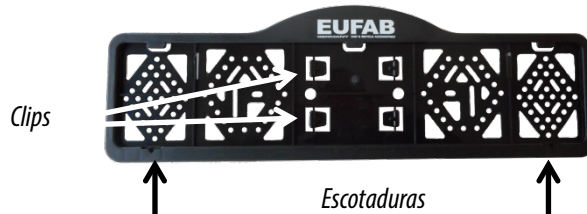
5.1.7 INSERCIÓN DE LA MATRÍCULA

Los clips de montaje para la fijación de la matrícula se encuentran en el soporte de la matrícula como piezas de extracción por presión. Extraiga dos de los clips. Inserte la matrícula en el soporte e inserte los clips en las escotaduras para fijar la matrícula.

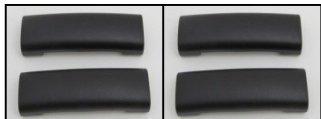
5.1.8 TENDIDO DE LOS CABLES ELÉCTRICOS



Tienda los cables a lo largo de los tubos del bastidor base. Los cables no deben doblarse, aplastarse ni estar demasiado tensos, p. ej. en la zona del mecanismo de plegado. Fije los cables con los sujetacables suministrados. Finalmente, corte el material sobrante de los sujetacables con unos alicates de corte lateral.

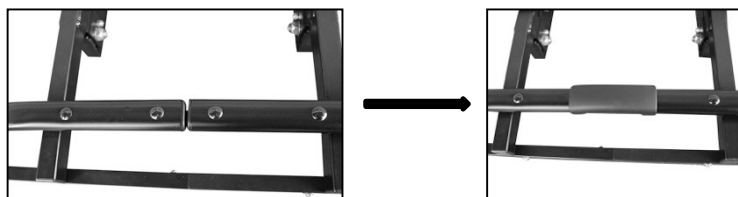


5.1.9 COLOCACIÓN DE LAS CUBIERTAS DE PLÁSTICO



4 x Cubierta de plástico

Inserte las cubiertas de plástico en el centro de los rieles.



5.1.10 MONTAJE DE LAS CORREAS DE SUJECIÓN CORTAS



8 x Correa de sujeción, corta

Pase las correas cortas de dentro afuera alrededor del portabicicletas y de fuera adentro a través de los orificios longitudinales del portabicicletas (véase la imagen).

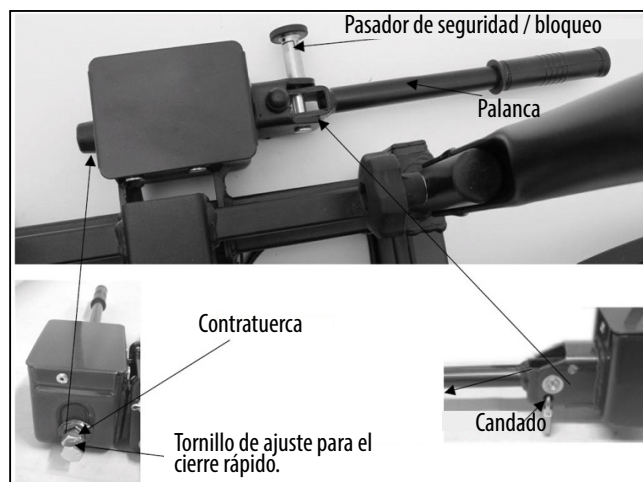


5.2 MONTAJE DEL PORTABICICLETAS EN EL ENGANCHE DEL REMOLQUE

Asegúrese de que el enganche del remolque está limpio y no tiene ni grasa ni daños.

Antes de colocar el portabicicletas en el enganche del remolque, familiarícese con el sistema de cierre rápido.

El cierre rápido consta de un componente con palanca. Mediante el accionamiento de la palanca se puede abrir y cerrar el cierre rápido. Con ayuda de un perno de seguridad y del candado se puede bloquear y cerrar el cierre rápido.



El candado tiene que utilizarse siempre como seguro adicional al utilizar el portabicicletas.

Estacione su vehículo sobre una superficie plana.

Eche el freno de mano.

Extraiga el perno de seguridad del cierre rápido y gírelo 90° para evitar que vuelva a encastrar. Abra el cierre rápido plegando la palanca hacia arriba. Inserte el dispositivo portante desde arriba en posición horizontal sobre el enganche del remolque. Pliegue la palanca del cierre rápido hacia abajo (fuerza aprox. 35-40 kg) hasta el tope (la palanca se quedará en posición horizontal).

Controle que el dispositivo portante quede firme y seguro sobre el enganche del remolque (y que no puede girarse más). Si este no es el caso tendrá que reajustar el cierre rápido. Pliegue la palanca hacia arriba y desmonte el dispositivo portante del enganche del remolque. Retire la caperuza protectora del tornillo de ajuste. Suelte la contratuerca del tornillo de ajuste y gire el tornillo de ajuste del cierre rápido un cuarto de vuelta. Vuelva a apretar la contratuerca.

Vuelva a colocar el dispositivo portante en el enganche del remolque y compruebe si está colocado firme y seguro en el enganche del remolque. En caso necesario, repita el proceso de ajuste hasta que el dispositivo portante esté colocado firme y seguro. Vuelva a colocar la caperuza protectora en el tornillo de ajuste.



Atención: Asegúrese siempre de que la contratuerca del tornillo de ajuste está correctamente apretada.



Es normal que haya huellas de presión leves en la bola del enganche y no perjudican el funcionamiento.

Si el dispositivo portante no se puede seguir girando en el enganche del remolque, gire el perno de seguridad del cierre rápido de manera que encastre. Cierre ahora el cierre rápido con el candado suministrado y extraiga la llave del mismo. Guarde estas llaves con cuidado y en un lugar seguro. El portabicicletas también estará protegido contra robo.

Compruebe regularmente el asiento firme del dispositivo portante sobre el enganche del remolque, así como la fijación de las bicicletas sobre el dispositivo portante. También deberá comprobar regularmente el funcionamiento de la instalación de las luces de su portabicicletas.

5.3 MONTAJE DE LAS BICICLETAS EN EL DISPOSITIVO PORTANTE TRASERO

 4 x Correa de sujeción, corta

La primera bicicleta se coloca en el primer riel (el más cercano al vehículo) y se fija con el soporte de cuadro corto en la horquilla en U. Para ello, el lado con la correa de sujeción del soporte de cuadro se fija en el cuadro de la bicicleta. Fije las ruedas colocando las correas de sujeción alrededor de la llanta de su bicicleta y apretando las correas. Atención: La rueda delantera tiene que protegerse contra el giro adicionalmente con otra correa de sujeción pequeña. Para ello, la rueda delantera vuelve a fijarse en otro lugar con el riel (véase la imagen).

La segunda bicicleta se coloca en el segundo riel normalmente en sentido opuesto a la primera y se fija por la horquilla en U con el segundo soporte de cuadro corto. Las ruedas también se fijan del modo descrito para la primera bicicleta. La tercera bicicleta se coloca en el tercer riel y se fija con el soporte de cuadro largo por la horquilla en U. La cuarta bicicleta se coloca en el cuarto riel. Con el soporte de cuadro, rueda a rueda, conecte ahora el cuadro de la cuarta bicicleta con el de la tercera. Vuelva a fijar las ruedas como en la primera bicicleta. Es posible que las bicicletas tengan que orientarse de modo distinto al descrito sobre el dispositivo portante trasero para que los soportes de cuadro puedan fijarse correctamente. Ahora, fije las bicicletas con la correa de seguridad larga. Coloque la correa de seguridad por los cuadros de las bicicletas y alrededor de la horquilla en U, y apriete la correa de seguridad con fuerza.



Sin esta correa de seguridad no puede utilizarse el portabicicletas.



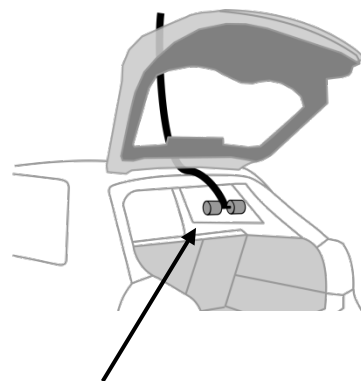
Los soportes del cuadro pueden causar ligeras marcas de presión y daños de pintura en el cuadro de la bicicleta.

5.4 USO DE LA CORREA DE DESCARGA DE TRACCIÓN

Estas instrucciones describen la utilización en furgonetas y compactos con portón trasero (puerta trasera). En el caso de vehículos con la parte trasera escalonada (berlinas), proceda correspondientemente.

Antes del montaje de la correa de descarga de tracción, limpie el polvo y la suciedad de la parte superior del portón trasero para evitar arañazos durante el viaje con el dispositivo portante trasero.

Abra el portón trasero de su vehículo. Pase el extremo libre de la correa desde dentro hacia afuera entre el portón trasero y el canto del techo. Deje unos 20 cm libres entre el anclaje de la correa y el canto del techo. Cierre el portón trasero con cuidado. Asegúrese de que la correa quede plana y recta entre las juntas. Tire con cuidado de la correa hasta que el anclaje de la correa quede en el revestimiento del forro interior del techo y el portón trasero.



Asegúrese de que no se dañan los spoilers del canto del techo y de que la función de la correa de descarga de tracción no resulta mermada por dichos spoilers

Fije ahora la pieza de la correa con la cerradura en la horquilla en U, como se muestra en las imágenes 1 a 4.



Imagen 1



Imagen 2



Imagen 3



Imagen 4

Una las dos piezas de la correa de descarga de tracción como se muestra en las imágenes 5 a 7.

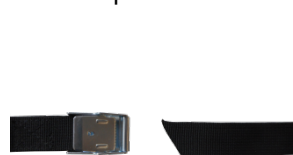


Imagen 5

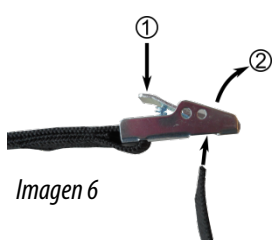
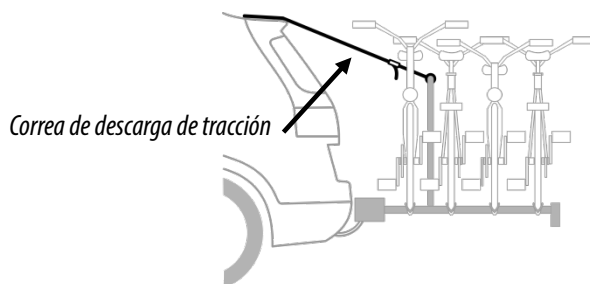


Imagen 6



Imagen 7

Apriete la correa de descarga de tracción.



La correa de descarga de tracción no debe cubrir la tercera luz de freno.
La correa de descarga de tracción no debe perjudicar la función del limpiaparabrisas trasero.

Para soltar la correa de descarga de tracción, presione el bloqueo (imagen 6, posición 1) hacia abajo y extraiga la correa de la cerradura.

La bajada de las bicicletas se realizará en orden inverso.

5.5 PLEGADO HACIA ABAJO DEL PORTABICICLETAS



Si desea accionar el mecanismo de plegado, sujete con una mano la horquilla en U para que el dispositivo portante no pueda plegarse repentinamente. **(Peligro de lesiones)**



Para abrir el maletero puede plegar hacia abajo el portabicicletas incluso con las bicicletas montadas.

Para ello, suelte primero el bloqueo del mecanismo de plegado presionando el perno de bloqueo hacia abajo ① y alejando el mango de usted ②. Sujete con una mano la horquilla en U o las bicicletas, con la otra mano tire de la palanca del mecanismo de bloqueo hacia arriba ③. Ahora puede plegar el dispositivo portante.



5.6 PLEGADO HACIA ARRIBA DEL PORTABICICLETAS

Levantando la base de apoyo vuelve a encastrar en la posición de transporte (oír un CLIC). Vuelva a asegurar el mecanismo de plegado presionando el perno de bloqueo hacia abajo y tirando del mango hacia usted.



Sin este seguro no puede utilizarse el portabicicletas.

6. MANTENIMIENTO Y CUIDADOS

- Almacene el portabicicletas en un lugar limpio y seco después de su utilización. Limpie el barro y la suciedad con agua.
- Mantenga el enganche del remolque limpio y sin grasa.
- Mantenga el enganche del dispositivo portante limpio y sin grasa.
- Controle regularmente si el portabicicletas presenta daños. Las piezas dañadas o desgastadas tienen que cambiarse de inmediato. Solo deberán utilizarse piezas de repuesto originales.
- Controle los pernos y las tuercas del portabicicletas regularmente y vuelva a apretarlos en caso necesario.
- Pinte los daños en la capa de pintura de inmediato.
- Lubrique regularmente las piezas giratorias y móviles.

7. INDICACIONES PARA LA PROTECCIÓN MEDIOAMBIENTAL



Deseche este aparato en el contenedor específico para productos reciclables o en las plantas públicas / comunitarias de recogida.

Los materiales son reciclables. Mediante el reciclaje, la reutilización de los materiales u otras formas de reutilización de aparatos usados, contribuye notablemente a la protección del medio ambiente.

Deseche el portabicicletas de acuerdo con las leyes y normas vigentes en su país.

8. CONTACTO

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Alemania

☎ +49 (0)202 42 92 83 0
☎ +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com
🌐 www.eal-vertrieb.com

SPIS TREŚCI

1. UŻYTKOWANIE ZGODNE Z PRZEZNACZENIEM	45
2. ZAKRES DOSTAWY	45
3. SPECYFIKACJE	45
3.1 WARUNKI DLA SPRZĘGU	45
4. WSKAZÓWKI BEZPIECZEŃSTWA	46
5. INSTRUKCJA OBSŁUGI	46
5.1. MONTAŻ BAGAŻNIKA NA ROWERY	47
5.1.1 MONTAŻ SZYN NA KOŁA NA RAMIE PODSTAWOWEJ	47
5.1.2 MONTAŻ WSPORNIKA LAMP	47
5.1.3 PRZYMOCOWANIE WSPORNIKA LAMP DO RAMY PODSTAWOWEJ	47
5.1.4 MONTAŻ PAŁĄKA	47
5.1.5 MONTAŻ WSPORNIKÓW RAMY	47
5.1.6 MONTAŻ RAMKI TABLICY REJESTRACYJNEJ	47
5.1.7 WKŁADANIE TABLICY REJESTRACYJNEJ	48
5.1.8 UKŁADANIE KABLA ELEKTRYCZNEGO	48
5.1.9 ZAŁOŻENIE PLASTIKOWYCH OSŁON	48
5.1.10 MONTAŻ KRÓTKICH PASÓW NAPINAJĄCYCH	48
5.2 MONTAŻ BAGAŻNIKA NA ROWERY NA SPRZĘGU PRZYCZEPY	48
5.3 MOCOWANIE ROWERÓW NA BAGAŻNIKU	49
5.4 STOSOWANIE PASA ODCIĄŻAJĄCEGO	49
5.5 ODCHYLENIE BAGAŻNIKA NA ROWERY	50
5.6 PODNOSZENIE BAGAŻNIKA NA ROWERY	50
6. KONSERWACJA I PIELĘGNACJA	50
7. WSKAZÓWKI EKOLOGICZNE	50
8. KONTAKT	50



OSTRZEŻENIE

Przed pierwszym uruchomieniem uważnie przeczytaj instrukcję obsługi i przestrzegaj wskazówek bezpieczeństwa!

Ich nieprzestrzeganie może doprowadzić do obrażeń ludzi, do uszkodzenia urządzenia lub Twojej własności!

Oryginalne opakowanie, dokument zakupu oraz niniejszą instrukcję obsługi należy zachować do wykorzystania w przyszłości!

Przed uruchomieniem sprawdzić, czy opakowanie nie jest uszkodzone i jest kompletne!

1. UŻYTKOWANIE ZGODNE Z PRZEZNACZENIEM

Bagażnik na rowery AMBER IV jest mocowany do sprzęgu przyczepy samochodów osobowych i jest przewidziany do przewożenia do czterech rowerów.

Pojęcie zgodnej z przeznaczeniem eksploatacji obejmuje także przestrzeganie wszystkich informacji podanych w niniejszej instrukcji użytku, a w szczególności przestrzegania wskazówek bezpieczeństwa. Każde inne użycie jest uznawane za użycie niezgodne z przeznaczeniem i może prowadzić do szkód materialnych i obrażeń. Producent nie przejmuje odpowiedzialności cywilnej za szkody spowodowane przez użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem.

2. ZAKRES DOSTAWY

1 x rama podstawowa	4 x plastikowa osłona	16 x nakrętka M6	2 x podkładka 9,7 x 5,3 x 0,9
8 x szyny na koła	12 x pas napinający, krótki	1 x wkręt z łbem krzyżowym M5 x 12	2 x śruba zamkowa M8 x 60
1 x pałąk	1 x pas napinający, długi	1 x podkładka 9,8 x 5,4 x 0,9	2 x podkładka 15,8 x 8,5 x 1,1
2 x wspornik ramy, krótki	1 x pas odciążający, dwuczęściowy	1 x podkładka sprężysta 8,4 x 5,5 x 1,5	2 x nakrętka z pokrętką M8
1 x wspornik ramy, długi	16 x śruba zamkowa M6 x 50	2 x wkręt z łbem krzyżowym M5 x 35	opaski kablowe
1 x wspornik ramy, koło do koła	16 x podkładka 17,8 x 6,5 x 1,1	2 x podkładka sprężysta 8,1 x 5,5 x 1,2	

3. SPECYFIKACJE

Ciężar własny:	19,5 kg
Obciążenie użytkowe:	30 kg dla 50 kg nacisku
	40 kg dla 60 kg nacisku
	maks. 55 kg dla 75 kg nacisku
	maks. 60 kg dla 90 kg nacisku
Materiał:	stal
Przyłącze elektryczne:	wtyczka 13-kołkowa

3.1 WARUNKI DLA SPRZĘGU

- Sprzęg przyczepy musi posiadać homologację.
- Kula i hak holowniczy muszą być wykute z jednej części.
- Bagażnik na rowery montować tylko na sprzęgu przyczepy ze stali St52-3, z żeliwa szarego GGG52 lub z materiału wyższej jakości.
- Wytrzymałość zmęczeniowa kuli haka musi wynosić co najmniej 7,6 kN
- Nigdy nie montować bagażnika na rowery na sprzęgu przyczepy wykonanym z aluminium, innych metali lekkich lub z tworzywa sztucznego

Nie nadające się kulowe haki holownicze z żeliwa GGG40 Westfalia produkuje dla następujących pojazdów:

Producent	Symbol kontroli	Pasuje do
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Przestrzegać wskazówek producenta sprzęgu przyczepy. W razie wątpliwości należy skontaktować się z producentem i upewnić, czy posiadany sprzęg przyczepy nadaje się do pracy z bagażnikiem.

4. WSKAZÓWKI BEZPIECZEŃSTWA

Jazda z bagażnikiem na rowery wywiera wpływ na dynamiczne zachowanie pojazdu.

- Dopasować prędkość pojazdu do jego zmienionej dynamiki.
- Nigdy nie przekraczać prędkości 130 km/h.
- Unikać nagłych i gwałtownych ruchów kierownicą.
- Pamiętać, że kierowany pojazd jest dłuższy niż zazwyczaj.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych na skutek zgubienia rowerów.

Jazda bez pasów bezpieczeństwa może doprowadzić do wypadku.

- Przed każdym wyjazdem skontrolować prawidłowe i mocne przymocowanie pasa wokół rowerów i pałąka bagażnika.
- Przed każdym wyjazdem skontrolować prawidłowe i pewne zamocowanie obu pasów przedniego koła i jednego pasa tylnego koła roweru.
- W razie potrzeby pasy naprężyć.
- Przed każdym wyjazdem skontrolować, czy używane pasy nie są uszkodzone lub zużyte.
- Uszkodzone lub zużyte pasy należy koniecznie wymienić przed wyjazdem. Stosować tylko pasy dopuszczone przez EAL GmbH.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych spowodowanych przez części wystające.

Części wystające poza obrys pojazdu lub bagażnika mogą spowodować obrażenia ludzi lub straty materialne.

- Montować tylko części, które nie wystają poza obrys pojazdu.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych przez przeładowanie.

Przekroczenie maksymalnego obciążenia użytkowego bagażnika na rowery, maksymalnego dopuszczalnego nacisku przyczepy na zaczep holowniczy lub dozwolonego ciężaru całkowitego może spowodować poważne wypadki.

- Koniecznie przestrzegać danych dotyczących maksymalnego obciążenia użytkowego bagażnika, dopuszczalnego nacisku przyczepy na zaczep holowniczy oraz dozwolonego ciężaru pojazdu. Parametrów tych nie można pod żadnym pozorem przekraczać.

Możliwość uszkodzenia podczas otwierania klapy bagażnika.

Podczas otwierania kłapa bagażnika może uderzyć w bagażnik na rowery i uszkodzić się.

- Wyłączyć elektryczne otwieranie klapy bagażnika, klapę otwierać ręcznie.
- Przed otwarciem klapy bagażnika samochodu odchylić bagażnik na rowery.

Możliwość uszkodzenia przez gorące spaliny.

Jeżeli wylot rury wydechowej mieści się za blisko bagażnika lub rowerów, to mogą one ulec uszkodzeniu.

- W razie potrzeby zastosować osłonę wylotu rury wydechowej.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych z powodu uszkodzonego bagażnika na rowery.

Uszkodzenia bagażnika w postaci np. wygiętych części, rys lub zadrapań uniemożliwiają jego bezpieczne funkcjonowanie.

- Bagażnika na rowery nie montować, jeżeli stwierdzono jakiegokolwiek uszkodzenie.
- Postępować zgodnie z opisem w rozdziale „Konservacja”.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych przez zgubienie rowerów podczas jazdy.

Zabrudzone lub uszkodzone połączenie pomiędzy bagażnikiem na rowery a sprzęgiem przyczepy może spowodować poluzowanie bagażnika.

- Uszkodzony sprzęg przyczepy należy wymienić.
- Sprzęg przyczepy należy wyczyścić z zabrudzeń, pyłów i smarów.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych na skutek zgubienia części roweru podczas jazdy.

Części, które można zgubić, mogą spowodować straty, jeśli poluzują się od roweru podczas jazdy.

- Wszystkie części, które można zgubić, jak np. pompki rowerowe, akumulatory od rowerów z napędem elektrycznym, lampki z bateriami, urządzenia nawigacyjne, komputery rowerowe, torby narzędziowe i kosze zdjąć z roweru przed wyruszeniem w drogę.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych z powodu obciążenia wiatrem.

Bagażnik na rowery i sprzęg przyczepy mogą zostać uszkodzone przez zbyt duże obciążenie wiatrem.

- Przed wyruszeniem w drogę zdjąć wszystkie torby z roweru
- Podczas jazdy nie używać pokrowców na rowery.



Jeżeli bagażnik jest zamontowany na pojeździe, to zawsze należy posiadać przy sobie ogólne dopuszczenie do eksploatacji.

Nie montować pustego uchwyty rowerowego. Przechowywać w bagażniku pojazdu. Pozwala to uniknąć zwiększonego zużycia paliwa i chroni bagażnik rowerowy.

Zasadniczo kierowca jest odpowiedzialny za zapewnienie, że ładunek i zabezpieczenie ładunku są zgodne z przepisami.

5. INSTRUKCJA OBSŁUGI

Bagażnik na rowery trzeba tylko zmontować. Wyjąć wszystkie części z opakowania i przejrzeć rozłożyć. Każdą czynność opisano, wyraźnie pokazano wszystkie części potrzebne do montażu bagażnika na rowery.

5.1. MONTAŻ BAGAŻNIKA NA ROWERY

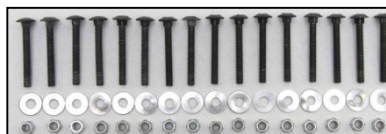
5.1.1 MONTAŻ SZYN NA KOŁA NA RAMIE PODSTAWOWEJ



1 x rama podstawowa



8 x szyny na koła



16 x śruba zamkowa M6 x 50

16 x podkładka 17,8 x 6,5 x 1,1

16 x nakrętka M6

Dwie szyny na koła tworzą jedną parę. Położyć cztery pary szyn na koła, rynienkami ze sztucznego tworzywa na zewnątrz, równoległe do ramy podstawowej, tak, żeby otwory w szynie pokryły się z otworami w ramie podstawowej. Przymocować każdą szynę na koła do ramy podstawowej przy pomocy śrub zamkowych M6 x 50, podkładek 17,8 x 6,5 x 1,1 i samozabezpieczających nakrętek M6.

5.1.2 MONTAŻ WSPORNIKA LAMP



1 x zestaw wspornika lamp



wkręt z łbem krzyżowym M5 x 12

Połączyć ze sobą obie połowy zestawu wspornika lamp. Czynność tę ułatwia mały element prowadzący, który jest już wstępnie zamontowany z jednej strony. Szyny zsunąć ze sobą i zabezpieczyć połączenie wkrętem z łbem krzyżowym (M5x12), podkładką sprężystą i podkładką 9,8 x 5,4 x 0,9.

5.1.3 PRZYMOCOWANIE WSPORNIKA LAMP DO RAMY PODSTAWOWEJ



2 x wkręt z łbem krzyżowym M5 x 35

2 x podkładka sprężysta 8,1 x 5,5 x 1,2

2 x podkładka 9,7 x 5,3 x 0,9



5.1.4 MONTAŻ PAŁĄKA



1 x pałąk



2 x nakrętka z pokrętką M8

2 x podkładka 15,8 x 8,5 x 1,1

2 x śruba zamkowa M8 x 60

Wetknąć teraz pałąk na przewidziane do tego celu tuleje rurowe. Od zewnątrz przetknąć śruby zamkowe M8 x 60 przez otwory w pałąku i tuleje rurowe. Na końce śrub założyć podkładki i nakrętki z pokrętką M8 i mocno je dokręcić.

5.1.5 MONTAŻ WSPORNIKÓW RAMY



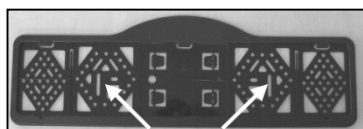
1 x wspornik ramy, koło do koła

1 x wspornik ramy, długi

2 x wspornik ramy, krótki

Poluzować śrubę z pokrętką wspornika ramy i całkowicie ją wykręcić. Otworzyć opaskę wspornika ramy i przełożyć wkładki wokół pałąka w miejscu właściwym dla posiadanego roweru. Ponownie założyć opaskę wokół wkładki i mocno razem ścisnąć. Zamknąć wspornik ramy śrubą z pokrętką (jeszcze nie dokręcać). Wspornik ramy „koło do koła” jest potrzebny dopiero wtedy, gdy na bagażniku mocuje się czwarty rower.

5.1.6 MONTAŻ RAMKI TABLICY REJESTRACYJNEJ



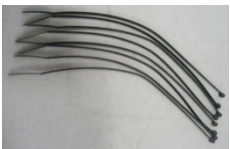
1 x ramka tablicy rejestracyjnej

Przed zamontowaniem ramki tablicy rejestracyjnej wykręcić śruby ze wspornika lamp. Przetknąć śruby przez pionowe szczeliny ramki tablicy rejestracyjnej (patrz rysunek). Włożyć śruby w gwintowane otwory wspornika lamp, lecz jeszcze ich nie dokręcać. Ustawić ramkę tablicy rejestracyjnej tak, żeby znalazła się na identycznej wysokości z tylnymi światłami. Teraz dokręcić śruby.

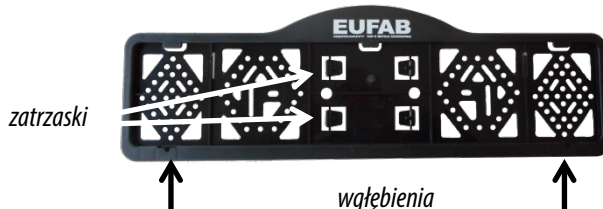
5.1.7 WKŁADANIE TABLICY REJESTRACYJNEJ

Zatrzaski montażowe do zamocowania tablicy rejestracyjnej znajdują się w ramce tablicy rejestracyjnej jako części do wyłamania. Wyłamać dwa zatrzaski. Wsunąć tablicę rejestracyjną w ramkę, następnie wcisnąć zatrzaski w wybrania i zamocować tablicę rejestracyjną.

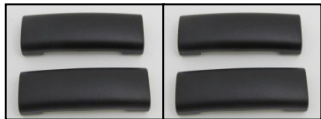
5.1.8 UKŁADANIE KABLA ELEKTRYCZNEGO



Kable poprowadzić wzdłuż rur ramy podstawowej. Kable nie mogą być załamane, rozciągane ani zgniecione, na przykład w obrębie mechanizmu odchylania. Przymocować kable wchodzącymi w skład dostawy opaskami kablowymi. Na zakończenie odciąć nadmiar materiału opasek kablowych przy pomocy bocznego obcinaka.

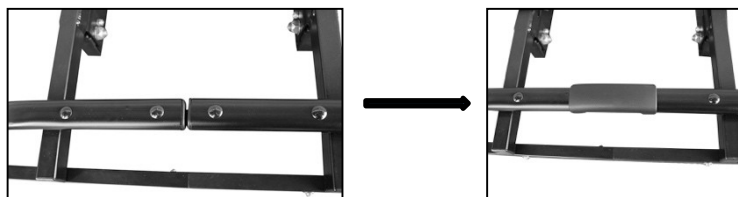


5.1.9 ZAŁOŻENIE PLASTIKOWYCH OSŁON



4 x plastikowa osłona

Wetknąć plastikowe osłony na środek szyny koła.



5.1.10 MONTAŻ KRÓTKICH PASÓW NAPINAJĄCYCH



8 x pas napinający, krótki

Krótkie pasy napinające przełożyć od środka na zewnątrz pod uchwytem koła, a następnie od zewnątrz do środka przez wzdłużne otwory uchwytu koła (patrz fotografia).

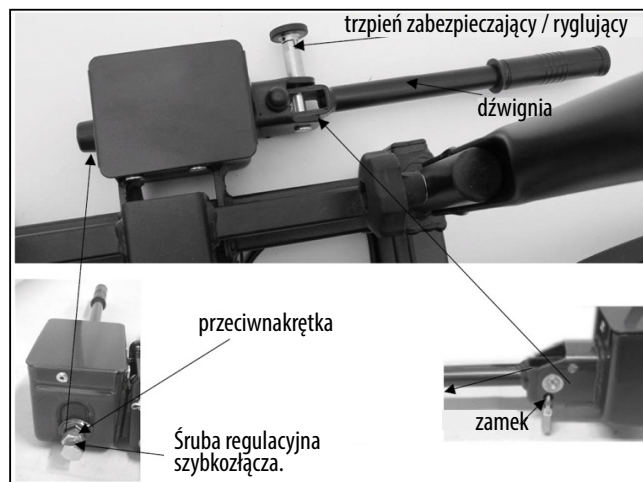


5.2 MONTAŻ BAGAŻNIKA NA ROWERY NA SPRZĘGU PRZYCZEPY

Sprzęg przyczepy musi być nieuszkodzony, czysty i niezatłuszczony.

Przed osadzeniem bagażnika na rowery na sprzęgu przyczepy należy zapoznać się z układem szybkozłącza.

Szybkozłącze składa się z jednego elementu z dźwignią. Uruchomienie tej dźwigni powoduje otwarcie lub zamknięcie dźwigni. Przy pomocy trzpienia zabezpieczającego i kłódki szybkozłącza można zaryglować i zamknąć



W trakcie użytkowania bagażnika na rowery kłódka musi być zawsze założona jako dodatkowe zabezpieczenie.

Pojazd postawić na płaskiej powierzchni.

Zaciągnąć ręczny hamulec.

Wyciągnąć trzpień zabezpieczający szybkozłącza i obrócić go o 90° żeby zapobiec ponownemu zatrzaśnięciu. Otworzyć szybkozłącze przez złożenie do góry dźwigni.

Osadzić bagażnik od góry poziomo na sprzęgu przyczepy. Złożyć dźwignię szybkozłącza do oporu w dół (siłą ok. 35-40 kg) (dźwignia pozostaje w położeniu poziomym).

Skontrolować, czy bagażnik pewnie i mocno spoczywa na sprzęgu przyczepy (i nie pozwala się obrócić). Jeżeli tak nie jest, szybkozłącze trzeba wyregulować. Złożyć dźwignię do góry i zdjąć bagażnik ze sprzęgu przyczepy. Usunąć kapturek ochronny śruby regulacyjnej. Odkręcić przeciwnakrętkę śruby regulacyjnej i wkręcić śrubę regulacyjną przy szybkozłączu o ćwierć obrotu. Następnie ponownie dokręcić przeciwnakrętkę.

Bagażnik ponownie umieścić na sprzęgu przyczepy i sprawdzić, czy bagażnik pewnie i mocno spoczywa na sprzęgu przyczepy. W razie potrzeby czynności powtarzać, aż bagażnik spocznie na sprzęgu pewnie i mocno. Kapturek ochronny ponownie założyć na śrubie regulacyjnej.



Uwaga: Zawsze sprawdzić, czy dokręcono prawidłowo przeciwnakrętkę śruby regulacyjnej!



Lekkie ślady docisku na kuli haka są normalne i nie wpływają niekorzystnie na funkcjonowanie

Gdy bagażnik mocno spoczywa na sprzęgu przyczepy, obrócić trzpień zabezpieczający szybkozłącza tak, żeby zatrzasknął się. Teraz zamknąć szybkozłącze wchodzącą w zakres dostawy kłódką i wyjąć klucz z zamka. Klucz starannie przechowywać w bezpiecznym miejscu. Teraz bagażnik na rowery jest też chroniony przed kradzieżą.

Regularnie sprawdzać pewne osadzenie bagażnika na sprzęgu przyczepy oraz zamocowanie rowerów na bagażniku. Także regularnie sprawdzać funkcjonowanie oświetlenia zamocowanego bagażnika na rowery.

5.3 MOCOWANIE ROWERÓW NA BAGAŻNIKU

4 x pas napinający, krótki

Pierwszy rower ustawia się na pierwszej szynie (najbliżej pojazdu) i mocuje do pałąka krótkim uchwytem do mocowania ramy. W tym celu zaopatrzoną w pas mocujący stronę uchwyty ramy zamocować do ramy roweru. Koła roweru przymocować przekładając pasy mocujące przełożyc przez felgę roweru; pasy zacisnąć. Uwaga: Przednie koło trzeba dodatkowo zabezpieczyć przed obracaniem jeszcze jednym krótkim pasem mocującym. W tym celu przednie koło raz jeszcze przymocować do szyny w innym miejscu (patrz fotografia).

Drugi rower wstawia się zazwyczaj w odwrotnym kierunku do drugiej szyny nośnej i przymocowuje do pałąka drugim krótkim uchwytem ramy. Koła przymocować tak samo, jak pierwszego roweru. Trzeci rower ustawia się na trzeciej szynie i mocuje do pałąka długim uchwytem do mocowania ramy. Czwarty rower należy postawić na czwartej szynie. Przy pomocy wspornika ramy „koło do koła” połączyć teraz ramę czwartego roweru z ramą trzeciego roweru.

Koła przymocować ponownie tak samo, jak dla pierwszego roweru.

Ewentualnie może zajść konieczność – inaczej, niż opisano - indywidualnego ustawienia rowerów na bagażniku, aby umożliwić poprawne umocowanie uchwytów ramy.

Teraz rowery zabezpieczyć długim pasem zabezpieczającym. Pas zabezpieczający przełożyć przez ramę roweru i wokół pałąka, pas mocno naprężyć.

pas bezpieczeństwa



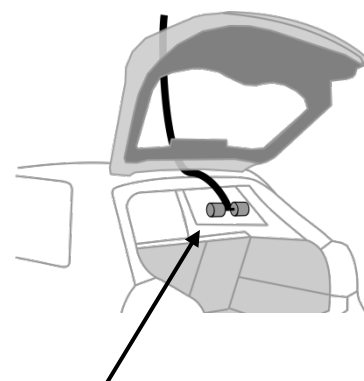
Bez pasa zabezpieczającego, bagażnika na rowery nie wolno używać.

5.4 STOSOWANIE PASA ODCIĄŻAJĄCEGO

Ta instrukcja opisuje stosowanie bagażnika w pojazdach kombi i pojazdach kompaktowych z tylną pokrywą (tylnymi drzwiami). W sedanach (limuzynach) należy postępować odpowiednio.

Przed montażem pasa odciążającego usunąć pył i zabrudzenia z górnego obszaru tylnej pokrywy, żeby uniknąć rys i obtarć podczas jazdy z bagażnikiem.

Otworzyć tylną klapę pojazdu. Wprowadzić swobodny koniec pasa od wewnątrz na zewnątrz pomiędzy tylną klapę a krawędź dachu. Pomiedzy kotwą pasa a krawędzią dachu pozostawić ok. 20 cm. Zamknąć ostrożnie tylną klapę. Zwrócić uwagę, żeby pas przebiegał pomiędzy uszczelkami płasko i prosto. Wyciągnąć teraz pas powoli na tyle, żeby kotwa pasa przylegała do podsufitki i do tylnej klapy.



pas odciążający



Upewnić się, że nie uszkodzi się zamontowanych spojlerów dachowych, oraz że spojler nie zakłócają funkcji pasa odciążającego.

Przymocować teraz część pasa z zamkiem do pałąka, jak pokazano na fot. 1 do 4.



Fot. 1



Fot. 2



Fot. 3



Fot. 4

Połączyć obydwie części pasa odciążającego, jak pokazano na fotografiach 5 do 7.



Fot. 5

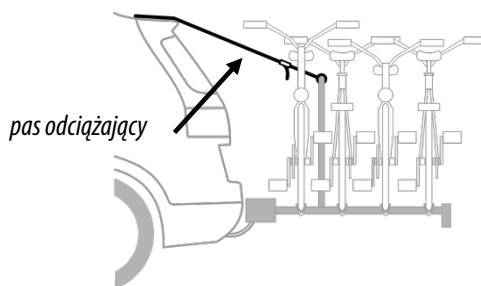


Fot. 6



Fot. 7

Teraz naprężyć pas odciążający.



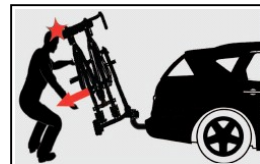
**Pas odciążający nie może zakrywać trzeciego światła hamowania.
Pas odciążający nie może zakłócać pracy wycieraczki tylnej szyby.**

Żeby poluzować pas odciążający, wcisnąć blokadę (fot. 6, pozycja 1) i wyciągnąć pas z zamka.
Rowery odmocować w odwrotnej kolejności.

5.5 ODCHYLANIE BAGAŻNIKA NA ROWERY



Uruchamiając mechanizm odchylania należy koniecznie przytrzymać mocno jedną ręką pałąk, aby bagażnik nie odskoczył zbyt energicznie. **(zagrożenie obrażeń)**



Żeby otworzyć klapę bagażnika pojazdu, bagażnik na rowery można odchylić, nawet, gdy są na nim zamocowane rowery.

Najpierw poluzować blokadę mechanizmu odchylania, w tym celu wcisnąć trzpień ryglujący ① i odsunąć uchwyt ②. Przytrzymać jedną ręką pałąk lub rowery, drugą ręką pociągnąć dźwignię mechanizmu odchylania do góry ③. Teraz można odchylić bagażnik.



5.6 PODNOSZENIE BAGAŻNIKA NA ROWERY

Przez podniesienie stołu bagażnika zatraskuje on się w pozycji do przewozu (słychać wyraźne kliknięcie). Zabezpieczyć ponownie mechanizm odchylania, w tym celu wcisnąć trzpień ryglujący i pociągnąć do siebie uchwyt.



Bez tego zabezpieczenia bagażnika na rowery nie wolno używać.

6. KONSERWACJA I PIELĘGNACJA

- Po użyciu bagażnik na rowery przechowywać w miejscu czystym i suchym. Ewentualne błoto i inne zabrudzenia zmywać wodą.
- Sprzęg przyczepy musi być czysty i niezatłuszczony.
- Złącze bagażnika musi być czyste i niezatłuszczone.
- Bagażnik na rowery regularnie sprawdzać pod kątem uszkodzeń. Zużyte i wadliwe części należy natychmiast wymienić. Stosować tylko oryginalne części zamienne.
- Trzpień i nakrętka bagażnika na rowery regularnie kontrolować i, w razie potrzeby, dokręcać.
- Uszkodzenia lakieru natychmiast zabezpieczać farbą.
- Części obrotowe i ruchome regularnie smarować.

7. WSKAZÓWKI EKOLOGICZNE



Na skutek zastosowania instalacji oświetleniowej bagażnik na rowery jest urządzeniem elektrycznym. Urządzeń elektrycznych nie wyrzucać z odpadami domowymi! Zużyte urządzenia elektryczne i elektroniczne należy gromadzić osobno i kierować do recyklingu jako surowce wtórne. Informacji o możliwościach utylizacji zużytych urządzeń elektronicznych udziela administracja miasta lub gminy. Materiały poddają się recyklingowi. Przez recykling, wykorzystanie materiałów wtórnych i inne formy utylizacji zużytych urządzeń przyczyniasz się do ochrony naszego środowiska naturalnego!

Bagażnik na rowery należy zutylizować zgodnie z ustawami i przepisami, które obowiązują w kraju użytkowania.

8. KONTAKT

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Niemcy

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

☎ +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

VSEBINA

1. PREDVIDENA UPORABA	51
2. OBSEG DOBAVE	51
3. SPECIFIKACIJE	51
3.1 POGOJI VLEČNE KLJUKE	51
4. VARNOSTNI NAPOTKI	52
5. NAVODILA ZA UPORABO	52
5.1. MONTAŽA NOSILCA ZA KOLESA	53
5.1.1 MONTAŽA VODIL ZA KOLESA NA OSNOVNI OKVIR	53
5.1.2 MONTAŽA NOSILCA ZA LUČI	53
5.1.3 PRITRDITEV NOSILCA ZA LUČI NA OSNOVNI OKVIR	53
5.1.4 MONTAŽA U-STREMENA	53
5.1.5 MONTAŽA DRŽAL ZA OKVIR	53
5.1.6 MONTAŽA NOSILCA ZA REGISTRSKO TABLICO	53
5.1.7 VSTAVLJANJE REGISTRSEK TABLICE	54
5.1.8 NAPELJAVA ELEKTRIČNIH KABLOV	54
5.1.9 NAMESTITEV PLASTIČNEGA POKRIVALA	54
5.1.10 MONTAŽA KRATKIH NAPIJALNIH TRAKOV	54
5.2 MONTAŽA NOSILCA ZA KOLO NA VLEČNO KLJUKO	54
5.3 MONTAŽA KOLESA NA NOSILEC ZA KOLESA	55
5.4 UPORABA PASU ZA RAZBREMENITEV VLEKA	55
5.5 SPUŠČANJE NOSILCA ZA KOLESA	56
5.6 DVIGANJE NOSILCA ZA KOLESA	56
6. VZDRŽEVANJE IN NEGA	56
7. NAPOTKI O VARSTVU OKOLJA	56
8. STIK	56



OPOZORILO

Pred začetkom uporabe pozorno preberite navodila za uporabo in upoštevajte vse varnostne napotke!

Neupoštevanje lahko povzroči telesne poškodbe, škodo na napravi ali na vaši lastnini!

Shranite originalno embalažo, račun ter navodila za poznejšo uporabo!

Pred prvo uporabo preverite vsebino embalaže, če je neoporečna in popolna!

1. PREDVIDENA UPORABA

Nosilec za kolesa AMBER VI se pritrdi na vlečno kljuko osebnega vozila in je predviden za transport do štirih koles.

K pravilni uporabi sodi tudi upoštevanje vseh informacij v teh navodilih za uporabo, predvsem varnostnih napotkov. Vsaka drugačna uporaba velja kot napačna in lahko vodi do gmotne škode ali celo telesnih poškodb. Podjetje EAL GmbH ne prevzema odgovornosti za škodo, ki je nastala zaradi nenamenske uporabe.

2. OBSEG DOBAVE

1 x osnovni okvir	1 x držalo za okvir, kolo ob kolo	16 x podložka 17,8 x 6,5 x 1,1	2 x vzmetni obroč 8,1 x 5,5 x 1,2
8 x vodila za kolesa	4 x plastično pokrivalo	16 x matica M6	2 x podložka 9,7 x 5,3 x 0,9
1 x sklop nosilca za luči	12 x napenjalni trak, kratek	1 x vijak s križno glavo M5 x 12	2 x zaporni vijak M8 x 60
1 x U-streme	1 x napenjalni trak, dolg	1 x podložka 9,8 x 5,4 x 0,9	2 x podložka 15,8 x 8,5 x 1,1
2 x držalo za okvir, kratko	1 x pas za razbremenitev vleka, dvodelni	1 x vzmetni obroč 8,4 x 5,5 x 1,5	2 x odebeljena matica M8
1 x držalo za okvir, dolgo	16 x zaporni vijak M6 x 50	2 x vijak s križno glavo M5 x 35	Kabelske vezice

3. SPECIFIKACIJE

Lastna teža:	19,5 kg
Nosilnost:	30 kg pri 50 kg podporne obremenitve 40 kg pri 60 kg podporne obremenitve najv. 55 kg pri 75 kg podporne obremenitve najv. 60 kg pri 90 kg podporne obremenitve

Material: jeklo

Električni priključek: 13-polni vtič

3.1 POGOJI VLEČNE KLJUKE

- Vlečna kljuka mora biti odobrena za model vozila.
- Krogla in krogelna palica morata biti kovani iz enega dela.
- Nosilec za kolesa zato montirajte samo na vlečno kljuko, izdelano iz jekla St52-3, sive litine GGG52 ali boljših materialov.
- D-vrednost vlečne kljuke mora biti najmanj 7,6 kN.
- Nosilca nikoli ne montirajte na vlečno kljuko iz aluminija, drugih lahkih kovin ali umetne snovi.

Neprimerne krogelne palice iz litine GGG40 proizvaja Westfalia za naslednja vozila:

Proizvajalec	Kontrolni simbol	Primerno za
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Upoštevajte navodila proizvajalca vlečne kljuge. V dvomih se obrnite neposredno na prodajalca vaše vlečne kljuge in preverite, ali je ustrezna.

4. VARNOSTNI NAPOTKI

Vožnja z nosilcem za kolesa vpliva na vozne lastnosti vašega vozila.

- Prilagodite hitrost vožnje novemu voznemu vedenju vozila.
- Ne vozite hitreje kot s 130 km/h.
- Preprečite nenadne ali sunkovite premike krmila.
- Bodite pozorni, saj je vaše vozilo daljše kot običajno.

Telesne poškodbe ali gmotna škoda zaradi izgube koles.

Vožnja brez varnostnih pasov lahko vodi do nesreč.

- Pred začetkom vsake vožnje preverite pravilno in čvrsto namestitev pas okrog koles ter U-stremena nosilca.
- Pred začetkom vsake vožnje preverite, ali sta pasova pravilno in čvrsto pritrjena okrog sprednjega kolesa in ali je tretji pas pravilno pritrjen okrog zadnjega kolesa vozila.
- Po potrebi napnite pasove.
- Pred začetkom vsake vožnje preverite, ali so uporabljeni pasovi brezhibni in neobrabljeni.
- Poškodovane ali obrabljene pasove je treba pred začetkom vožnje zamenjati z novimi. Uporabljati je dovoljeno samo pasove, ki jih odobri podjetje EAL GmbH.

Telesne poškodbe ali gmotna škoda zaradi molečih delov.

Deli, ki molijo prek roba vozila oz. nosilca za kolesa, lahko med vožnjo povzročijo telesne poškodbe oz. gmotno škodo.

- Montirajte samo dele, ki ne molijo preko roba vozila.

Telesne poškodbe ali gmotna škoda zaradi preobremenitve.

Prekoračitev največje nosilnosti nosilca za kolesa ter dovoljene podporne obremenitve vlečne kljuge ali dovoljene skupne teže lahko vodi do hudih nesreč.

- Obvezno upoštevajte podatke o najv. nosilnosti, dovoljeni podporni obremenitvi ter dovoljeni skupni teži vašega vozila. V nobenem primeru teh podatkov ne prekoračiti.

Gmotna škoda zaradi odpirajočih zadnjih vrat.

Zadnja vrata lahko udarijo ob nosilec za kolesa in se poškodujejo.

- Izključite električna zadnja vrata in jih upravljajte ročno.
- Preden odprete zadnja vrata, spustite nosilec za kolesa.

Gmotna škoda zaradi vročih izpušnih plinov.

Na nosilcu ali kolesih lahko pride do škode, če mejijo neposredno na izhod izpušne cevi.

- Po potrebi uporabi izpušno zaslonko.

Telesne poškodbe ali gmotna škoda zaradi poškodovanega nosilca za kolesa.

Ob poškodbah nosilca, kot so npr. zviti deli, razpoke ali praske, varna funkcija nosilca ni več zagotovljena.

- Nosilca za kolesa ne montirajte, če je poškodovan.
- Postopajte, kot je opisano v poglavju „Vzdrževanje“.

Telesne poškodbe ali gmotna škoda zaradi izgube nosilca za kolesa med vožnjo.

Nečista ali poškodovana povezava med nosilcem za kolesa in vlečno kljuko lahko vodi do izgube nosilca za kolesa.

- Poškodovano vlečno kljuko je treba zamenjati.
- Z vlečne kljuge odstranite umazanijo, prah in maščobo.

Telesne poškodbe ali gmotna škoda zaradi izgube delov kolesa med vožnjo.

Če se deli kolesa med vožnjo ločijo od kolesa, lahko ti povzročijo škodo.

- Vse dele, ki jih je mogoče izgubiti, kot so zračne tlačilke, akumulatorji e-koles, baterijske svetilke, navigacijske naprave, računalnik kolesa, torbe za orodje ali košare, pred začetkom vožnje odstranite s koles.

Telesne poškodbe ali gmotna škoda zaradi večjega zračnega upora.

Večji zračni upor lahko poškoduje nosilec za kolesa in vlečno kljuko.

- Pred začetkom vožnje s koles odstranite vse torbe.
- Med vožnjo ne uporabljajte zaščitnih pregrinj za kolesa.



Splošno uporabno dovoljenje je treba imeti vedno v vozilu, kadar imate montiran nosilec za kolesa.

Ne nameščajte praznega nosilca za kolesa. Shranjujte v prtljažniku vozila. To preprečuje večjo porabo goriva in ščiti kolo za kolesa.

Voznik je na splošno odgovoren za to, da je obremenitev in zavarovanje tovora v skladu s predpisi.

5. NAVODILA ZA UPORABO

Nosilec za kolesa je treba še sestaviti. Vzemite vse dele iz embalaže in jih pregledno zložite predse. Vsak delovni korak je opisan in vam razločno prikazuje, katere dele potrebujete za montažo nosilca za kolesa.

5.1. MONTAŽA NOSILCA ZA KOLESA

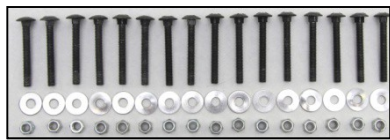
5.1.1 MONTAŽA VODIL ZA KOLESA NA OSNOVNI OKVIR



1 x osnovni okvir



8 x vodila za kolo



16 x zaporni vijak M6 x 50

16 x podložka 17,8 x 6,5 x 1,1

16 x matica M6

Po dve vodila za kolo tvorita en par. Štiri polovice vodil za kolesa namestite vzporedno na osnovni okvir tako, da bo plastični sloj na zunanji strani, pri tem pa se morajo izvrtine na vodilih prekrivati z izvrtinami osnovnega okvirja. Vsako vodilo za kolo pritrdite na osnovni okvir zapornimi vijaki M6 x 50, podložkami 17,8 x 6,5 x 1,1 in samovarovalnimi maticami M6.

5.1.2 MONTAŽA NOSILCA ZA LUČI



1 x sklop nosilcev za luči



vijak s križno glavo M5 x 12

Sestavite obe polovici nosilca za luči. To delo vam poenostavi majhen vodilni del, ki je že vnaprej nameščen na eni strani. Potisnite vodili skupaj in ju fiksirajte z vijakom s križno glavo (M5x12), vzmetnim obročem in podložko 9,8 x 5,4 x 0,9.

5.1.3 PRITRDITEV NOSILCA ZA LUČI NA OSNOVNI OKVIR

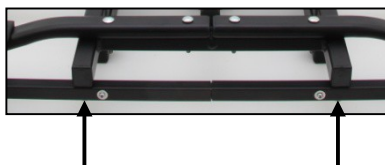


2 x vijak s križno glavo M5 x 35

2 x vzmetni obroč 8,1 x 5,5 x 1,2

2 x podložka 9,7 x 5,3 x 0,9

Vtaknite vijake s križno glavo M5 x 35 z vzmetnimi obroči in podložkami od spodaj skozi navpične izvrtine nosilca luči. Nato vstavite vijake v navojne izvrtine na spodnji strani na koncu vzdolžnega nosilca. Privijte vijake.



5.1.4 MONTAŽA U-STREMENA



1 x U-streme



2 x odebeljena matica M8

2 x podložka 15,8 x 8,5 x 1,1

2 x zaporni vijak M8 x 60

Sedaj natakните U-streme na za to predvidene cevne tulce. Vtaknite zaporne vijake M8 x 60 od zunaj skozi izvrtine U-stremena in cevnih tulcev. Na konce vijakov namestite podložke in odebeljene matice M8 in slednje zategnite.

5.1.5 MONTAŽA DRŽAL ZA OKVIR



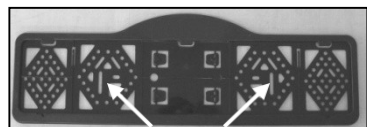
1 x držalo za okvir, kolo ob kolo

1 x držalo za okvir, dolgo

2 x držalo za okvir, kratko

Popustite vijak z glavičnem nosilca za okvir in ga povsem odvijte. Odprite objemko držala za okvir in položite vstavke okrog U-stremena in sicer na primerno mesto za vaše kolo. Nato objemko ponovno namestite okrog vstavkov in jo čvrsto stisnite skupaj. Držalo za okvir fiksirajte z vijakom z glavičnem (ne ga še zategniti). Držalo za okvir za pritržitev kolesa ob kolo potrebujete šele, ko na nosilec za kolesa nameščate četrto kolo.

5.1.6 MONTAŽA NOSILCA ZA REGISTRSKO TABLICO

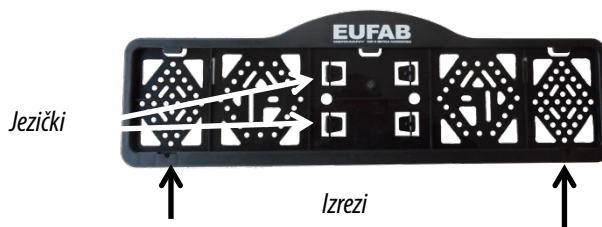


1 x nosilec za registrsko tablico

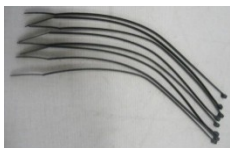
Pred montažo nosilca za registrsko tablico odvijte vijake iz nosilca za luči. Vtaknite vijake skozi navpične reže na nosilcu za registrsko tablico (glejte sliko). Vstavite vijake v navojne izvrtine nosilca za luči, vendar jih še ne zategnite. Nosilec za registrsko tablico poravnajte tako, da bo na enaki višini kot zadnje luči. Sedaj vijake zategnite.

5.1.7 VSTAVLJANJE REGISTRSEK TABLICE

Montažni jezički za pritrditev registrske tablice so kot izrivni deli v nosilcu za registrsko tablico. Potisnite dva jezička ven. Vstavite registrsko tablico v nosilec, nato pa pritisnite jezičke v izreze, da pritrdite registrsko tablico.

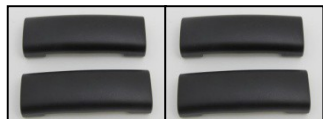


5.1.8 NAPELJAVA ELEKTRIČNIH KABLOV



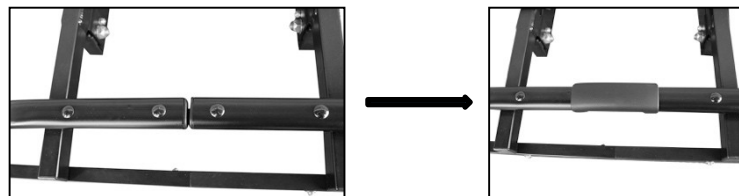
Kable napeljite vzdolž cevi osnovnega okvirja. Kabli ne smejo biti prepognjeni, preveč napeti ali zmečkani npr. na območju mehanizma za spuščanje nosilca. Kable pritrdite s priloženimi kabelskimi vezicami. Na koncu odvečni material kabelskih vezic odrežite z rezilom za strune.

5.1.9 NAMESTITEV PLASTIČNEGA POKRIVALA



4 x plastično pokrivalo

Plastična pokrivala natakните na sredino vodil za kolesa.



5.1.10 MONTAŽA KRATKIH NAPENJALNIH TRAKOV



8 x napenjalni trak, kratek

Potisnite kratke napenjalne trakove naokrog od znotraj navzven pod držalom za kolo in nato spet od zunaj navznoter skozi podolgovate luknje držala za kolo (glejte sliko).



5.2 MONTAŽA NOSILCA ZA KOLO NA VLEČNO KLJUKO

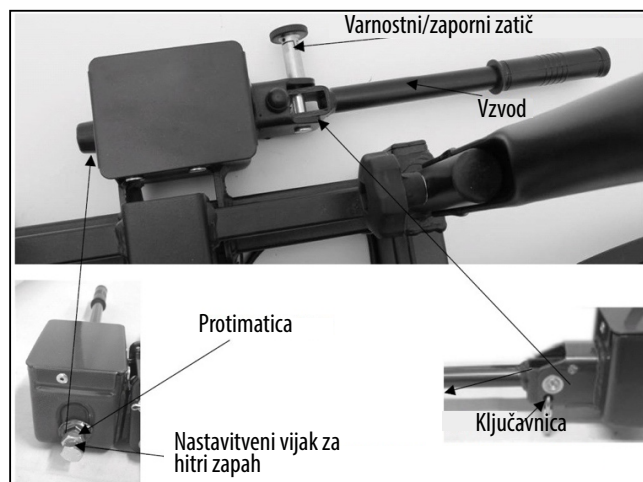
Vlečna kljuka mora biti nepoškodovana, čista in brez masti.

Pred namestitvijo nosilca za kolo na vlečno kljuko, se seznanite s sistemom za hitro zapiranje.

Hitri zapah je sestavljen iz enega sestavnega dela z vzvodom. S premikom vzvoda lahko hitri zapah odprete ali zaprete. S pomočjo varovalnega vijaka in obešanke lahko hitri zapah zapahnete in zaklenete.



Obešanko je treba vedno uporabiti kot dodatno varovalo pri uporabi nosilca za kolo.



Vozilo postavite na ravno površino.

Aktivirajte ročno zavoro.

Izvalcite varovalni vijak hitrega zapaha in ga zavrtite za 90°, da preprečite, da bi se zaskočil. Dvignite vzvod, da odprete hitri zapah.

Vstavite nosilec od zgoraj vodoravno na vlečno kljuko. Preklopite vzvod hitrega zapaha navzdol (potrebna sila pribl. 35-40 kg) do prislon (vzvod ostane v vodoravnem položaju).

Preverite, ali je nosilec varno in čvrsto pritrjen na vlečni kljuki in ga ni več mogoče vrteti. Če temu ni tako, je treba hitri zapah ponovno nastaviti. Preklopite vzvod navzgor in snemite nosilec z vlečne kljuke. Odstranite zaščitno kapico nastavitvenega vijaka. Popustite protimatico nastavitvenega vijaka in sedaj nastavitveni vijak na hitrem zapahu privijte za četrta obrata. Nato ponovno zategnite protimatico.

Ponovno namestite nosilec na vlečno kljuko in preverite, ali je varno in čvrsto nameščen na vlečni kljuki. Po potrebi ponavljajte nastavev, dokler ne bo nosilec nameščen varno in čvrsto. Sedaj zaščitno kapico ponovno pritisnite na nastavitveni vijak.



Pozor: Zagotovite, da bo protimatica nastavitvenega vijaka pravilno zategnjena!



Rahle sledi stiskanja na krogli vlečne kljuke so povsem običajen pojavi in ne vplivajo na delovanje nosilca.

Ko nosilca ni več mogoče obračati na vlečni kljuki, obrnite varovalni vijak hitrega zapaha, da se bo zaskočil. Sedaj s priloženo obešanko zaklenite hitri zapah in odstranite ključ iz ključavnice. Ključ shranite na varnem mestu. Nosilec za kolo je sedaj varen pred krajo.

Redno preverjajte čvrsto pritrditev nosilca na vlečni kljuki in pritrditev koles na nosilcu. Prav tako redno preverjajte delovanje luči na nosilcu za kolesa.

5.3 MONTAŽA KOLES NA NOSILEC ZA KOLESKA

4 x napenjalni trak, kratek

Prvo kolo postavite v prvo vodilo (najbližje vozilu) in ga s kratkim držalom za okvir pritrdite na U-streme. Pri tem stran držala za okvir, na kateri je napenjalni trak, pritrdite na okvir kolesa. Tekalna kolesa fiksirate tako, da okrog platišč kolesa napelžete napenjalne trakove in jih zategnete. Pozor: Vrtenje sprednjega kolesa je treba dodatno onemogočiti z majhnim napenjalnim pasom. Pri tem je treba sprednje kolo ponovno čvrsto povezati z vodilom še na enem mestu (glejte sliko).

Drugo kolo se običajno vstavi v drugo vodilo v nasprotni smeri, kot ste prvega, nato pa ga pritrdite na U-streme s kratkimi držali za okvir. Tekalna kolesa pritrdite na enak način kot pri prvem kolesu. Tretje kolo nato vstavite v tretje vodilo in ga pritrdite na U-streme z dolgimi držali za okvir. Četrto kolo sedaj vstavite v četrto vodilo. Z držalom za okvir za „kolo ob kolo“ sedaj povežite okvir četrtega kolesa z okvirjem tretjega kolesa.

Tekalna kolesa pritrdite enako

kot pri prvem kolesu. Morda bo treba, v nasprotju z opisanim, kolesa nekoliko prilagoditi na nosilcu za kolesa, da bo mogoče pravilno pritrditi vsa držala za kolesa. Sedaj vsa kolesa pritrdite z dolgim varnostnim pasom. Tega napeljite skozi okvirje koles in okrog U-stremina ter ga močno zategnite.



Varnostni pas



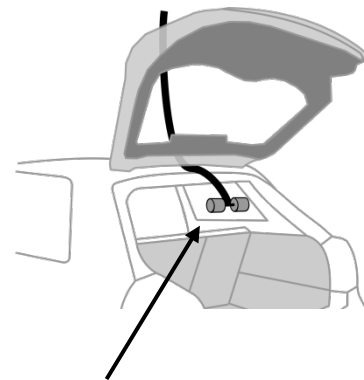
Brez tega varnostnega pasu nosilca za kolesa ni dovoljeno uporabljati.

5.4 UPORABA PASU ZA RAZBREMENITEV VLEKA

Navodila opisujejo uporabo pri kombijih in kompaktnih vozilih z zadnjo loputo (zadnja vrata). Pri vozilih s stopničastimi zadki (limuzine) postopajte ustrezno.

Pred montažo pasu za razbremenitev vleka odstranite prah in umazanijo z zgornjega območja zadnjih vrat, da med vožnjo z nosilcem za kolesa preprečite nastanek prask in odrgnin.

Odprite zadnja vrata svojega vozila. Prosti konec pasu napeljite od znotraj navzven med zadnjimi vrati in strešnim robom. Med sidrom pasu in strešnim robom pustite pribl. 20 cm prostora. Nato previdno zaprite zadnja vrata. Pazite, da bo pas plosko in ravno nalegal med tesnili. Sedaj pas počasi vlecite tako daleč, dokler ne bo sidro pasu nalegalo ob stropno oblogo in zadnja vrata.



Pas za razbremenitev vleka



Pazite, da ne poškodujete obstoječih spojlerjev na strešnem robu in da tovrstni spojlerji ne ovirajo funkcije pasu za razbremenitev vleka.

Sedaj del pasu z zaponko pritrdite na U-streme, kot je prikazano na slikah 1 do 4.



Slika 1



Slika 2



Slika 3



Slika 4

Povežite oba dela pasu za razbremenitev vleka, kot je prikazano na slikah 5 do 7.



Slika 5

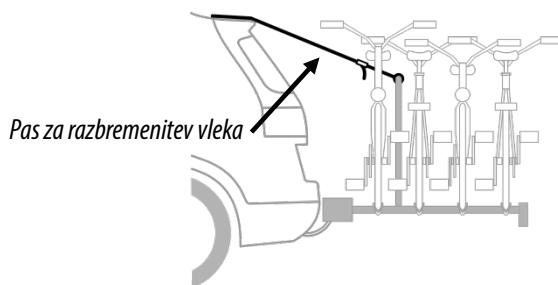


Slika 6



Slika 7

Sedaj zategnite pas za razbremenitev vleka.



Pas za razbremenitev vleka ne sme prekrivati tretje zavorne luči.

Pas za razbremenitev vleka ne sme ovirati delovanja brisalca zadnjega okna.

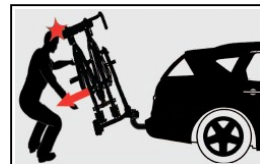
Za sprostitve pasu za razbremenitev vleka pritisnite zapah (slika 6, položaj 1) navznoter in izvlecite pas iz zaponke.

Kolesa snamete z nosilca v obratnem zaporedju.

5.5 SPUŠČANJE NOSILCA ZA KOLESA



Če želite aktivirati mehanizem za spuščanje, obvezno z eno roko pridržite U-nosilec, da se nosilec ne spusti sunkovito. **(Nevarnost poškodbe)**



Že želite odpreti prtljažnik, lahko nosilec za kolesa spustite, četudi so na njem montirana kolesa.

Najprej sprostite blokado mehanizma za spuščanje tako, da pritisnete zaporni sornik navzdol ① in ročaj potisnete proč od sebe ②. PZ eno roko pridržite U-nosilec ali kolesa, z drugo pa povlecite vzvod mehanizma za spuščanje navzgor ③. Sedaj lahko nosilec spustite.



5.6 DVIGANJE NOSILCA ZA KOLESA

Ko mizo nosilca dvignete, se ta znova zaskoči na transportnem položaju (zaslišali boste KLIK). Ponovno fiksirajte mehanizem za spuščanje tako, da zaporni sornik pritisnete navzdol in ročaj povlečete k sebi.



Brez tega varovala nosilca za kolesa ni dovoljeno uporabljati.

6. VZDRŽEVANJE IN NEGA

- Po uporabi nosilec za kolo spravite čist in suh. Po potrebi z vodo sperite blato in drugo umazanijo.
- Vlečna kljuka naj bo čista in nemastna.
- Sklopka nosilca naj bo čista in nemastna.
- Redno preverjajte nosilca za kolesa glede poškodb. Poškodovane ali obrabljene dele je treba takoj zamenjati. Uporabljati je dovoljeno samo originalne nadomestne dele.
- Redno preverjajte vijake in matice nosilca za kolo in jih po potrebi privijte.
- Poškodbe laka takoj popravite z ustrezno barvo.
- Vrtljive in premične dele redno mažite.

7. NAPOTKI O VARSTVU OKOLJA



Izdelek odstranite v zabojnik za recikliranje ali ga odnesite na javno/komunalno zbirališče odpadkov.

Materiale je mogoče reciklirati. Z recikliranjem, obnovo snovi ali drugimi oblikami ponovne uporabe starih naprav ogromno prispevate k zaščiti našega okolja!

Nosilec za kolesa odstranite v skladu z veljavnimi zakoni in določili v vaši državi.

8. STIK

📍 **EAL GmbH**

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Nemčija

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

☎ +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

